



Stadt Schweich

und Ortsgemeinden Bekond, Detzem, Ensch, Fell,
Föhren, Kenn, Klüsserath, Köwerich, Leiwen, Longen, Longuich, Mehring,
Naurath/Eifel, Pölich, Riol, Schleich, Thörnich, Trittenheim und Kreisnachrichten der Kreisverwaltung Trier-Saarburg

Jahrgang 42 (124)

Ausgabe 10/2015

Freitag, den 6. März 2015

Kunst- und Kunsthandwerkermarkt in Föhren

Samstag, 7. März 2015, 14.00 Uhr - 18.00 Uhr

Sonntag, 8. März 2015, 14.00 Uhr - 18.00 Uhr

Klostersaal im Bürger- und Vereinshaus

Mehrere Künstler und Kunsthandwerker aus Föhren präsentieren ihre handgefertigten Unikate aus Holz, Textil, Filz, Schmuck, Keramik, Metall sowie Bilder und anderes.

*Die Ortsgemeinde Föhren lädt Sie herzlich ein
zum vorörterlichen Kunst- und Kunsthandwerkermarkt!*

Theater in Köwerich

„Der Heiler von Köwerich“

heißt das Mundartstück in 3 Akten von Bernd Kietzke, das an folgenden Terminen im Jugendheim Köwerich aufgeführt wird:

Samstag, 7. März 2015 um 19.30 Uhr

Sonntag, 8. März 2015 um 18.00 Uhr

Samstag, 14. März 2015 um 19.30 Uhr

Sonntag, 15. März 2015 um 18.00 Uhr

Samstag, 21. März 2015 um 19.30 Uhr

Sonntag, 22. März 2015 um 18.00 Uhr

Eintritt: 7,- €



Karten können über die Tel.-Nr.: 0160/5927477 bestellt werden. Für alle Vorstellungen gibt es auch noch einige Karten an der Abendkasse. Hier können pro Person maximal 2 Karten erworben werden.

Die Abendkasse öffnet eine Stunde vor Aufführungsbeginn.

**Die Ortsgemeinde Köwerich
freut sich auf Ihren Besuch!**

Notdienste

1. Ärztliche Bereitschaftsdienst

- 1.1 Der Bereitschaftsdienst umfasst alle Ortschaften der Verbandsgemeinde Schweich.**
- 1.2 Ärztliche Bereitschaftsdienstzentrale Trier**
c/o Krankenhaus Mutterhaus der Borromäerinnen, Feldstraße 16, 54290 Trier
Telefon: 116 117
- 1.3 Öffnungszeiten:**
- Montag ab 19 Uhr bis Dienstag 7 Uhr,
 - Dienstag ab 19 Uhr bis Mittwoch 7 Uhr,
 - Mittwoch ab 14 Uhr bis Donnerstag 7 Uhr,
 - Donnerstag ab 19 Uhr bis Freitag 7 Uhr,
 - Freitag ab 16 Uhr bis Montag 7 Uhr,
 - an Feiertagen vom Vorabend des Feiertages ab 18 Uhr bis zum Folgetag 7 Uhr.

Zentraler Anlaufpunkt außerhalb der Praxisöffnungszeiten

Die Bereitschaftsdienstzentrale ist der zentrale Anlaufpunkt für Patienten außerhalb der regulären Öffnungszeiten der Arztpraxen.

2. Kinderärztlicher Notdienst

(Samstag, Sonntag, Feiertag: 09.00 - 12.00 Uhr;
15.00 - 18.00 Uhr; Mittwochnachmittag: 15.00 - 18.00 Uhr)
Tel. 01805-767 54 634

3. Zahnärztlicher Notdienst

Inanspruchnahme nur nach telefonischer Vereinbarung
Notdiensttelefon: 01805/065100
(14ct/min a. d. dt. Festnetz, Mobilfunkmax. 42ct/min)

4. Augenärztlicher Notdienst

Bereich Trier.....
Tel. 0651/2082244

5. Notaufnahmen der Krankenhäuser

- Ständige (Not)-Aufnahmebereitschaft:
- 5.1 Krankenhaus der Barmherzigen Brüder
Chirurgie und Innere 0651/208-0
Schlaganfall 0651/208-2535
- 5.2 Krankenhaus Mutterhaus der Borromäerinnen,
Pädiatrie, Psychiatrie, Chirurgie, Innere 0651/947-0
- 5.3 Ökumenischen Verbundkrankenhauses,
Standort Elisabethkrankenhaus
Chirurgie und Innere 0651/6830
- 5.4 Ökumenischen Verbundkrankenhauses,
Standort Marienkrankenhaus
Chirurgie und Innere 0651/6830

6. Rettungsdienst und Krankentransport

Deutsches Rotes Kreuz Schweich
(Tag- und Nachtdienst) Tel. 112

7. Apothekendienste

Notdienstbereitschaft der Apotheken
(Der Notdienst ist jeweils bereit bis zum nachfolgenden Tag 08.30 Uhr)
Tel.: 01805-258825-PLZ

Nach der Wahl der Notdienstnummer und direkter Eingabe der Postleitzahl des aktuellen Standortes über die Telefontastatur werden Ihnen drei dienstbereite Apotheken in der Umgebung des Standortes mit vollständiger Adresse und Telefonnummer angesagt und zweimal wiederholt.

Des Weiteren ist der Notdienstplan auf der Internetseite **www.lak-rlp.de** für jedermann verfügbar. Hier bekommen Sie nach Eingabe der Postleitzahl des Standortes die umliegenden dienstbereiten Apotheken angezeigt.

8. Hilfezentren

- 8.1 Pflegestützpunkt in der Verbandsgemeinde Schweich**
Beratungsstelle für alte, kranke und behinderte Menschen und ihre Angehörigen
(Frau Theis) Tel. 06502/9978601
(Herr Katzenbäcker) Tel. 06502/9978602
- 8.2 Caritas Sozialstation (AHZ)**
(Frau Schmitt)..... Tel. 06502/93570
- 8.3 Gemeindepsychiatrisches Betreuungszentrum des Schönfelder Hofes, Schweich**
(Herr Rohr)..... Tel. 06502/995006

9. Trinkwasserversorgung

Ihr **Wasserwerk** ist während der **üblichen Dienstzeit** (Mo. - Mi. 08.00-12.00 Uhr und 14.00-16:00 Uhr; Do. 08.00-12.00 Uhr und 14.00-18:00 Uhr und Fr. 08.00-12.00 Uhr) unter der Telefonnummer **06502-407704** erreichbar.

Darüber hinaus auch nach gesonderter Terminvereinbarung.

Bei Störungen an den Versorgungsanlagen erreichen Sie den Bereitschaftsdienst **außerhalb der üblichen Dienstzeiten unter: 0171-8555 956.**

Verbandsgemeindewerke Schweich, Wasserwerk, Brückenstraße 26, 54338 Schweich

10. Abwasserentsorgung

Ihr **Abwasserwerk** ist während der **üblichen Dienstzeit** (Mo. - Mi. 08.00-12.00 Uhr und 14.00-16:00 Uhr; Do. 08.00-12.00 Uhr und 14.00-18:00 Uhr und Fr. 08.00-12.00 Uhr) unter der Telefonnummer **06502-407704** erreichbar.

Darüber hinaus auch nach gesonderter Terminvereinbarung.

Bei Störungen an den Abwasseranlagen erreichen Sie den Bereitschaftsdienst **außerhalb der üblichen Dienstzeiten unter: 0171-8555 957.**

Verbandsgemeindewerke Schweich, Abwasserwerk, Brückenstraße 26, 54338 Schweich

11. Erdgasversorgung

Für das Stadtgebiet Schweich, den Stadtteil Issel und den IRT Föhren ist im Falle von Störungen an der Erdgasversorgung das Servicetelefon der Stadtwerke Trier erreichbar: 0651 - 7172 599.
Stadtwerke Trier, SWT - AöR, Ostallee 7 - 13, 54290 Trier

12. Stromversorgung

Störung Strom Westnetz GmbH Tel. 0800 - 4112244

Notrufe

Alarmierung der Feuerwehren

Notruf..... Tel. 112
Leitstelle Trier (Berufsfeuerwehr)..... Tel. 0651/94880

Polizei

Notruf..... Tel. 110
Polizei Schweich..... Tel. 06502/91570
Autobahnpolizei Schweich Tel. 06502/91650

Preisverleihung Architektenwettbewerb Integratives Schulzentrum in der Verbandsgemeindeverwaltung in Schweich



Für den Neubau der Treverer-Schule und der Grundschule am Bodenländchen in Schweich ist ein Planungswettbewerb durchgeführt worden. 18 Wettbewerbsbeiträge sind eingegangen. Das Preisgericht hat nach intensiver Beratung drei Sieger ermittelt. Den ersten Preis erhält eine Architektengemeinschaft aus Berlin. Alle eingereichten Arbeiten werden eine Woche in Schweich präsentiert. Die Ausstellung beginnt am 18. Februar (Mittwoch).

Die Jury, der auch Landrat Günther Schartz angehörte, weil die bisher städtische Treverer-Schule in Trier am neuen Standort in Schweich in die Trägerschaft des Landkreises übergehen wird, hat für die Entwürfe folgende Preise vergeben:

1. Preis: Arbeitsgemeinschaft Numrich, Albrecht, Klumpp Gesellschaft von Architekten mbH mit KuBuS freiraumplanung GbR beide Berlin, (Preisgeld: 36.800 Euro);

2. Preis: Arbeitsgemeinschaft Plus+Bauplanung GmbH Hübner Forster Hübner Remes aus Neckartenzlingen mit Specht Landschaftsarchitekten aus Tübingen (Preisgeld: 22.500 Euro);

3. Preis: Arbeitsgemeinschaft AV1 Architekten GmbH aus Kaiserslautern / Mettler Landschaftsarchitekten aus Berlin (Preisgeld: 13.500 Euro). Drei Wettbewerbsteilnehmer haben eine Anerkennung in Höhe von 6000 Euro erhalten: die Arbeitsgemeinschaft Lamott + Lamott Freie Architekten BDA aus Stuttgart / Hepp + Zenner GmbH aus Saarbrücken / Rainer Schmidt Landschaftsarchitekten GmbH aus München, das Büro Köhler Architekten + Beratende Ingenieure GmbH aus Gauting sowie die Arbeitsgemeinschaft Architekturbüro Walz & Walz Freie Architekten, Heidersheim / Frank Heinz, Freier Architekt.

Nachdem alle Wettbewerbsarbeiten bereits eine Woche lang im Sitzungssaal der Verbandsgemeindeverwaltung Schweich ausgestellt waren können die Arbeiten nun im Bürgerzentrum der Stadt Schweich, Stefan-Andres-Straße besichtigt werden.

Die Ausstellung ist geöffnet von Dienstag, 09.03.2015 bis Freitag, 13.03.2015 von 14.30 - 17.30 Uhr.

Diese Woche in den Kreis-Nachrichten

- Integratives Schulprojekt: Preise verliehen
- Kreis schreibt Umweltpreis aus

Die *Kreis-Nachrichten* finden sich im Anschluss an den redaktionellen Teil des Amtsblattes.

Amtliche Bekanntmachungen und Mitteilungen der Verbandsgemeinde

Verbandsgemeindeverwaltung Schweich

Öffnungszeiten

Allgemeine Verwaltung

montags - freitags
von 08.00 - 12.00 Uhr
montags - mittwochs
von 14.00 - 16.00 Uhr
donnerstags
von 14.00 - 18.00 Uhr

Bürgerbüro

montags - dienstags
von 07.30 - 17.00 Uhr
mittwochs
von 07.30 - 13.00 Uhr
donnerstags
von 07.30 - 18.00 Uhr
freitags
von 07.30 - 12.30 Uhr

Sozialverwaltung

montags - freitags
von 08.00 - 12.00 Uhr
montags - mittwochs
nachmittags nur nach vorheriger Terminvereinbarung
donnerstags
von 14.00 - 18.00 Uhr

Adresse: Brückenstraße 26, 54338 Schweich
Telefonnummer: 06502/407-0
Telefax: 06502/407-180
E-Mail: info@schweich.de
Web-Seite: www.schweich.de

Ehrenamtlicher Seniorenbeauftragter für die Verbandsgemeinde Schweich

Herr Alfons Schaan
Telefonische Sprechzeit: mittwochs von 10.30 - 12.30 Uhr
Termine nach Vereinbarung.
Tel.: 06502/5064561, Email: senioren@schweich.de

Gleichstellungsbeauftragte im kommunalen Bereich

Verbandsgemeinde Schweich
Frau Susanne Christmann.....Tel.-Nr.: 06502/5066-450
E-Mail: christmann.s@schweich.de
Sprechstunden donnerstags von 09.00 Uhr bis 10.00 Uhr und nach Vereinbarung im Familienbüro, Altes Weinhaus, Brückenstraße 46, 54338 Schweich.

Bekanntmachung

Am **Dienstag, 10. März 2015** findet um **16.00 Uhr** in den **Bernhards-Werkstätten des Schönfelder Hofes in Schweich-Issel, Am Bahndamm**, eine Sitzung des Ausschusses für Soziales, Jugend, Freizeit und Sport der Verbandsgemeinde Schweich statt.

Tagesordnung: -nicht öffentlich -

- 16.00 Uhr Besichtigung und Vorstellung der Bernhards-Werkstätten des Schönfelder Hofes in Schweich-Issel
17.00 Uhr Beginn der Ausschusssitzung
1. Mitteilungen
 2. Aktuelle Situation von Flüchtlingen in der VG Schweich
 3. Soziale Arbeit an Grundschulen in der VG Schweich
 4. Jugendbefragung des Kinder- und Jugendbüros zum Freizeitverhalten von Jugendlichen
 5. Vorstellung des Projektes „Lebendiges Föhren“
 6. Verschiedenes

Die Sitzung findet in den Räumen der Bernhard-Werkstätten in Is- sel statt.

Schweich, 24. Februar 2015
Christiane Horsch, Bürgermeisterin

Bekanntmachung

Feiertagsruhe

Wegen den bevorstehenden Feiertagen weisen wir auf die Vorschriften des Landesgesetzes über den Schutz der Sonn- und Feiertage (Feiertagsgesetz - LFTG-) hin: Generell gilt, dass öffentliche Versammlungen, Aufzüge und Umzüge, soweit sie nicht der Religionsausübung dienen oder dem Charakter des Feiertages entsprechen, sowie alle der Unterhaltung dienenden öffentlichen Veranstaltungen und Darbietungen, die nicht dem Charakter des Feiertages angepasst sind, verboten sind am:

Karfreitag ab 04.00 Uhr.

Öffentliche sportliche oder turnerische Veranstaltungen sind verboten am:

Karfreitag, Ostersonntag, Pfingstsonntag jeweils bis 13.00 Uhr.

Öffentliche Tanzveranstaltungen sind verboten:

von Gründonnerstag 04.00 Uhr bis Ostersonntag 16.00 Uhr.

Alle in Frage kommenden Veranstalter werden - insbesondere schon bei der Vorplanung von Veranstaltungen - gebeten, die Vorschriften des Landesfeiertagsgesetzes zu beachten.

Weitere Auskünfte können unter Tel.Nr. 06502/407-204 eingeholt werden.

Schweich, den 24.02.2015
Verbandsgemeindeverwaltung Schweich
-Örtliche Ordnungsbehörde-

Hundehaltung

Verschmutzung öffentlicher Flächen - Anleinplicht

Im Stadtgebiet Schweich sind wieder vermehrt Verunreinigungen durch Hundekot festzustellen. Wir nehmen dies zum Anlass, nochmals ausdrücklich auf die Gefahrenabwehrverordnung hinzuweisen. Hiernach müssen Halter und Führer von Hunden dafür sorgen, dass öffentliche Anlagen und Gehwegflächen öffentlicher Straßen nicht mehr als verkehrsförmlich verunreinigt werden. **Zur Beseitigung eingetretener Verunreinigungen sind Halter und Führer nebeneinander in gleicher Weise unverzüglich verpflichtet.**

Ebenso häufen sich die Beschwerden über Hunderhalter, die ihre Tiere frei umherlaufen lassen.

Auch hier weisen wir nochmals darauf hin, dass Hunde auf öffentlichen Straßen **innerhalb der bebauten Ortslage nur angeleint** zu führen sind. Außerhalb der bebauten Ortslage sind Hunde **umgehend und ohne Aufforderung anzuleinen, wenn sich andere Personen nähern.**

Die Nichtbeachtung stellt in beiden Fällen eine Ordnungswidrigkeit dar, die mit einem Bußgeld geahndet werden kann.

Wir bitten deshalb alle Hundehalter, darauf zu achten, dass ihre Tiere nicht auf öffentlichen Flächen abkoten bzw. die Hinterlassenschaften anschließend durch die ausführende Person sofort beseitigt werden.

Es dürfte selbstverständlich sein, dass auch private Flächen nicht als „Hundeklo“ genutzt werden.

Schweich, den 23.02.2015
Verbandsgemeindeverwaltung Schweich
an der Römischen Weinstraße
Ordnungsamt

Lernmittelfreiheit: Anträge jetzt stellen!

Frist endet am 16. März 2015

Die Antragsformulare auf Gewährung von Lernmittelfreiheit für das Schuljahr 2015/2016 wurden den Schülerinnen und Schülern in den Grundschulen ausgehändigt. Es wird daran erinnert, dass die Antragsfrist am **16. März 2015** endet. Später eingehende Anträge können nur noch bewilligt werden, wenn die verspätete Vorlage

nicht im Verschulden des Antragsstellers liegt. Die Anträge können im Sekretariat der jeweiligen Grundschule oder direkt bei der Verbandsgemeindeverwaltung Schweich abgegeben werden.

Bei Rückfragen steht Ihnen Frau Welter, Fachbereich 1 Organisation (06502/407- 113; welter.c@schweich.de) gerne zur Verfügung.

Freundeskreis Verbandsgemeinde Schweich - Portishead e.V.

Stammtisch in Bekond / Reise nach Portishead

Der nächste Stammtisch findet statt in **Bekond am Donnerstag, 12.03.2015 ab 19.00 Uhr im Hotel-Gasthof Pelzer**. Hierzu laden wir alle Mitglieder und Interessierte recht herzlich ein, und wir freuen uns auf einen gut besetzten Stammtisch.

Für die diesjährige Fahrt nach Portishead in der Zeit vom 30.07.2015 bis zum 05.08.2015 sind noch freie Plätze vorhanden.

Wir fahren mit dem Bus ab Schweich zur Fährüberfahrt Calais/Dover und erleben unsere Partnerstadt in Gastfamilien. Am 04.08.2015 starten wir zur Weiterfahrt in die älteste Universitätsstadt Oxford (mit Hotelübernachtung).

Dort ist eine Stadtbesichtigung geplant. Ein Besuch im Ashmolean Museum, das zur den bedeutendsten Museen für Kunst und Archäologie in Großbritannien zählt oder abends in den zahlreichen Pubs sind empfehlenswert. Änderungen vorbehalten. Falls Sie Interesse an dieser Reise haben bzw. Portishead, die Küste und seine wunderschöne Umgebung einmal kennenlernen möchten, melden Sie sich bitte an bei: Ingrid Arenth, Telefon: 06502-995064 oder Elfriede Lauströer, Telefon: 06502-5495.

Umweltnfos / Umweltangebote



Fahrgemeinschaftsbörse der Römischen Weinstraße

Als kostenlose Serviceleistung unserer Verbandsgemeinde bieten wir die Nutzung der „Fahrgemeinschaftsbörse Römische Weinstraße“ an. Zu diesem Zweck haben wir einen Antwortcoupon erstellt, den Sie bitte ausgefüllt an die Verbandsgemeindeverwaltung Schweich zurücksenden.

Wir werden dann Ihr Angebot über eine Fahrgemeinschaft oder Ihren Wunsch nach einer Mitfahrgelegenheit kostenlos im Amtsblatt unter Angabe Ihrer Telefonnummer veröffentlichen.

Wir hoffen, mit dieser Aktion einen Beitrag zum Umweltschutz sowie zur Verminderung des Straßenverkehrsaufkommens zu leisten und wünschen uns, dass diese Serviceleistung einen regen Zuspruch findet.

Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an die Verbandsgemeindeverwaltung Schweich, Tel. 06502/407-111.

*Verbandsgemeindeverwaltung Schweich
an der Römischen Weinstraße*

Suche Fahrgemeinschaft

Kenn-Nr.: 02/2015
von: Föhren
nach: Longuich
Wochentage: Montag - Freitag
Abfahrt: 06:30 Uhr
Rückfahrt: 16:15 Uhr, freitags 14:30 Uhr
Beginn ab: sofort
Telefon: 0171/4532106

Kenn-Nr.: 03/2015
von: Tritthenheim
nach: Wengerohr
Wochentage: Montag - Freitag
Abfahrt: 07:00 Uhr
Rückfahrt: 15:00-15:30 Uhr
Beginn ab: 01.04.2015
Telefon: 06507/5283 o. 0176/93293765



Kostenlose Fahrgemeinschaftsbörse

Name, Vorname:.....

Straße:.....

Wohnort:.....

Telefon:.....

Suche () bzw. biete () Fahrgelegenheit
(bitte Zutreffendes ankreuzen!)

von:.....

nach:.....

(Fahrtstrecke)

Abfahrtszeit:.....Uhr

Rückfahrtszeit:.....Uhr

Wochentage:.....

Fahrgemeinschaft könnte ab beginnen.

Bitte diesen Antwortcoupon ausgefüllt zurücksenden an die

Verbandsgemeindeverwaltung Schweich
Brückenstraße 26, 54338 Schweich



Kostenlose Altgerätebörse

Ziel dieser Altgerätebörse ist es, Gegenstände zu vermitteln, die ansonsten vielfach im Sperrmüll landen, weil sie für den Besitzer nutzlos sind. Für andere haben diese Gegenstände jedoch noch vielfach Gebrauchs- oder Sammelwert.

Zur Vermeidung unnötiger Müllbeseitigung haben Sie im Rahmen der Altgerätebörse deshalb die Möglichkeit, die kostenlose Abgabe solcher gebrauchsfähigen Gegenstände oder Sammlerstücke mit einer kurzen Beschreibung und unter Angabe der Telefonnummer im Amtsblatt anzubieten.

Wenn Sie also solche Gegenstände kostenlos abgeben möchten, bitten wir, den nachstehend abgedruckten Antwortcoupon ausgefüllt an die Verbandsgemeindeverwaltung Schweich zurückzusenden. Wir werden dann Ihre Meldung mit einer kurzen Beschreibung des abzugebenden Gegenstandes und Ihrer Telefonnummer kostenfrei veröffentlichen. Interessenten können sich dann direkt an die Anbieter wenden.

Die Anzeige wird in zwei aufeinanderfolgenden Amtsblättern veröffentlicht. Sollte eine zweite Veröffentlichung **nicht** gewünscht werden, bitten wir um telefonische Mitteilung unter der Telefon-Nr. 06502/407-111 bei der Verbandsgemeindeverwaltung Schweich.

Kennung	Ich biete an	Telefon, E-Mail
13/15	Doppelbett m. matratten, Sekretär, 2 kl. Schränkchen, Schuhschrank	06502/7253
14/15	Wohnzimmerschrank (4 Elemente)	06502/1516 info@cssf.de
15/15	2-Sitzer Schlafcouch	06502/2544

Kennung	Ich biete an	Telefon, E-Mail
16/15	Latexmatratze (140x200cm, Härtegrad 2)	06502/980593
17/15	Restplatten Marmor/Granit ca. 15 qm verschiedene Maße/Farben	017641390056
18/15	Rundecksofa	06507/4275
19/15	Badschrank (0,95x0,68x0,35 m weiß)	06502/9356677

Mitteilungen der Feuerwehren

Freiwillige Feuerwehr Detzem

Am **Samstag, dem 7. März 2015** findet um **18.00 Uhr** unsere nächste Feuerwehrrübung statt. Um pünktliches und vollzähliges Erscheinen wird gebeten.

Freiwilligen Feuerwehr Kenn und Feuerwehr Förderverein Kenn

Die diesjährige Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Kenn und die Mitgliederversammlung des Feuerwehr-Förderverein-Kenn findet am **Freitag dem 20. März 2015 im Saal der Bernhard-Becker-Freizeitanlage (Beginn: 20.00 Uhr)** statt. Hierzu sind alle aktiven Feuerwehrfrauen/-männer sowie die Alterskameraden der Freiwilligen Feuerwehr Kenn herzlich eingeladen. **Tagesordnung:**

I. Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Kenn

1. Begrüßung durch den Wehrführer, 2. Totengedenken, 3. Berichte (Wehrführer, Gruppenführer, Jugendwart), 4. Jubiläen 2015, 5. Erläuterung des Übungsplans 2015, 6. Lehrgangsmeldungen, 7. Erläuterungen der UVV, 8. Verpflichtungen, 9. Verschiedenes.

II. Mitgliederversammlung Feuerwehr-Förderverein-Kenn

1. Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden, 2. Bericht des Schriftführers, 3. Bericht des Kassierers, 4. Bericht der Kassenprüfer, 5. Aussprache zu den Berichten, 6. Aktivitäten 2015, 7. Verschiedenes.

Jugendfeuerwehr Kenn

Am **Freitag, 13.03.2015 um 18.00 Uhr** findet die nächste Übung der JFW Kenn statt. Wir bitten um vollständiges und pünktliches Erscheinen.

Freiwillige Feuerwehr Klüsserath

Am **Montag, 09.03.2015** findet um **19.30 Uhr** unsere nächst Übung statt. Wir bitten um pünktliches und vollzähliges Erscheinen.

Jahreshauptversammlung

Hiermit laden wir Euch recht herzlich zu unserer diesjährigen Jahreshauptversammlung ein. Sie findet statt am **Samstag, 21.03.2015 um 19.30 Uhr** im Feuerwehrgerätehaus.

Tagesordnung:

1. Jahreshauptversammlung der freiwilligen Feuerwehr Klüsserath
1.1 Begrüßung durch den Wehrführer, 1.2 Gedenken an die Verstorbenen, 1.3 Bericht des Wehrführers, 1.4 Bericht des Jugendwartes, 1.5 Verschiedenes.

2. Jahreshauptversammlung Förderverein der freiw. Feuerwehr Klüsserath e.V.

2.1 Begrüßung durch den Vorsitzenden, 2.2 Bericht des Kassierers, 2.3 Bericht der Kassenprüfer, 2.4 Entlastung des Vorstandes, 2.5 Verschiedenes.

Wir bitten um pünktliches und vollzähliges Erscheinen.

Freiwillige Feuerwehr Longuich

Am **Montag, dem 09.03.2015** findet um **19.30 Uhr** die nächste Übung für den 2. Zug statt. Wir bitten um pünktliches und vollzähliges Erscheinen.

Freiwillige Feuerwehr Mehring

Am **Freitag, dem 06.03.2015 um 19.30 Uhr** findet unsere nächste Übung statt. Am **Samstag, dem 14.03.2015 um 09.00 Uhr** führen wir eine Übung bezüglich der Einsatzstellenbelüftung durch.

Freiwillige Feuerwehr Pölich

Unsere nächste Übung findet statt am **Montag, dem 9. März 2015 um 19.30 Uhr**. Im Anschluss daran sprechen wir noch über unsere Fahrt nach Köln.

Freiwillige Feuerwehr Thörnich

Unsere nächste Übung findet am **Sonntag, 08.03.2015 um 08.00 Uhr** statt. Um pünktliches und vollzähliges Erscheinen wird gebeten!

Kostenlose Altgerätebörse

Name, Vorname:

.....

Straße:

Wohnort:

Telefon:

E-Mail:

Kurze Beschreibung des kostenlos
abzugebenden Gegenstandes:

.....

.....

.....

Bitte diesen Antwortcoupon
ausgefüllt zurücksenden an die

**Verbandsgemeindeverwaltung Schweich,
Brückenstraße 26, 54338 Schweich**

Verloren / Gefunden

Verloren

Folgende **Verlustmeldungen** liegen dem Fundbüro vor:
In Detzem, Neustraße wurde ein Smartphone Samsung Note 1 verloren.

In Schweich, Lidl wurde ein schwarzer Geldbeutel verloren.

Gefunden

Folgende **Fundmeldungen** liegen beim Fundbüro vor:
In Trittenheim, Südallee, Richtung Laurentiuskapelle wurde ein Autoschlüssel (1278) gefunden.

In Trittenheim wurden an Karneval im Jugendheim ein Paar Handschuhe, eine Mütze, ein Schal und eine Kappe (1279) sowie ein Schlüssel an einem Schlüsselband mit diversen Anhängern (1280) gefunden.

In Fell, Kirchstraße gegenüber der Volksbank wurde ein Schlüsselband mit Schlüsseln (1281) gefunden.

In Schweich, vor Schreibwaren Diederich wurden ein Halskettchen mit Gravur (1282) und in der Brückenstraße, Kapelle ein Damenring (1283) gefunden.

*Fundbüro der Verbandsgemeindeverwaltung Schweich
Brückenstraße 26, 54338 Schweich
Zimmer 1, Tel. 06502 407 203*

Nachrichten aus der Römischen Weinstraße

Veranstaltungskalender Römische Weinstraße vom 06.03. - 12.03.2015

Veranstaltungskalender Römische Weinstraße vom 06.03.-12.03.2015

Datum von/bis	Gemeinde	Veranstaltung	Veranstalter Veranstaltungsort
6.3.2015	Schweich	Ein Kaffee zum Mitholen bitte - Musikalische Lesung mit der Mundartautorin Yvonne Treis und dem Duo UNO	Beginn: 19.30 Uhr, Ehemalige Synagoge Schweich, Eintritt: 6,00 €
6.3.2015	Kenn	Jahreshauptversammlung TUS Kenn	Vereinslokal Hotel Zum Waldfrieden
6.3.2015	Longuich	Weltgebetstag der Frauen	kfd Longuich-Kirsch, Beginn: 18.00 Uhr, Pfarrkirche Longuich
6.3.2015	Föhren	Weltgebetstag der Frauen	Pfarrgemeindne Föhren
7.3.2015	Fell	Jubiläumskonzert Bergmannskapelle Fell	Beginn: 20.00 Uhr, Silvanussaal
7.3.2015	Köwerich	Theateraufführung	Theaterverein Köwerich, Beginn: 19.30 Uhr, Jugendheim
7.3.2015	Tritthenheim	Trattemer Kinderwingert 2015	Beginn: 13.00 Uhr, Gästehaus "Vinosella" Marlene und Walter Bollig
7.3.2015	Riol	Kameradschaftsabend Freiwillige Feuerwehr Riol	Bürgerhaus
7.3.2015	Mehring	Winzertanzgruppe Mehring - Live: Showabend mit anschließender After-Show-Party	Beginn: 20.00 Uhr, Einlaß: 19.00 Uhr, Schulsporthalle Mehring, Eintritt: 8,00 €, info@wtg-mehring.de
8.3.2015	Föhren	Pfarrbücherei geöffnet	Die Pfarrbücherei öffnet mittwochs von 16.00 bis 17.30 Uhr und sonntags von 10.00-10.30 Uhr.
8.3.2015	Bekond	RW über Ensch, Zitronenkrämerkreuz, Bekond, Rucksackverpfl., SR nach Absprache, WZ: 4,5 Std.; WF: A. Kruppert	Eifelverein Ortsgruppe Trier; Abfahrt: 10 Uhr Trier, P Post, Mitfahrgelegenheit nach Schweich, Hotel Leinenhof (10:15 Uhr), Weiterfahrt nach Bekond, Sportplatz
8.3.2015	Köwerich	Theateraufführung	Theaterverein Köwerich, Beginn: 18.00 Uhr, Jugendheim
8.3.2015	Schweich	Weinlagenwanderung "Anna und der Annaberg" durch die Schweicher Weinberge mit Wein und Sektprobe sowie Imbiss	Beginn: 11.00 Uhr bis 15.00 Uhr, Treffpunkt: Familienweingut Marmann-Schneider, Corneliuspforte 63
9.3.2015	Riol	Jahreshauptversammlung VKT	Bürgerhaus
10.3.2015	Föhren	Geistliches Gespräch	KAB Föhren
11.3.2015	Föhren	Mitgliederversammlung Kirchbauverein	
11.3.2015	Föhren	Pfarrbücherei geöffnet	Die Pfarrbücherei öffnet mittwochs von 16.00 bis 17.30 Uhr und sonntags von 10.00-10.30 Uhr.
12.3.2015	Föhren	Arbeitseinsatz "Rüstige Rentner"	

Familienbündnis Römische Weinstraße



Familienbündnis
RÖMISCHE WEINSTRASSE

Ansprechpartner:

Dirk Marmann
Telefon 06502 - 5066 440

Susanne Christmann
Telefon 06502 - 5066 450

Servicezeiten des Familienbüros: dienstags & mittwochs jeweils 8:00 - 11:30 Uhr

FAMILIENBÜRO
DER VERBANDSGEMEINDE SCHWEICH TEL. 06502 5066 440 INFO@FAMILIENBÜNDNIS-SCHWEICH.DE
BRÜCKENSTRASSE 44, 54338 SCHWEICH FAX 06502 5066 450 WWW.FAMILIENBÜNDNIS-SCHWEICH.DE



„Kleine-Hilfe-Börse“ des Familienbündnisses Römische Weinstraße

Das Familienbündnis Römische Weinstraße hat es sich u. a. zum Ziel gesetzt, die Lebensbedingungen von Kindern, Jugendlichen, Familien und älteren Menschen positiv zu gestalten und das Zusammenleben der Generationen zu verbessern.

Hierzu gehört es auch, sich gegenseitig im Alltag, z.B. bei der Betreuung von Familienmitgliedern, beim Einkaufen, für Behördengänge, bei der Gartenarbeit, bei der Versorgung von Haustieren etc. zu unterstützen. Mit der „Kleine-Hilfe-Börse“ werden zum einen Leute gesucht, die ehrenamtlich was für andere tun wollen, Ihre Interessen und Fähigkeiten zur Verfügung stellen können, um zu helfen und einen sinnvollen Beitrag zu leisten.

Zum anderen bieten wir denjenigen, die im Alltag Unterstützung brauchen, die Möglichkeit, jemanden zu finden, der Ihnen ehrenamtlich Hilfe bietet.

Ihr Angebot bzw. Ihr Wunsch nach einer „Kleinen-Hilfe“ wird im Amtsblatt unter Angabe des Ortes und der Telefonnummer / E-mail-Adresse (ohne Namen) veröffentlicht.

Die Interessenten können dann direkt Kontakt miteinander aufnehmen. Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass wir bei dieser Serviceleistung keinerlei Erfolgsgarantie geben können und jegliche Haftung ausschließen. Bei Rückfragen können Sie sich gerne mit uns unter Tel. 06502/5066-450 in Verbindung setzen.

Kleine-Hilfe-Börse

Name, Vorname:.....

Straße:

Wohnort:

Telefon/E-Mail:

(bitte Zutreffendes ankreuzen!)
Suche bzw. biete „Kleine Hilfe“

Tätigkeit:.....

Zeitungsumfang:.....

Beginn:.....

Diesen Antwortcoupon ausgefüllt zurücksenden an das
Familienbündnis Römische Weinstraße
Brückenstraße 26, 54338 Schweich

Sprechstunde Suchtberatung „Die Tür“

Frau Kathleen Legout, immer dienstags von 13.00 - 15.00 Uhr im Jugend- und Familienbüro (Brückenstraße 46, Schweich)
Vorherige Anfragen und Anmeldungen unter: 0651/170 360.

Schulnachrichten

Grundschule Föhren

Ganztagschule Föhren - Option für das Schuljahr 2015/2016

Nach mehrmaligen Anträgen haben wir es geschafft, eine Option auf die Ganztagschule für das kommende Schuljahr zu erhalten. Die bisherigen Gespräche mit den Eltern haben gezeigt, dass viele Eltern die Ganztagschule als beste Variante für ihre Kinder er-

achten. Es gibt auch Eltern, die noch unschlüssig sind und möglicherweise noch zusätzliche Informationen benötigen. Hier hilft die Grundschule Föhren gerne. Es wurde dabei oft nach den Zeiten gefragt in denen die Kinder in der Schule sind. Deshalb nochmals folgende Hinweise wenn eine Ganztagschule eingerichtet wird:

Die Ganztagschule findet (kostenlos) von Montag bis Donnerstag bis 16:00 Uhr statt. Freitags ist eine kostenpflichtige Betreuung nach Bedarf möglich wenn eine Gruppe von mindestens 8 Kindern zustande kommt. Für die Kinder des 1. und 2. Schuljahrs, die die Ganztagschule nicht besuchen, ist eine kostenpflichtige Betreuung ausschließlich nur bis 13.00 Uhr möglich wenn eine Gruppe von mindestens 8 Kindern zustande kommt.

Andere oder weitere Betreuungen können nicht angeboten werden. Dies bedeutet, dass für diejenigen Kinder, die nicht die Ganztagschule besuchen, ab 13.00 Uhr keine Betreuung stattfinden kann.

Friedrich-Spee-Realschule plus Neumagen-Dhron

Tag der offenen Tür an der

Friedrich-Spee-Realschule Neumagen-Dhron

Am 31.01.2015 erwarteten Schüler und Lehrer unsere Eltern, Ehemaligen und die neuen Fünftklässler. Ein attraktives Programm zeigte den Querschnitt der Arbeit unserer Schule. Zu den verschiedenen Fächern gab es Angebote von Klasse 5 - 10, aber auch Projekte in den Arbeitsgemeinschaften. Praktisches Arbeiten stand bei vielen Themen im Vordergrund wie z.B. beim Mikroskopieren, dem Bauen von Papierbrücken, Strandseglern und eines Lüftermobils sowie dem Backen von Leckereien in der Schulküche. Auch verschiedene Kunstprojekte stellten sich vor, etwa beim Herstellen der Phantasiefigur „Mumpf“ nach einem Gedicht von M. Ende, von Masken oder beim Malen in der Art der australischen Ureinwohner, dem „Aboriginal Dot Painting“. Viele Sportprojekte lockten die Gäste, aber auch Mitschüler in die Sporthallen, in denen Jonglieren geübt, ein Orientierungslauf angeboten wurde und sportliche Cracks ihr Können beim Geräteparcours bewiesen. Unsere Big Band und unser Schulchor bekamen großen Applaus von Mitschülern und Besuchern. In einer 9. Klasse gab es eine Einführung in die Robotik - dieses Konstruieren und Steuern von phantasievollen Minirobotern weckt bei Alt und Jung stets großes Interesse. Eine weitere Projektgruppe war als Reporter mit iPads unterwegs. Aber auch die „normalen“ Schulfächer boten Interessantes wie in der Werkstatt Mathematik, zur englischen Landeskunde, dem Anwenden der englischen Uhrzeiten und dem Untersuchen von Metallen. Die Ski-AG und eine Abschlussklasse präsentierten Collagen zu ihren Fahrten nach Österreich und Berlin. Wie immer gab es Fototermine mit unserem Schulmaskottchen, dem Hähnchen. Hungerige und Durstige fanden in der Cafeteria ein leckeres Kuchenangebot unserer Elternvertretung. Bei der Schulleitung warteten Eltern auf die Anmeldung ihrer Kinder für das kommende Schuljahr. Am Ende der Veranstaltung waren sich alle Beteiligten sicher: Im nächsten Jahr gibt es eine Fortsetzung.



Meulenwald-Schule

Offene Sprechstunde - Beratung bei sonderpädagogisch relevanten Fragestellungen und Themen

Jeden Dienstag 14.00 - 15.30 Uhr nach telefonischer Terminabsprache in der Meulenwald-

Schule, Tel.: 06502/910 950.

Wer bietet die Beratung an?

Förderschullehrkräfte bieten Beratung bei sonderpädagogisch relevanten Fragestellungen und Themen an.

An wen richten sich die Beratungsangebote?

Schülerinnen und Schüler Eltern

Fachpersonal aus vorschulischen Einrichtungen sowie Lehrkräfte und Schulleitungen allgemein bildender Schulen

Was kann Gegenstand der Beratung sein?

Information: Vermittlung von Daten und Fakten; Bereitstellung gezielt ausgewählter Medien.

Systemische Beratung: prozessorientierte Ausrichtung an den persönlichen Problemen, Wünschen und Zielsetzungen des Ratsuchenden. Dieser kommt entweder bereits mit einem konkreten Anliegen oder entwickelt seine Fragen und Ziele im Laufe der Beratung.

Vernetzung: Enge Zusammenarbeit mit außerschulischen Kooperationspartnern (bspw. Fachpersonal aus Förderschulen mit anderen Förderschwerpunkten, SPZ, Kinderärzte und Therapeuten, Jugendamt, schulpyschologischer Dienst, Kammern, IFD).

Diagnostik: Kompetente sonderpädagogische Diagnostik mit einem umfangreichen Repertoire an standardisierten Testverfahren und informellen Lernstandserhebungen; Absprachen mit allen am System des Kindes beteiligten Personen und Institutionen; Unterstützung bei der Erstellung individueller Förderpläne.

Fortbildung: Qualifizierung der Regelschullehrkräfte für sonderpädagogisch relevante Themen auf der Grundlage fachwissenschaftlicher und fachdidaktischer Kenntnisse.

Meulenwald-Schule, Fb Lernen und Sprache, Integrierte Förderung
Isseler Str. 37, 54338 Schweich, info@meulenwald-schule.de, www.meulenwald-schule.de.

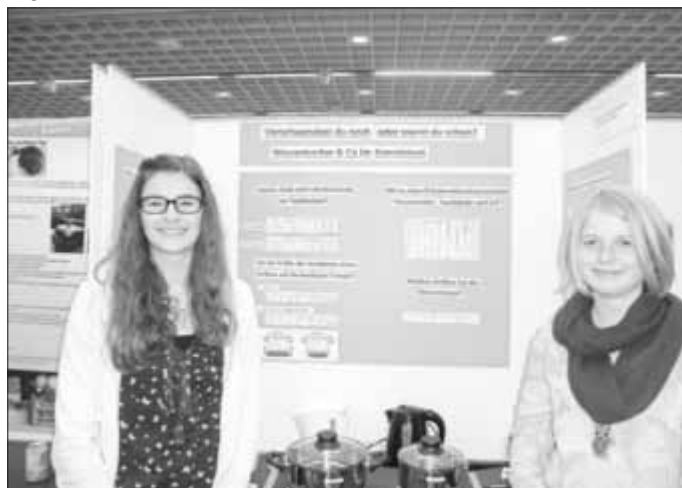
Stefan-Andres-Gymnasium

Jugend forscht

Schüler experimentieren

Bericht vom Regionalwettbewerb Neuwied (in Andernach) am 21.2.2015

Laura und Melissa haben sich mit der Fragestellung „Verschwendest du noch oder sparst du schon -Wasserkocher & Co im Energietest“ beschäftigt. Sie haben sich gefragt, ob nicht jeder einzelne zu Hause im eigenen Haushalt durch einfache Maßnahmen Energie sparen kann. Meistens fällt einem bei diesem Thema das Verwenden von Energiesparlampen oder LED-Lampen ein. Aber was ist mit der Wassererwärmung? Hier kann man doch bestimmt auch Kosten sparen! Die beiden Mädchen haben die einzelnen Einflussfaktoren, die beim Wassererwärmen eine Rolle spielen, genauer untersucht und eine ideale „Erwärmungsanweisung“ entwickelt. Durch ihr gründliches Vorgehen und ihre exakte Planung der durchgeführten Experimente haben Laura und Melissa die Jury überzeugt und den ersten Preis im Fachgebiet Physik erzielt. Außerdem erhielten sie als Sonderpreis jeweils einen Cosmos-Experimentierkasten und einen Schülerduden Physik. Laura und Melissa vertreten damit die Region Trier nun zum 3. Mal beim Landeswettbewerb im Mai in Ingelheim.



Laura Clemens und Melissa Platz (beide G8d) gewinnen 1. Preis im Fachgebiet Physik

Lukas und Simon waren vor einigen Monaten auf einen Zeitungsartikel gestoßen, in dem es darum geht, dass der Boden in einem Neubaugebiet in Badem (Eifel) aufgrund des im Boden vorkommenden Gases Radon radioaktiv belastet ist. Da fragten sie sich, ob das Baugebiet Ermesgraben, das ja ganz nah bei unserer Schule liegt, auch radioaktiv belastet sein könnte. Das brachte die beiden Jungen auf die Idee, in Badem einige Radioaktivitätsmessungen durchzuführen, um herauszufinden, wie hoch die Messwerte dort sind. Diese Messwerte wurden dann mit denen aus dem Ermesgraben in Schweich verglichen. Letztendlich haben Lukas und Simon in ihrer Arbeit „Radon - der unsichtbare Feind: Messungen der radioaktiven Belastung im Neubaugebiet Schweich“ herausgefunden, dass es

weder in Schweich noch in Badem ein Problem mit Radioaktivität gibt. Der o.g. Zeitungsartikel war nämlich ohne vorherige Messungen veröffentlicht worden. Dies war der Jury den dritten Preis im Fachgebiet Geo- und Raumwissenschaften wert. Außerdem erhielt jeder der beiden als Sonderpreis einen Experimentierkasten und einen Schülerduden Biologie.



Lukas Berg (G8b) und Simon Meyer (G8d) gewinnen 3. Preis im Fachgebiet Geo- und Raumwissenschaften

Bekanntmachungen anderer Behörden und Stellen

Der Bürgerbeauftragte des Landes Rheinland Pfalz

Sprechtage des Bürgerbeauftragten des Landes Rheinland Pfalz und Beauftragter für die Landespolizei, Dieter Burgard, in Trier

Die nächste Möglichkeit für Bürgerinnen und Bürger aus dem Kreis Trier-Saarburg ihre Anliegen und Probleme mit Dieter Burgard persönlich zu besprechen, besteht am Dienstag, **24.03.2015** in der Kreisverwaltung. Anmeldungen nimmt das Büro des Bürgerbeauftragten, Telefon 06131/ 2 89 99 99, (Fr. Jaudes) bis zum **16. März 2015** entgegen. Aufgabe des Bürgerbeauftragten ist es unter anderem, bei Problemen mit einer Verwaltung nach Lösungen zu suchen. Unabhängig setzt er sich für eine schnelle Klärung ein und versucht im Rahmen seiner Möglichkeiten eine Annäherung der Positionen zu erreichen. Der **Beauftragte für die Landespolizei** ist Ansprechpartner für Bürgerbeschwerden oder Anregungen zur Polizei des Landes. Ebenso können Polizeibeamte sich mit Eingaben im Zusammenhang mit der Ausübung ihrer Tätigkeit direkt und ohne Einhaltung des Dienstwegs an ihn wenden. Bürger können sich mit einer Beschwerde an den Beauftragten für die Landespolizei wenden, wenn sie bei einer polizeilichen Maßnahme den Eindruck haben, dass ein persönliches Fehlverhalten eines Polizisten vorliegt oder dass eine polizeiliche Maßnahme rechtswidrig war. Polizisten können sich mit einer Eingabe an den Beauftragten für die Landespolizei wenden, wenn sie Missstände oder Fehler aufzeigen wollen oder im Zusammenhang mit ihrer Tätigkeit in soziale oder persönliche Konfliktsituationen geraten oder Probleme mit ihrem Dienstherrn vorliegen. Der Beauftragte für die Landespolizei versucht, entstandene Konflikte außergerichtlich mit den Mitteln der partnerschaftlichen Kommunikation zu bereinigen. Er hat stets ein offenes Ohr für ihre Beschwerden und Vorschläge. Schriftliche Eingaben/Beschwerden können per Brief, per Telefax, per E-Mail oder über die Internetseite und telefonisch an Dieter Burgard, 55116 Mainz, Kaiserstr. 32, Telefon: 06131/ 2 89 99-0, Fax: 06131 / 2 89 99 89, E-Mail: poststelle@derbuergerbeauftragte.rlp.de eingereicht werden. Die aktuellen Termine von weiteren Sprechtagen finden Interessierte im Videotext, Tafel 725, im SWR Fernsehen. Informationen über die Arbeit des Bürgerbeauftragten sowie das Online-Formular sind im Internet unter: www.derbuergerbeauftragte.rlp.de abrufbar.

Deutsche Rentenversicherung Rheinland-Pfalz

Viele Informationen zur Rente gibt es im März bei Veranstaltungen der Deutschen Rentenversicherung Rheinland-Pfalz in der Aus-

kunfts- und Beratungsstelle, Herzogenbuscher Straße 54 in Trier: Am 3. März 2015 zum Thema „Arbeitslos? Auswirkungen auf die Rente“ - also wann man bei Arbeitslosigkeit Rente erhalten kann, was bei Sperrzeiten und Ruhenszeiten zu beachten ist und wie sich Minijobs auswirken. Am 10. März 2015 zum Thema „Frauen und Rente: Was ist wichtig?“ - also über die soziale Absicherung von Frauen, Babypause, Teilzeitarbeit und Minijobs, die Pflege von Angehörigen oder die ergänzende Altersvorsorge. Am 17. März 2015 zum Thema „Meine Altersvorsorge - was habe ich schon, was brauche ich noch?“ - also über die gesetzliche, betriebliche und private Altersvorsorge bei Invalidität, Alter oder Tod, über staatliche Hilfen und vieles mehr zur Altersvorsorge. Die Veranstaltungen beginnen jeweils um 16:30 Uhr. Die Teilnahme an den Informationsveranstaltungen ist kostenlos. Eine Anmeldung ist erforderlich unter Telefon 0651 14550-0, Fax 0651 14550-50 oder E-Mail aub-stelle-trier@drv-rlp.de

DLR Mosel

Am 26.03.2015 von 18.00 bis 20.30 Uhr findet das Seminar „**Partnerbetrieb Naturschutz - Weinbaubetriebe der Mosel stellen sich vor**“ statt. Winzer gestalten die Weinkulturlandschaft mit den Lebensräumen von wildlebenden Tieren und Pflanzen und schaffen damit dauerhaft eine Lebensraum- und Artenvielfalt. Partnerbetriebe arbeiten bei Naturschutz, Landwirtschaft und Weinbau langfristig Hand in Hand.

Der Einzelbetrieb kann sich in Naturschutzfragen und Fördermöglichkeiten beraten lassen und sich in der Öffentlichkeit als Partner des Naturschutzes präsentieren. Die Veranstaltung will Motivation und betrieblichen Nutzen aufzeigen und einen Erfahrungsaustausch ermöglichen.

Veranstaltungsort:

Dienstleistungszentrum Ländlicher Raum (DLR) Mosel
- Steillagenzentrum -
Gartenstraße 18, 54470 Berncastel-Kues

Zielgruppe: Weinbaubetriebe

Anmeldungen: bis zum 12.03.2015

per E-Mail an alr@dlr.rlp.de
im Internet auf www.landschaft.rlp.de

Anmeldungen werden in der Reihenfolge ihres Eingangs berücksichtigt. Anmeldebestätigung erfolgt per E-Mail nach Ablauf der Anmeldefrist.

Auskunft: 06761 9402-38

Kosten: 10 € pro Teilnehmer

(Organisation, Imbiss, Erfrischungsgetränke und Tagungsunterlagen inbegriffen)

Bei Abmeldung innerhalb von 14 Tagen vor der Veranstaltung oder bei Nichterscheinen ist eine Rückerstattung der Teilnehmergebühr leider nicht möglich. Zahlungseingang spätestens drei Werktage vor der Veranstaltung. Eine Barzahlung ist aus organisatorischen Gründen nicht möglich.

Rotwild-Hegegemeinschaft Meulenz K. d. ö. R.

Die öffentliche Jahresmitgliederversammlung der Rotwild Hegegemeinschaft Meulenz K. d. ö. R. findet **am Freitag, dem 13.03.2015 um 17.00 Uhr** im Gasthaus Wolter, Breite Straße 1, 54313 Zemmer (Rodt) statt.

Zu Beginn der Veranstaltung findet ein Fortbildungsteil zum Thema „Anschubungen vor und nach dem Schuss“ statt.

Auf der anschließenden Tagesordnung stehen folgende Punkte:

1. Bericht über die Aktivitäten in der Hegegemeinschaft 2014/2015
2. Genehmigung des Haushaltsplanes und der Jahresrechnung (inkl. Kassenprüferbericht, Beschluss über Umlage unter Berücksichtigung der Finanzierung der bevorstehenden Wildzählung)
3. Entlastung des Vorstandes
4. Bewertung der Abschusszahlen und Bestandeseinschätzung
5. Besprechung der Trophäenschau
6. Abschussplanung für 2015/2016 (inkl. Beschluss über Gesamtabschussplan und Teilabschusspläne)
7. Besprechung eines konkreten Ablaufplanes für die bevorstehende Wildzählung
8. Ergebnisse der Vorprüfung zu den Änderungsmöglichkeiten der Außengrenzen vom Bewirtschaftungsbezirk Meulenz
9. Verschiedenes (evtl. Beschlussvorschläge aus vorangegangener Vorstandssitzung)

Zur Bewertung sind alle Trophäen am 13.03.2015 zwischen 12.00 Uhr und 15.00 Uhr im Gasthaus Wolter abzugeben! Bei Termenschwierigkeiten bezüglich der Anlieferung bitte an die Geschäftsführung wenden (Hagen Flora, hagen.flora@gmx.de, 0176/24012773).

Bekanntmachungen und Mitteilungen der Ortsgemeinden



Bekond

buergermeister@bekond.de

Tel. 06502/931130
Sprechzeiten:
montags 19.00 - 20.30 Uhr

Bekanntmachung

Am Montag, dem 9. März 2015 findet um 19.30 Uhr im Bürgerhaus, Schulstr. 6, in Bekond eine Sitzung des Ortsgemeinderates Bekond statt.

Tagesordnung:

Öffentliche Sitzung

1. Mitteilungen des Ortsbürgermeisters
2. Ausbau Kirchstraße
 - a. Anstrahlung des Kirchturms
 - b. Ausbau Teilstück Bergstraße
3. Anschaffung eines Reinigungsgerätes für den Kunstrasensportplatz
4. Beratung und Verabschiedung der Haushaltssatzung und des Haushaltsplanes für die Haushaltsjahre 2015/2016
5. 12. Änderung des Flächennutzungsplanes wegen Bauland, Leitbild, Integration Trittenheim - Zustimmung der Gemeinden nach § 67 Abs. 2 GemO
6. Anpassung der Nutzungsgebühren
 - a. Kunstrasenplatz
 - b. Grillhütte
 - c. Bürgerhaus
7. Anfragen, Verschiedenes

Nichtöffentliche Sitzung

1. Mitteilungen des Ortsbürgermeisters
2. Personalangelegenheiten
3. Vergaben
4. Mietangelegenheiten
5. Bau- und Grundstücksangelegenheiten
6. Anfragen, Verschiedenes

Bekond, 02.03.2015
Paul Reh, Ortsbürgermeister

Bürgersprechstunde

Wegen der Gemeinderatssitzung findet die Bürgersprechstunde am Montag, dem 9. März 2015 in der Zeit von 18.00 - 19.00 Uhr statt. Ich bitte um Beachtung.

Bekond, 2. März 2015
Paul Reh, Ortsbürgermeister



Detzem

buergermeister@detzem.de

Tel. 06507/802725
Sprechzeiten:
montags 18.30 - 20.00 Uhr

Bekanntmachung

Am Dienstag, 10.03.2015 findet um 19.00 Uhr im Bürgerhaus, Neustraße 16, in Detzem eine Sitzung des Ortsgemeinderates Detzem statt.

Tagesordnung

öffentlich

1. Mitteilungen
2. Beratung und Beschlussfassung über die Haushaltssatzung und den Haushaltsplan für die Haushaltsjahre 2015 und 2016
3. Widmung von Gemeindestraßen nach § 36 des Landesstraßengesetzes vom 01.08.1977
4. Zustimmung zur 12. Änderung des Flächennutzungsplanes
5. Verschiedenes

nicht öffentlich

1. Mitteilungen
2. Vergabeangelegenheiten
3. Bau- u. Grundstücksangelegenheiten
4. Kindergartenangelegenheiten
5. Verschiedenes

Detzem, 02.03.2015
Albin Merten, Ortsbürgermeister

Verlegung der Bushaltestelle in Detzem

Aufgrund der fortschreitenden Baumaßnahmen an der Ortsdurchfahrt in Detzem kann ab Montag, 9. März 2015 die jetzige Haltestelle am Dorfplatz nicht mehr angefahren werden. Eine Ersatzhaltestelle wird in der Donatusstraße/Ecke Neustraße eingerichtet und entsprechend ausgeschildert.

Wir bitten um Kenntnisnahme und Beachtung der Änderung.

Straßenverkehrsbehörde
Schweich



Ensch

buergermeister@ensch.de

Tel. 06507/3334
Sprechzeiten:
montags 19.00 - 20.00 Uhr

Hundekot in öffentlichen Anlagen

Da es immer wieder Beschwerden über Hundekot in den öffentlichen Grünanlagen gibt, möchte ich die Hundebesitzer bitten, ihre Spaziergänge nach außerhalb der Ortslage zu verlagern bzw. die Hinterlassenschaften zu beseitigen. Auch der Inhalt von Katzentoiletten gehört in den Restmüll und nicht in die Landschaft.

Ensch, 24.02.2015
Matthias Otto, Ortsbürgermeister

Unterrichtung der Einwohner

über die Sitzung des Ortsgemeinderates Ensch vom 11.02.2015

Unter dem Vorsitz von Herrn Ortsbürgermeister Matthias Otto und in Anwesenheit von Schriftführer Jürgen Berg von der Verbandsgemeindevverwaltung Schweich fand am 11.02.2015 im Bürgerhaus in Ensch die Sitzung des Ortsgemeinderates Ensch statt.

In dieser Sitzung wurden folgende Beschlüsse gefasst:

- öffentlich -

1. Mitteilungen des Ortsbürgermeisters

- Aufgrund von Anschreiben an Hundehalter wurden bis dato 6 Hunde neu angemeldet
- Die Erstellung des Baumkatasters muss dieses Jahr ausgesetzt werden, da aufgrund eines noch bestehenden Vertrages mit einer Baumpflegefirma entsprechende Arbeiten bereits in 2015 erledigt wurden
- Derzeit sind ca. 80 Asylbewerber in der Verbandsgemeinde dezentral untergebracht. Aufgrund des Wohnraummangels ergeht der Aufruf, bei vorhandenen Kapazitäten möglichst Wohnraum für Asylbewerber zur Verfügung zu stellen. Ansprechpartner sind der Ortsbürgermeister sowie die Verbandsgemeinde Schweich
- In der Kindertagesstätte Köwerich sind die Preise für das Essen nicht kostendeckend kalkuliert und müssen angepasst werden
- Mit den Arbeiten an den Akustikdecken im Bürgerhaus wird voraussichtlich am 10.03.2015 begonnen
- Die Grillhütte soll Ende März aufgestellt werden, ggf. ist noch ein Arbeitseinsatz notwendig

2. Beratung und Verabschiedung der Haushaltssatzung und des Haushaltsplanes 2015 / 2016

Zu diesem Tagesordnungspunkt begrüßte der Vorsitzende Frau Claudia Egner von der Finanzabteilung der Verbandsgemeindevverwaltung Schweich und erteilte ihr das Wort.

Frau Egner erläuterte die Haushaltssatzung und den Haushaltsplan und ging auf die Fragen und Anregungen aus den Reihen des Gemeinderates ein:

Der Ergebnishaushalt schließt für das Haushaltsjahr 2015 bei Erträgen von 571.444 EUR und Aufwendungen in Höhe von 695.668 EUR mit einem Fehlbetrag von 124.224 EUR ab. Für das Haushaltsjahr 2016 betragen die Erträge 589.766 EUR und die Aufwendungen 695.547 EUR. Der Jahresfehlbetrag liegt dann bei 105.781 EUR. Mithin ist der Ergebnishaushalt gem. § 93 Abs. 4 GemO i.V.m. § 18 Abs. 1 Nr. 1 GemHVO für beide Jahre nicht ausgeglichen.

Der Finanzhaushalt weist im Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen im Jahr 2015 einen Fehlbetrag in Höhe von 372 EUR und für 2016 einen Überschuss in Höhe von 16.908 EUR aus. Diese Salden reichen nicht aus, um die planmäßigen Tilgungen der Investitionskredite zu decken. Somit ist der Finanzhaushalt in der Planung ebenfalls nicht ausgeglichen.

Die Auszahlungen für Investitionen betragen im Jahr 2015 voraussichtlich 284.500 EUR.

Dem stehen Einzahlungen aus Investitionstätigkeit in Höhe von 117.000 EUR gegenüber, so dass sich insgesamt im investiven Bereich ein Fehlbetrag von 167.500 EUR ergibt. Für das Jahr 2016 wurden investive Auszahlungen in Höhe von 347.500 EUR eingeplant. Bei voraussichtlichen Einzahlungen in Höhe von 107.800 EUR verbleibt ein Saldo in Höhe von -239.700 EUR. Diese Finanzlücken sollen weitgehend durch die Aufnahme von Krediten finanziert werden. Die wesentlichen Eckpunkte bzw. Veränderungen ergeben sich aus der nachfolgenden Darstellung:

Die Grundsteuer A wurde für beide Jahre mit 9.300 EUR veranschlagt (Vorjahr: 9.600 EUR). Bei der Grundsteuer B werden 33.200 EUR (Vorjahr 32.600 EUR) vorgesehen.

Gegenüber dem Vorjahr ist der Planansatz der Gewerbesteuererinnahmen nach Maßgabe der vorliegenden Grundlagenbescheide um rd. 2.300 EUR auf nunmehr 21.900 EUR zu senken. Ausgehend von diesem Aufkommen errechnet sich für beide Jahre unter Berücksichtigung eines Umlagesatzes von 69% (Vorjahr 69%) eine abzuführende Gewerbesteuerumlage von rd. 4.200 EUR.

Der Gemeindeanteil an der Einkommensteuer ist nach Maßgabe der Vorgaben des Landes für das Jahr 2015 mit 133.800 EUR und für 2016 mit 141.600 anzusetzen.

Die Ortsgemeinde Ensch erhält Schlüsselzuweisungen vom Land, da die je Einwohner errechnete Steuerkraft von 460,73 EUR um 240,87 EUR niedriger liegt als der Schwellenwert, der für das Jahr 2015 auf 701,60 EUR festgelegt ist. Somit wird die Schlüsselzuweisung für 2015 voraussichtlich rd. 115.800 EUR betragen (481 Einwohner x 240,87 EUR). Gegenüber dem Vorjahr reduziert sich der Ansatz somit um 45.200 EUR.

Für das Haushaltsjahr 2016 wird ein Betrag in Höhe von 125.000 EUR erwartet.

Die Umlagegrundlagen für die Berechnung der Kreis- und Verbandsgemeindeumlage sind gegenüber dem Vorjahr um 15.078 EUR auf 337.471 EUR gesunken.

Der Hebesatz für die Kreisumlage erhöht sich gegenüber dem Vorjahr um 1%-Punkt auf 43% im Jahr 2015. Aufgrund der gesunkenen Umlagekraft der Gemeinde bedeutet dies in absoluten Zahlen dennoch eine Senkung von rd. 2.900 EUR. Die Kreisumlage beträgt voraussichtlich rd. 145.200 EUR.

Für das Haushaltsjahr 2016 wird eine Erhöhung des Umlagesatzes für die Kreisumlage auf 43,5 % angenommen. Die Kreisumlage beträgt dann voraussichtlich 146.800 EUR.

Der Hebesatz für die Verbandsgemeindeumlage liegt für beide Jahre unverändert bei 23,5%. Bedingt durch die gesunkene Umlagegrundlage reduziert sich die Verbandsgemeindeumlage um rd. 3.700 EUR und beträgt voraussichtlich rd. 79.400 EUR in beiden Jahren. Hier ist allerdings anzumerken, dass neben der Verbandsgemeindeumlage noch eine „Sonderumlage für Grundschulen“ (Ansatz 2015 = 28.000 EUR, 2016 = 28.500) zu entrichten ist. Der Hebesatz hierfür beträgt 7,58 % für 2015 und 7,74 % für 2016.

Der Gesamtumlagesatz der Verbandsgemeindeumlage beträgt somit 31,08 % für 2015 und 31,24 % für 2016.

Die Zinsausgaben an den Kreditmarkt werden für das Jahr 2015 rd. 13.380 EUR und für das Haushaltsjahr 2016 rd. 15.100 EUR betragen. Der Schuldenstand beträgt zum Jahresbeginn 2015 rd. 340.800 EUR. Dies entspricht einer Pro-Kopf-Belastung von 708,62 EUR (Einwohnerzahl per 30.06.2014 = 481)

Die Steuerhebesätze für die Grundsteuer A, Grundsteuer B, Gewerbesteuer und die Hundesteuer bleiben gegenüber dem Haushaltsvorjahr unverändert.

Der Stellenplan für die Jahre 2015 und 2016 hat sich gegenüber 2014 nicht verändert.

Nach eingehender Diskussion nahm der Ortsgemeinderat Ensch den Haushaltsplan und die Haushaltssatzung sowie die vorgesehenen Übertragungen für die Jahre 2015 und 2016 wie besprochen und vorgetragen einstimmig an.

3. Zustimmung zur 12. Änderung des Flächennutzungsplanes wegen Bauland, Leitbild, Integration Trittenheim

Die 12. Änderung des Flächennutzungsplanes wurde am 10.02.2015 im Verbandsgemeinderat wegen Bauland, Leitbild, Integration Trittenheim beraten und beschlossen.

Seitens der Ortsgemeinden soll ebenfalls eine Beratung und Beschlussfassung zur Zustimmung erfolgen.

Hierzu lag den Ratsmitgliedern eine Tischvorlage vor.

Nach kurzer Diskussion erging folgender Beschlussvorschlag:

Der 12. Änderung des Flächennutzungsplanes wegen Bauland, Leitbild, Integration Trittenheim wird zugestimmt.

Abstimmungsergebnis: einstimmig angenommen

4. Gemarkungsgrenzausgleich Thörnich - Ensch

Dem Ortsgemeinderat liegt hierzu ein Schreiben des DLR hinsichtlich eines Flurbereinigungsverfahrens und Gemarkungsgrenzausgleich Thörnich - Ensch vor.

Aus der beigefügten Aufstellung gehen die betroffenen Grundstücke hervor.

Nach kurzer Diskussion erging folgender Beschlussvorschlag: Dem im Rahmen des Flurbereinigungsverfahrens Thörnich (Ritsch) angedachten Gemarkungsgrenzausgleich gem. Vorlage des DLR wird zugestimmt.

Abstimmungsergebnis: einstimmig angenommen

5. Forsteinrichtung Im Körperschaftswald

Der Ortsbürgermeister verliert zu diesem Tagesordnungspunkt ein Schreiben des Forstamts Trier betreffend der Forsteinrichtung.

Hierin wird auf § 7 des Landeswaldgesetzes und der hierzu ergangenen Landesverordnung Bezug genommen, wonach eine Erneuerung der Betriebspläne notwendig ist. Die Aufstellung kann kostenfrei durch das Land erfolgen, oder aber durch Beauftragung eines privaten Unternehmens, wobei hierbei die Umsatzsteuer nicht erstattungsfähig wäre.

Nach kurzer Diskussion erging folgender Beschlussvorschlag: Der Erstellung der Betriebspläne durch das Land wird zugestimmt.

Abstimmungsergebnis: einstimmig angenommen

6. Vorberater der Ausschreibung für den Straßenausbau „Moselstraße“

Durch den Landesbetrieb Mobilität Trier wurde mit Bescheid vom 24.11.2014 eine Zuwendung für den Ausbau eines Teilstückes der Moselstraße (innerörtliche Hauptverkehrsstraße) in Höhe von 88.948 EUR bewilligt. Der Zuwendung liegen Gesamtkosten von 470.000 EUR zugrunde. Durch den Ortsgemeinderat ist nunmehr die Ausführungsplanung zu beschließen, damit die Maßnahme alsbald öffentlich ausgeschrieben werden kann.

Die Finanzierung ist wie folgt vorgesehen:

Ausbaubeiträge 65 v.H	= 305.500 EUR
Zuwendung LVFGKom	= 88.948 EUR
Eigenmittel/Kredite	= 75.552 EUR

Nach kurzer Diskussion erging folgender Beschlussvorschlag: Der Ortsgemeinderat möge beschließen, der vorliegenden Ausführungsplanung zuzustimmen und das Ing.-Büro Bläsius, Longuich, zu beauftragen, die Ausschreibung der Maßnahme zu veranlassen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig angenommen

7. Verschiedenes

Ortsbürgermeister Otto:

- Beschilderung Wanderwege
- Thul, Hans-Jürgen
- Toiletten/ Verputz Grillhütte
- Schuh-Schätter, Martin
- Sanierung Kanaleinläufe
- Schätter, Herbert

- morscher Balken bei der Brücke „Auf dem Pfad zum Fahr“



Fell

buergemeister@fell-mosel.de

Tel. 06502/99323, Sprechzeiten:
Do. 18 - 20 Uhr, Sa. 11 - 12.30 Uhr

Fell-Fastrau: Tel. 06502/20563
Sprechzeiten: nach tel. Vereinbarung

Bekanntmachung

Festsetzung des Beitragssatzes im Zusammenhang mit der Erhebung wiederkehrender Beiträge für den Ausbau von öffentlichen Verkehrsanlagen in der Ortsgemeinde Fell, Abrechnungseinheit I (Ortslugge Fell), für das Jahr 2014

Für die im Jahre 2014 in der Abrechnungseinheit I -Ortslugge Fell (§ 3 der Ausbaubeitragsatzung) entstandenen Investitionsaufwendungen wird der Beitragssatz zur Erhebung wiederkehrender Beiträge für öffentliche Verkehrsanlagen gemäß Beschluß des Ortsgemeinderates Fell vom 18.12.2014 auf 0,09 Euroje qm gewichteter Grundstücksfläche festgesetzt.

Da hierauf bereits in den Jahren 2012, 2013 und 2014 Vorausleistungen in Höhe von insgesamt 0,25 € je qm gewichtete Grundstücksfläche geleistet wurde, ergibt sich eine „Überzahlung“ von 0,16 € je qm gewichtete Grundstücksfläche, die bei der endgültigen Festsetzung des wiederkehrenden Beitrages 2015 (über den Steuern- und Abgabenbescheid 2016) beitragsmindernd angerechnet wird.

Fell, den 25.02.2015

Ortsgemeinde Fell

Alfons Rodens, Ortsbürgermeister

Bekanntmachung

Festsetzung von Vorausleistungen im Zusammenhang mit der Erhebung wiederkehrender Beiträge für den Ausbau von öffentlichen Verkehrsanlagen in der Ortsgemeinde Fell, Abrechnungseinheit I (Ortslugge Fell), für das Jahr 2015

Für die im Jahre 2015 in der Ortsgemeinde Fell, Abrechnungseinheit Ortslugge Fell, entstehenden Investitionsaufwendungen wird der Vorausleistungssatz zur Erhebung wiederkehrender Beiträge für öffentliche Verkehrsanlagen gemäß Beschluß des Ortsgemeinderates Fell vom 18.12.2014 auf 0,10 Euroje qm gewichteter Grundstücksfläche festgesetzt. Die Vorausleistung ist für den Ausbau der Gehwege entlang der Ortsdurchfahrt Fell (L 150) bestimmt.

Fell, den 25.02.2015

Ortsgemeinde Fell

Alfons Rodens, Ortsbürgermeister

Bekanntmachung

Festsetzung des Beitragssatzes im Zusammenhang mit der Erhebung wiederkehrender Beiträge für den Ausbau von öffentlichen Verkehrsanlagen in der Ortsgemeinde Fell, Abrechnungseinheit II (Ortsteil Fastrau), für das Jahr 2014

Für die im Jahre 2014 in der Ortsgemeinde Fell, Abrechnungseinheit II (Ortsteil Fastrau), entstandenen Investitionsaufwendungen wird der Beitragssatz zur Erhebung wiederkehrender Beiträge für öffentliche Verkehrsanlagen gemäß Beschluss des Ortsgemeinderates Fell vom 18.12.2014 auf 0,04 Euro je qm gewichteter Grundstücksfläche festgesetzt. Hierbei wurde die im Jahre 2014 erhobene Vorausleistung in Höhe von 0,10 € je qm gewichtete Grundstücksfläche entsprechend berücksichtigt.

Fell, den 25.02.2015

Ortsgemeinde Fell

Alfons Rodens, Ortsbürgermeister



Föhren

buergermeister@foehren.de

Tel. 06502/2769 o. 06502/994655
Sprechz.: Mo.+ Mi. 18 - 20 Uhr
jeden 1. Sa. im Monat 9.30-11.30 Uhr

Herzliche Einladung zum vorösterlichen Kunst- und Kunsthandwerkermarkt

im Klostersaal im Bürger- und Vereinshaus in Föhren

am Samstag, 7. März 2015, 14.00 Uhr - 18.00 Uhr und

am Sonntag, 8. März 2015, 14.00 Uhr - 18.00 Uhr

Die Ortsgemeinde Föhren lädt Sie herzlich ein zum vorösterlichen Kunst- und Kunsthandwerkermarkt, den wir im Klostersaal im Bürger- und Vereinshaus ausrichten.

Mehrere Künstler und Kunsthandwerker aus Föhren präsentieren ihre handgefertigten Unikate aus Holz, Textil, Filz, Schmuck, Keramik, Metall sowie Bilder und anderes.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Föhren, 23.02.2015

Rosi Radant, Ortsbürgermeisterin

Lebendiges Föhren

Junge Familien

Nachdem unser Projekt sich in den vergangenen Jahren dem demographischen Wandel gewidmet hat und dies auch weiterhin tut, möchten wir schauen, ob es bei der Zielgruppe „**Junge Familien**“ auch Bedarfe gibt, die sich gemeinsam besser anpacken lassen? Dazu gab es bereits ein erstes Treffen mit Interessierten. An den guten Ideen möchten wir am 10.03.2015 weiterarbeiten und laden zu einem weiteren Vorbereitungstreffen in den Raum der AWO im Bürger- und Vereinshaus ein. Es wäre schön wenn sich Föhrener die sich der Zielgruppe zurechnen, an diesem Abend mit uns an weiteren Ideen überlegen. Ziel ist es im Sommer ein Treffen zu gestalten, wo wie bisher die Frage „wo drückt der Schuh?“, was können wir für und miteinander tun, das eine gute Teilhabe und ein „gerne in Föhren leben“ weiter gefördert werden kann? Bei Fragen dazu, gerne bei Lorenz Müller vom Steuerungskreis nachfragen (Tel.: 1687, oder 01607490002).

„Lebendiges Föhren“

organisiert Schulung zum Thema „Demenz“

Jeden Monat betreuen Ehrenamtliche in Föhren an einem Nachmittag Menschen mit Demenz. Dieses Angebot zur Entlastung der Angehörigen findet kontinuierlich seit bereits zwei Jahren statt.

Für Samstag, dem 21. März 2015 hat die Betreuungsgruppe zusammen mit dem Demenzzentrum in Trier eine Schulung zum Thema „Betreuung von Menschen mit Demenz“ organisiert. Sie richtet sich an Angehörige demenzerkrankter Menschen und am Ehrenamt interessierte Personen und wird geleitet von Frau Uschi Wihr vom Demenzzentrum in Trier. In der Schulung werden Grundkenntnisse zum Krankheitsbild Demenz vermittelt. Schwerpunkte sind die Themen Kommunikation und Umgang mit Demenzerkrankten und deren herausfordernden Verhaltensweisen sowie Möglichkeiten der Betreuung und Beschäftigung von Menschen mit Demenz. Thematisch wird es aber auch um rechtliche Fragen und der Vermittlung von Basiswissen zur Pflegeversicherung gehen.

Das Seminar richtet sich zum einen an Angehörige demenzerkrankter Personen. Die Teilnahme an der Schulungsreihe ist aber auch als Vorbereitung für die ehrenamtliche Mitarbeit in Betreuungsgruppen für Menschen mit Demenz gedacht.

Der Schulungstag beginnt um 10.00 Uhr, endet gegen 16.30 Uhr und findet statt im Bürger- und Vereinshaus in Föhren (KAB-Raum im 2. OG). Es entstehen keine Kosten. Um Anmeldung wird gebeten bei Demenzzentrum e.V. in Trier, Tel.: 0651-4604747 oder in Föhren bei Frau Heidi Heinz, Tel. 06502/99328.

AG Mobilität

Wenn sie Probleme haben z.B. zum Arzt zu kommen, dann nutzen sie doch gerne unsere Fahrtenbörse. Melden sie ihren Bedarf telefonisch bei Frau Sonja Müller (Tel. 20326) werktags zwischen 11.00 - 15.00 Uhr an.

Unterrichtung der Einwohner

über die Sitzung des Ortsgemeinderates

Föhren am 13. Januar 2015

Unter dem Vorsitz von Ortsbürgermeisterin Rosi Radant und in Anwesenheit von Schriftführer Heinrich Schmitz von der Verbandsgemeindeverwaltung Schweich fand am 13. Januar 2015 im Gasthaus Tschepe, eine Gemeinderatssitzung statt.

In der Sitzung wurden folgende Beschlüsse gefasst:

Antrag Ratsmitglied Dr. Matthias Wagner vor Eintritt in die Tagesordnung

Berichtigung der Niederschrift über die Sitzung des Ortsgemeinderates Föhren vom 15.12.2014

Von Ratsmitglied Dr. Matthias Wagner wird beantragt den Tagesordnungspunkt 2a. DSL, Interessenbekundungsverfahren, -nichtöffentlich- wie folgt zu ändern: „kann“ soll durch „darf“ ersetzt werden und gestrichen werden soll „obwohl es nicht erforderlich ist“.

Beschluss: Der Ortsgemeinderat stimmt der Änderung der Niederschrift zu. Die Änderung ist kursiv hinterlegt (nicht-öffentlicher Teil). Abstimmungsergebnis: 12 Ja-Stimmen, 7 Nein-Stimmen, 1 Enthaltung

Die Niederschrift wird korrigiert.

1. Mitteilungen

Ortsbürgermeisterin Rosi Radant teilt folgendes mit:

- Der letzte Infoabend zur Ganztagschule war am 18.12.2014 in Bekond.
- Bürgermeisterin Christiane Horsch hat zu einem Informationsabend zur Ganztagsgrundschule Föhren für Donnerstag 22.01.2015 im Bürger- und Vereinshaus Föhren eingeladen.
- Am 19.01.2015 findet ein Vorbereitungsgespräch mit den Fraktionsvorsitzenden, den Beigeordneten und der Ortsbürgermeisterin zu der Veranstaltung am 22.01.2015 statt.
- Seminarangebot Grundlagen für Kommunalpolitiker Mitte 2015. Rückmeldungen der Fraktionen ob Interesse besteht bis 19.01.2015 in der Sprechstunde der Bürgermeisterin.
- Die VDK-Sammlung, die durch Heimat- und Verkehrsverein sowie die KAB durchgeführt wurde hat 1.1
- In der Bürgermeisterdienstbesprechung wurde das zentrale Baumkataster angesprochen. Dieses soll bis Mitte 2015 erstellt werden.
- Sperrung Wacholderberg war nötig, da Gefahr im Verzug war aufgrund des Maßnahmenkataloges Januar 2014 und der Baugrube Im Kälchen.
- Dem Antrag auf Aufnahme in die Projektkommune „Wohnpunkt - RLP“ wurde nicht entsprochen.
- Am 18.01.2015 findet um 16.30 Uhr in der Turnhalle Föhren das Konzert des Musikverein Meulenwald Föhren zum 60 jährigen Bestehen statt.
- Die Heizung des Heimatmuseum ist defekt. die Reparatur ist beauftrag.
- Die Ablauffleitung der Sammelgrube Friedhof ist verstopft.

2. VDSL-Versorgung

a) Information

Ortsbürgermeisterin Radant verweist auf die bisher hierzu geführten Gespräche und Ratsbeschlüsse und begrüßt Herrn Walgenbach von der Firma tkt teleconsult und Herrn Jüngling, Breitbandberater beim Innenministerium in Mainz sowie Herrn Gerhard Spieles von der Verbandsgemeindeverwaltung Schweich.

Mit Ratsbeschluss vom 03.12.2013 wurde die Verwaltung beauftragt ein nichtförmliches Interessenbekundungsverfahren für den Bereich „Oberdorf“ durchzuführen. Die Übertragungsgeschwindigkeit wird darin auf mind. 25 Mbit/s festgelegt.

Herr Walgenbach erläutert eingehend den bisherigen Ablauf des Verfahrens. Insbesondere geht er auf die Aufhebung der DSL-Ausschreibung durch den Rat am 21.10.2014 ein.

Am 24.07.2014 wurde die Veröffentlichung der Ausschreibung zur Breitbandversorgung der Ortsgemeinde Föhren im Bereich „Oberdorf“ durchgeführt. Vier Angebote wurden daraufhin abgegeben. Fristende der Ausschreibung war der 15.09.2014.

Nach detaillierter Prüfung der Angebotsunterlagen wurde festgestellt, dass keins der abgegebenen Angebote wertbar ist. Durch den Eigenausbau der Telekom besteht keine rechtliche Grundlage mehr, um den Bereich mit Hilfe von Fördergeldern auszubauen. Des Weiteren hat die Telekom ihr Angebot nicht entsprechend der Ausschreibung abgegeben. Deshalb muss die Ausschreibung aufgehoben werden.

In den anschließenden Gesprächen mit der Telekom wurde mitgeteilt, dass konkrete Aussagen für eine Erschließung erst in einem Interessen-/Ausschreibungsverfahren erfolgen. Seitens RWE Fibernet GmbH wurde dagegen mit Schreiben vom 15.12.2014 eine kostenneutrale Erschließung des gesamten Ortes einschließlich Gewerbegebiet mit einer Übertragungsgeschwindigkeit von bis zu 50 Mbit/s angekündigt.

Sowohl mit RWE als auch Telekom wurden seitens der Verwaltung und tkt teleconsult Gespräche geführt.

Da durch die Ankündigung von RWE kein Marktversagen mehr vorliegt, ist rechtlich eine Ausschreibung nicht mehr durchzuführen. Durch das Innenministerium wurde per e-mail vom 16.12.2014 mitgeteilt, dass kein weiteres Interessensbekundungsverfahren sowie keine Ausschreibung mehr notwendig sind, da RWE für die Ortsgemeinde einen kostenneutralen Ausbau zugesichert hat. Ein nichtförmliches Interessensbekundungsverfahren sei jedoch weiterhin möglich. Bei einem erneuten Interessensbekundungsverfahren sei die komplette Ortslage mit einzubeziehen.

Anschließend erläutert Herr Jüngling, dass nach rechtlicher Prüfung im Innenministerium eine Ausschreibung aufzuheben ist, wenn ein Anbieter einen kostenneutralen Ausbau erklärt. Die Auswertung der tkt teleconsult war korrekt.

Durch die Eintragung in die Vectoring-Liste hat ein Netzbetreiber, als eingetragene Telekommunikationsfirma, die Entscheidung wann er mit dem Ausbau innerhalb der zwölf Monate beginnt, unabhängig ob die Gemeinde dem Ausbau zustimmt. Voraussetzung sei, dass keine Geldleistungen erfolgen. Der Betreiber habe einen Anspruch auf Wegenutzung, lediglich die Ausgestaltung im Rahmen eines Wegenutzungsvertrages ist durch die Gemeinde gestaltbar. Hierzu liegt eine Empfehlung für eine Wegenutzungsentschädigung vor, die jedoch situationsbezogen anzuwenden wäre. Der Anbieter hat innerhalb von zwei Monaten einen ausführlichen Geschäftsplan und Zeitplan für den Netzausbau vorzulegen.

Im Übrigen bestätigt er die Aussagen von Herrn Walgenbach.

a) Beratung und Beschlussfassung weiterer Vorgehensweise

Ratsmitglied Dr. Matthias Wagner führt aus, dass die Aufhebung der Ausschreibung nicht verständlich sei und die Gespräche einseitig mit dem RWE geführt worden wären. Da ein Klageverfahren seitens der Telekom noch evtl. im Raum steht, soll ein Interessensbekundungsverfahren erneut durchgeführt werden, um Rechtssicherheit zu erlangen.

Herr Spieles teilt mit, dass sich an der rechtlichen Situation nichts ändere, wenn ein neues nichtförmliches Interessensbekundungsverfahren durchgeführt werde. Die Telekom könne auch nach einer erneuten Interessensbekundung rechtliche Schritte gegen die Aufhebung der Ausschreibung vornehmen, wenn sie das denn für erfolgversprechend hält.

Ratsmitglied Jürgen Reinehr teilt mit, dass vor zwei Jahren noch hohe Kosten für die Erschließung mit kabelgebundenem DSL für den Ausbau vom Oberdorf und teilweise Mitteldorf im Raum standen. Es soll kein Anbieter begünstigt oder benachteiligt werden. Das Interessensbekundungsverfahren soll auf die bisherigen Anbieter beschränkt werden.

Wichtig sei insbesondere die Endverbrauchersituation.

Der erste Beigeordnete Bernd Valerius weist darauf hin, dass in der Ratssitzung im Dezember der Beschluss gefasst wurde, ein Interessensbekundungsverfahren durchzuführen, sofern wir dies dürfen. Da bestätigt wurde, dass wir dies dürfen, sollte der Beschluss auch umgesetzt werden.

Ortsbürgermeisterin Rosi Radant fasst zusammen, dass der Beschluss aus der Sitzung vom Dezember 2014 umzusetzen ist. Sie beendet den Tagesordnungspunkt und teilt mit, dass die Vergabe des nichtförmlichen Interessensbekundungsverfahrens im nichtöffentlichen Teil der Sitzung erfolgt.

3. Förderantrag Kooperation Ländliche Zentren, hier: Aufnahme der OG Rioli in den Kooperationsverbund

Die Vorsitzende Rosi Radant begrüßt zu diesem Tagesordnungspunkt die Ortsbürgermeisterin von Rioli Dr. Christel Egner-Duppich und den Stadtbürgermeister von Schweich Otmar Rößler.

Der Ortsgemeinderat Föhren und der Stadtrat Schweich haben in Kooperation die Aufnahme in das Landesprogramm „Ländliche Zentren-Kleinere Städte und Gemeinden“ beantragt. Ziel ist es in den beiden Orten u.a. die „Ortsmitte“ städtebaulich neu zu ordnen. Nun hat die Ortsgemeinde Rioli die Aufnahme in diese Kooperation beantragt.

Ortsbürgermeisterin Rosi Radant erläutert, dass heute ein Beschluss notwendig sei, da die Frist für die Antragstellung im Februar 2015 ablaufe. Laut Herrn Hub von der ADD Trier ist eine Kooperation von drei Gemeinden kein Problem. Es entstehen keine Nachteile für die Gemeinden, da der Fördertopf nicht gedeckelt sei. Der Antrag durch drei Gemeinden hätte in der Bewertung der Antragstellung zudem eine stärkere Gewichtung. Herr Hub empfiehlt der Aufnahme der Ortsgemeinde Rioli zuzustimmen.

Der bisherige Antrag der Ortsgemeinde Föhren ist den neuen Gegebenheiten anzupassen.

Die Vorsitzende erteilt Herrn Reinhard Müller von der Wirtschaftsförderung des Landkreises Trier-Saarburg das Wort.

Dieser trägt vor, dass eine Verknüpfung des Förderantrages mit dem weiteren Vorgehen des Klosters nicht erwünscht, aber von der ADD so gefordert war und die Aufnahme von Rioli in die Kooperation das weitere Vorgehen mit dem Kloster Föhren stärke.

Er wies ausdrücklich darauf hin, dass das Verfahren mit Rioli nicht langsamer und nicht schneller vorankomme.

Anschließend erteilt die Vorsitzende Stadtbürgermeister Rößler und der Ortsbürgermeisterin von Rioli, Dr. Frau Egner-Duppich das Wort. Beide stellen die Gemeinsamkeiten und Vorteile der Kooperation vor, u.a. die Sanierung der alten Ortskerne.

Im Bauausschuss und Ältestenrat der Stadt Schweich wurde der Beschluß gefasst die Ortsgemeinde Rioli mit in die Kooperation aufzunehmen.

Im Gemeinderat Rioli seien bereits Konzepte angedacht und teilweise schon ausgearbeitet worden.

Jürgen Reinehr teilt mit, dass es eine große Chance gibt, zusammen mit der Stadt Schweich in das Landesprogramm „Ländliche Zentren etc.“ aufgenommen zu werden. Die ADD habe leider die Probleme mit dem Klosterkomplex unzulässigerweise mit der Aufnahme in das Programm verknüpft. Überraschend sei der Antrag der Ortsgemeinde Rioli für die Aufnahme in die Kooperation, da der Gemeinderat nicht darüber informiert wurde, dass es sich bei dem jetzigen Antrag um einen Antrag für eine neue Förderrunde handelt. Außerdem wurde der Ortsgemeinde bisher kein Bescheid über den ersten Antrag gestellt.

Seitens der SPD-Fraktion stimmt man dem Antrag der OG Rioli zu. Lutz Heidrich teilt die Zustimmung zur Aufnahme der Ortsgemeinde Rioli in die Kooperation seitens der CDU-Fraktion mit.

Nach eingehender Beratung wurde folgender Beschlussvorschlag gefasst:

Beschlussvorschlag:

Der Ortsgemeinderat Föhren möge beschließen die Kooperation mit der Stadt Schweich um die Ortsgemeinde Rioli zu erweitern und die Aufnahme in das Landesprogramm „Ländliche Zentren-Kleinere Städte und Gemeinden“ erneut, für das Förderprogramm 2015, zu beantragen.

Beschluss: Dem Antrag wird zugestimmt.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

4. Antrag SPD: Erweiterung der Spielflächen KiTa Föhren durch Neuordnung Bereich Dorfplatz

Für die SPD-Fraktion stellt Ratsmitglied Bernd Valerius den Antrag über die Erweiterung der Spielflächen KiTa Föhren durch Neuordnung Bereich Dorfplatz. Nach den umfangreichen Umbau- und Erweiterungsmaßnahmen in der Kindertagesstätte „Am Föhrenbach“ in den letzten Jahren wurde die Aufnahmekapazität erheblich erhöht. Dadurch ist der Bedarf an Spielflächen im Außenbereich ebenfalls gestiegen. Um der gestiegenen Anzahl der Kinder Rechnung zu tragen, wäre eine sinnvolle Neugestaltung der Spielfläche auf dem vorhandenen Grundstück nötig, die allerdings aufgrund topographisch schwieriger und beengter Verhältnisse nur sehr schwer durchgeführt werden könnte.

Da der angrenzende Dorfplatz sich nicht wie erhofft als Treffpunkt für die Föhrener Bürgerinnen und Bürger entwickelt hat und somit kaum genutzt wird, bietet sich hier unserer Meinung nach eine sinnvolle Ausdehnungsmöglichkeit als Spielfläche für die KiTa an. Aufgrund der bisherigen Trassierung der Fläche könnte diese Ausdehnung in zwei Stufen erfolgen und somit der zukünftigen Entwicklung des innerörtlichen Bereiches angepasst werden.

Die SPD-Fraktion beantragt die Überprüfung einer möglichen Neuordnung der angrenzenden Flächen zur KiTa Föhren, mit dem Ziel die verfügbare Spielfläche zu vergrößern. Hierbei sollte eine Zielplanung erarbeitet werden, die den nahen Föhrenbach, den Dorfplatz und die rückwärtigen Flächen der Grundschule mit einbezieht. Diese Zielplanung sollte gemäß der bisherigen Philosophie eine naturnahe Ausgestaltung der Spielflächen beinhalten.

Im Anschluss präsentiert/erläutert Thomas Kruppa, Mitglied des Bauausschusses, Möglichkeiten der Umgestaltung.

Er führt aus, dass nach den Vorgaben des Landes für KiTa's pro Kind 10 Quadratmeter Außenfläche zur Verfügung gestellt werden sollten. Bei derzeit 155 Kindern wären das 1.550 Quadratmeter, tatsächlich zur Verfügung stehen 1.160 Quadratmeter.

Für die FWG-Fraktion führt Ratsmitglied Hermann-Josef Steffes mit, dass sie dem Antrag positiv gegenüber steht, aber der Dorfbrunnen erhalten werden muss. Seitens der CDU-Fraktion teilt Ratsmitglied Lutz Heidrich mit, dass gegen eine Überprüfung im Grundsatz keine Einwände bestehen. Zu beachten sei auch, dass seitens des Bistums in der Regel für Außenanlagen keine finanziellen Mittel zur Verfügung gestellt werden.

Die Ortsbürgermeisterin berichtet, dass bereits zu Beginn der Legislaturperiode Gespräche mit der KiTa und der Schule geführt wurden. Die Problematik der geringen Spielfläche wurde hier thematisiert und erste Untersuchungen zur Einbeziehung der Flächen nahe dem Treppenaufgang zur alten Schule/Ecke Kindergarten überprüft. Dabei hat sich herausgestellt, dass diese Flächen Teil der Fluchtwege der Grundschule sind und sich der Sammelpunkt der Grundschule auf dem Dorfplatz vor dem Dorfbrunnen befindet. In Anbetracht der aktuellen Antragstellung zur Ganztagschule ist zu bedenken, dass auch hier Flächen benötigt werden. Thomas Kruppa hat der Vorsitzenden bereits im Sommer 2014 einen Plan für das Aussengelände der KiTa vorgestellt, diese Planung des KiTa-Geländes kann nicht umgesetzt werden. Zu lösen bleibt das Problem der Sandablagerungen zum Dorfplatz. Hier wird nach einer gemeinsamen Lösung gesucht, die Leitung der KiTa und die Vorsitzende Rosi Radant stehen dazu in engem Kontakt. Inwieweit diese Flächen im Kooperationsvertrag erfasst sind, ist zu überprüfen.

Beschlussvorschlag:

Der Ortsgemeinderat beschließt eine Überprüfung einer möglichen Neuordnung der angrenzenden Flächen zur KiTa Föhren, mit dem Ziel die verfügbare Spielfläche zu vergrößern.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

5. Wirtschaftsplan KiTa, hier: Sachkostenanteil OG Föhren

Von Ratsmitglied Martin Müller wird erläutert, dass der Ortsgemeinderat Föhren am 06.06.2013 beschlossen hatte, den kommunalen Anteil an den Sachkosten am Kindergarten Föhren zu budgetieren und einen Betrag in Höhe von 21.300 € zu zahlen.

Der Wirtschaftsplan 2015 weist ein Budget in Höhe von 29.800 € aus. Der Bistumsanteil beträgt wie in den Vorjahren 8.400 € (7 Gruppen à 1.200 €), so dass sich der kommunale Anteil auf 21.400 € belaufen würde

Beschluss:

Der Ortsgemeinderat stimmt dem Wirtschaftsplan 2015 sowie der Budgetierung mit Zahlung eines Betrages von 19.200 € (21.400 € abzüglich Kostenersatz Anlagenpflege von 2.200 €) zu.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

6. Jahresabschluss zum 31.12.2014

Zu diesem Tagesordnungspunkt übernimmt das älteste Ratsmitglied Hans-Norbert Trierweiler den Vorsitz.

Dieser übergibt das Wort an den Vorsitzenden des Rechnungsprüfungsausschuss Ratsmitglied André Weyer.

Die von der Beschlussfassung Betroffenen, der ehemalige Ortsbürgermeister Jürgen Reinehr und die Beigeordneten des Prüfungsjahres Marita Schöller, Adolf Müller und Lutz Heidrich, waren vom Sitzungstisch abgerückt.

a) Beschlussfassung über die Feststellung des geprüften Jahresabschlusses

Der Vorsitzende des Rechnungsprüfungsausschusses teilt mit, dass in der Sitzung am 03.12.2014 der Jahresabschluss nach den Vorschriften der §§ 110 ff. Gemeindeordnung (GemO) geprüft wurde. Die Prüfung hat zu keinen Einwendungen geführt.

Nach den dadurch gewonnenen Erkenntnissen vermittelt der Jahresabschluss zum 31.12.2013, unter Beachtung der Grundsätze ordnungsgemäßer Buchführung, ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Ortsgemeinde Föhren.

Die Buchführung, der Jahresabschluss und der Rechenschaftsbericht entsprechen den gesetzlichen Vorschriften.

Die Prüfung des Jahresabschlusses zum 31.12.2013 führte zu folgendem Ergebnis:

1. Die Bilanz schließt auf der Aktiv- und Passivseite mit einer Bilanzsumme von 14.070.715,92 € ab und weist in der Ergebnisrechnung einen Jahresüberschuss in Höhe von 143.245,01 € aus.
2. Es wird ein Eigenkapital in Höhe von 9.040.318,07 € ausgewiesen. Das Eigenkapital hat sich demnach gegenüber dem 01.01.2013 um 146.007,48 € erhöht.
3. Das Vermögen der Ortsgemeinde hat sich im Prüfungszeitraum um 245.999,72 € auf 14.070.715,92 € verringert.
4. Das Fremdkapital einschließlich der Rückstellungen verringert sich um 146.466,57 € auf 1.340.691,38 €.
5. Die Investitionskredite haben sich im Haushaltsjahr 2013 um 725.419,81 € auf 416.667,45 € verringert.

Der Rechnungsprüfungsausschuss schlägt dem Ortsgemeinderat Föhren die Feststellung des geprüften Jahresabschlusses zum 31.12.2013 vor (§ 114 Abs. 1 Satz 1 GemO).

Hans-Norbert Trierweiler dankt André Weyer für seine Ausführungen und lässt über nachfolgenden Beschluss abstimmen:

Beschlussvorschlag:

Der Ortsgemeinderat Föhren beschließt die Feststellung des Jahresabschlusses zum 31.12.2013 gemäß § 114 Abs. 1 Satz 1 GemO.

Die von der Beschlussfassung Betroffenen, der ehemalige Ortsbürgermeister und die Beigeordneten des Prüfungsjahres nehmen gemäß § 22 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 GemO i.V. mit VV Nr. 4 zu § 114 GemO an der Beratung und Beschlussfassung zu diesem Tagesordnungspunkt nicht teil.

Abstimmungsergebnis: 16 Ja-Stimmen

b) Entlastungserteilung gem. § 114 Abs. 1 Satz GemO

Der Rechnungsprüfungsausschuss schlägt dem Ortsgemeinderat Föhren vor, dem Ortsbürgermeister, der Bürgermeisterin der Verbandsgemeinde Schweich und den sie vertretenden Beigeordneten die Entlastung gem. § 114 Abs. 1 Satz 2 GemO zu erteilen.

Beschlussvorschlag:

Dem ehemaligen Ortsbürgermeister, der Bürgermeisterin der Verbandsgemeinde Schweich und den sie vertretenden Beigeordneten wird für das Haushaltsjahr 2013 gemäß § 114 Abs. 1 Satz 2 GemO die Entlastung erteilt.

Die von der Beschlussfassung Betroffenen, der ehemalige Ortsbürgermeister und die Beigeordneten des Prüfungsjahres nehmen gemäß § 22 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 GemO i.V. mit VV Nr. 4 zu § 114 GemO an der Beratung und Beschlussfassung zu diesem Tagesordnungspunkt nicht teil.

Abstimmungsergebnis: 16 Ja-Stimmen

7. Verschiedenes

Ratsmitglied Dr. Matthias Wagner

Am Feuerwehrgerätehaus wurden Bäume farblich markiert.

Die Vorsitzende teilt mit, dass im Bereich des Anwesens Kuhnen/Sarapata und im Bereich Parkplatz Feuerwehrgerätehaus der Baumbestand gelichtet werden soll. Sie wird die Eigentumsverhältnisse durch die Verwaltung prüfen lassen.

1. Beigeordnete Bernd Valerius

Anfrage wegen Vorverlegung der Infoveranstaltung in Bekond zum Thema Ganztagschule vom 08.01.2015 auf den 18.12.2014 ohne vorherige Rücksprache mit den Beigeordneten.

Die Vorsitzende teilt mit, dass sie den Termin im Fraktionsgespräch genannt hat. Des Weiteren wurde der Termin in Absprache mit Bürgermeisterin Christiane Horsch und Ortsbürgermeister Reh aus Bekond vorverlegt.

1. Beigeordnete Bernd Valerius

Auf welchem Wege gelangt Internes aus Ältestenratssitzungen an andere Personen? Die SPD Fraktion wurde hier konkret zu einem behandelten, nichtöffentlichen, Thema seitens der Ortsbürgermeisterin von Riol angesprochen.

Die Vorsitzende teilt mit, dass ihr hierzu nichts bekannt ist.

Ratsmitglied Reichsgräfin Alexandra von Kesselstatt

Der Steuerungskreis Lebendiges Föhren wird sich dem Themenkreis Junge Familien zuwenden.

Ratsmitglied Hermann-Josef Steffes

Er bittet um Prüfung, ob die Möglichkeit besteht eine oder zwei asylsuchende Familien in Föhren aufzunehmen. Auch die Ortsgemeinde Föhren sollte helfend unterstützen.

Hierüber erfolgen im nichtöffentlichen Teil weitere Ausführungen.

Ortsbürgermeisterin Rosi Radant teilt hierzu mit, dass ihrerseits, aber ohne Erfolg, Versuche in dieser Richtung unternommen wurden.

Im Amtsblatt wird seitens der Gemeinde ein Aufruf an die Föhrener Bürger erfolgen.

Ratsmitglied Rolf Schneider

Am Wasserhaus in der Hofstraße wurden drei Birken gefällt.

Die Vorsitzende teilt mit, dass das Gelände im Eigentum der Verbandsgemeinde Schweich -Wasserwerk- stehe.

Ratsmitglied Jürgen Reinehr

Aus zeitlichen Gründen wurden von ihm die folgenden Anfragen auf der letzten Sitzung am 15.12.2014 zurückgestellt.

a) Rechtliche Prüfung der Aufhebung der Teilabrißverfügung Kloster Föhren z.B. durch Gemeinde- und Städtetag Rheinland-Pfalz. Ortsbürgermeisterin Rosi Radant wird im nichtöffentlichen Teil dazu Stellung nehmen.

b) Anregung Eltern der Kinder, die die Ganztagschule Schweich besuchen, anzusprechen, um diese zu bewegen sich nun in der geplanten Ganztagschule in Föhren anzumelden.

Seitens der Vorsitzenden wird mitgeteilt, dass hier schon Gespräche stattgefunden haben.

c) Baumfällaktionen am Weg Wacholderberg zum Kälchen. Die im letzten Baumgutachten als gefährdend anzusehenden Bäume wurden alle in seiner Amtszeit gefällt. Sollten die Baumfällungen durch Anlieger provoziert bzw. aufgrund der Baugrube notwendig geworden sein, so seien die Kosten durch den Bauherren zu tragen. Die Vorsitzende teilt mit, dass seitens der Verbandsgemeindeverwaltung eine Überprüfung durchgeführt wird.

Der Baumsachverständige hat festgestellt, dass nicht alle gefährdeten Bäume gefällt wurden und empfiehlt weitere Rückschnitte.


Kenn

buergermeister@kenn.de

 Tel. 06502/2391,
 Sprechzeiten: Di. 18.00-20.00 Uhr
 bei Bedarf weitere Termine nach Absprache

Bekanntmachung

Am **Mittwoch, 11.03.2015** findet um **19.00 Uhr im Rathaus, Bahnhofstraße 28 in Kenn** eine Sitzung des Ortsgemeinderates Kenn statt.

Tagesordnung:

-nichtöffentlich-

1. Mitteilungen
2. Auftragsvergaben
3. Grundstücksangelegenheiten
4. Verschiedenes

-öffentlich- Beginn voraussichtlich 20:00 Uhr

1. Mitteilungen
2. Vorstellen der Forsteinrichtungsplanung für die OG Kenn 2015 - 2025
3. Beratung und Beschluss zum Investitionsplan 2015 der OG Kenn
4. Beratung und Verabschiedung der Haushaltssatzung und des Haushaltsplanes für den Doppelhaushalt 2015/2016
5. Beratung und Beschluss zum Flächennutzungsplan der VG Schweich, 12. Änderung wegen Bauland, Leitbild, Integration Trittenheim
6. Wahl bzw. Nachwahlen zu Ausschüssen
 - 6.1. Wahl des Schulträgerausschusses
 - 6.2. Nachwahl von Mitglied im Haushalts- und Finanzausschuss
 - 6.3. Nachwahl von stellvertretendem Mitglied im Rechnungsprüfungsausschuss
 - 6.4. Nachwahl von stellvertretendem Mitglied im Ausschuss für Ortsgestaltung, Fremdenverkehr u. Umwelt
7. Beratung und Beschluss zur Ergänzung der Hauptsatzung der OG Kenn
8. Verschiedenes

-nichtöffentlich-

5. Bauanträge

Kenn, 02.03.2015
 Rainer Müller, Ortsbürgermeister

Weinort XVII Kenner Kenn

Portia Wein- Markt *Caritas*

Samstag
den
14.03.2015
ab
18:30 Uhr

in der Mehrzweckhalle Kenn

Kostenbeitrag: 9,00 €
 Vorverkauf: Bei den Winzern und Abendkasse
 Hierfür können alle Weine
 der teilnehmenden Winzer probiert werden!

Jede Eintrittskarte nimmt an
 einer Verlosung teil!

Besuchen Sie den 17. Kenner
Weinmarkt
 in angenehmer, zwangloser Atmosphäre
 und überzeugen Sie sich
 von der Qualität der Weine
 von
Kenner Winzern

Seniorenachmittag

Einladung

Zum Seniorenachmittag am **Sonntag, dem 22. März 2015 um 14.30 Uhr im Foyer der Mehrzweckhalle** sind alle Senioren der Gemeinde Kenn herzlich eingeladen, um bei Kaffee und Kuchen und mit einem musikalischen Programm gemeinsam unterhaltsame Stunden zu erleben. Für die Organisation und die Unterstützung dieses Nachmittags bedanke ich mich herzlich bei allen Helfern.

Wenn eine Fahrgelegenheit zur Mehrzweckhalle benötigt wird, melden Sie sich bitte bei Frau Hilde Laux unter Telefonnummer 06502-8154 oder im Gemeindebüro unter Telefonnummer 06502-2391.

Kenn, den 02.03.2015

Rainer Müller, Ortsbürgermeister


Klüsserath

buergermeister@kluesserath.de

Tel. 06507/99126

 Sprechzeiten: Mi. 18.30-20 Uhr
 oder nach Vereinbarung

Bekanntmachung

Festsetzung des Beitragssatzes im Zusammenhang mit der Erhebung wiederkehrender Beiträge für den Ausbau von öffentlichen Verkehrsanlagen in der Ortsgemeinde Klüsserath für das Jahr 2014
 Für die im Jahre 2014 in der Ortsgemeinde Klüsserath entstandenen Investitionsaufwendungen wird der Beitragssatz zur Erhebung wiederkehrender Beiträge für öffentliche Verkehrsanlagen gemäß Beschluss des Ortsgemeinderates Klüsserath vom 25.02.2015 auf 0,01 Euroje qm gewichteter Grundstücksfläche festgesetzt.

Klüsserath, den 02.03.2015

Ortsgemeinde Klüsserath

Günter Herres, Ortsbürgermeister

Bekanntmachung

Festsetzung von Vorausleistungen im Zusammenhang mit der Erhebung wiederkehrender Beiträge für den Ausbau von öffentlichen Verkehrsanlagen in der Ortsgemeinde Klüsserath für das Jahr 2015
 Für die im Jahre 2015 in der Ortsgemeinde Klüsserath entstehenden Investitionsaufwendungen wird der Vorausleistungssatz zur Erhebung wiederkehrender Beiträge für öffentliche Verkehrsanlagen gemäß Beschluss des Ortsgemeinderates Klüsserath vom 25.02.2015 auf 0,20 Euroje qm gewichteter Grundstücksfläche festgesetzt. Die Vorausleistung ist für den Ausbau der Mittelstraße (3. Bauabschnitt) bestimmt.

Klüsserath, den 02.03.2015

Ortsgemeinde Klüsserath

Günter Herres, Ortsbürgermeister


Leiwen

buergermeister@leiwen.de

Tel. 06507/3378

 Sprechzeiten:
 Di. 19-20 Uhr, Sa. 10-12 Uhr

Arbeiten an der L48 im Ortsbereich

Ich bitte die Anwohner um Verständnis, dass im Zuge des Ausbaus der L48 nun auch im Ortsbereich Einschränkungen auftreten werden. Ich denke es ist im Sinne aller Bürger, dass diese Straße bis Mitte des Jahres ausgebaut wird und hoffe, dass dies zügig erfolgt.

Leiwen, 02.03.2015

Sascha Hermes, Ortsbürgermeister

Bürgerversammlung

Flüchtlingsunterkunft

Am **Montag, dem 9. März 2015** wird um **19.30 Uhr** im Vorraum der Turnhalle eine Bürgerversammlung mit dem Kreis Trier-Saarburg und der Caritas zur geplanten Flüchtlingsunterkunft in Leiwen stattfinden. Alle Bürger sind herzlich eingeladen sich zu informieren, wie die aktuellen Planungen aussehen. Auch Bürger, die interessiert sind sich aktiv für die Unterstützung der Flüchtlinge einzusetzen sind eingeladen an diesem Abend erste Kontakte zu den Trägern der Einrichtung aufzunehmen.

Leiwen, 02.03.2015

Sascha Hermes, Ortsbürgermeister

Hundekot auf den Gehwegen

Die Gemeinde hat mit finanziellem Aufwand an vielen Standorten Sammelbehälter für Hundekot angeschafft. Diese werden regelmäßig auch mit entsprechenden Tüten gefüllt. Dass nun immer noch Hundekot auf den Gehwegen oder in den Anlagen gefunden wird ist vor diesem Hintergrund absolut unverständlich. Sollte dies weiterhin der Fall sein und Hundehalter bekannt werden, die den Hundekot nicht ordnungsgemäß entsorgen wird dies Konsequenzen haben.

Leiwien, 02.03.2015

Sascha Hermes, Ortsbürgermeister

Unterrichtung der Einwohner

über die Sitzung des

Ortsgemeinderates Leiwien am 03.02.2015

Unter dem Vorsitz von Ortsbürgermeister Sascha Hermes und in Anwesenheit von Wolfgang Düpre von der Verbandsgemeindeverwaltung Schweich fand am 03.02.2015 im Gasthaus Schu in Leiwien eine Gemeinderatssitzung statt.

In dieser Sitzung wurden folgende Beschlüsse gefasst:

1. Festsetzung des Beitragssatzes 2014 im Zusammenhang mit der Erhebung wiederkehrender Straßenausbaubeiträge

Ortsbürgermeister Hermes wies darauf hin, dass für die vielen Straßenausbaumaßnahmen in 2014 (Auf der Perds, Poststr., Laurentiusstr. und Urbanusstr.) bereits 5 Cent vorab genommen wurden, um die Belastung in 2015 nicht so stark steigen zu lassen. In 2015 müssen wir dennoch die Gelder auf 2 weitere Jahre aufteilen, so dass wir im Schnitt um die 20 Cent bleiben werden, um die Bürger damit nicht so stark zu belasten.

Für die Zukunft sollten Vorabzahlungen die Regel werden, um den Zeitraum über den eine Maßnahme abgerechnet wird, größer werden zu lassen.

Beschluss:

Nach Ermittlung der Investitionskosten 2014 und Abzug des Gemeindeanteils entsprechend der Ausbaubeitragssatzung vom 10.12.2007 errechnet sich für die Abrechnungseinheit 1 (Ortslage Leiwien) ein Beitragssatz in Höhe von 0,21 € pro qm gewichtete Grundstücksfläche. Bei der Ermittlung wurde die in 2014 erhobene Vorausleistung in Höhe von 0,05 € pro qm gewichtete Grundstücksfläche in Abzug gebracht. In der Abrechnungseinheit 2 (Ortsteil Zummet) sind keine ausbaubeitragspflichtigen Ausgaben entstanden.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

2. Beratung und Verabschiedung der Haushaltssatzung und des Haushaltsplanes 2015

Zu diesem Tagesordnungspunkt konnte Ortsbürgermeister Hermes Frau Margit Dixius von der Verbandsgemeindeverwaltung Schweich begrüßen.

Er trug sodann dem Rat seine Haushaltsrede zur Haushaltssatzung und zum Haushaltsplan 2015 vor.

Diese lautet wie folgt:

„Der heute vorgelegte Haushalt enthält ein großes Arbeitsprogramm. Die vielen Zahlen in der Einnahme, wie im Ausgabebereich stehen für Projekte, die Leiwien zukunftsfähig machen.

An erster Stelle sind es die Investitionen, fast 1,3 Millionen investiert die Gemeinde. In die Infrastruktur, den Tourismus, das Ortsbild und vor allem steht ein großes Projekt an, die Investition in unsere Dorfgemeinschaft, in ein neues Gemeindezentrum.

Das Projekt begleitet uns nun schon seit Jahren. In diesem Jahr stehen wir nun am Ende der Planungen und hoffen bereits im Frühjahr 2016 bauen zu können.

Mit der nun nochmals verminderten Planung an der untersten Grenze der Praktikabilität sollen insgesamt ca. 2 Millionen investiert werden. Eine Größenordnung und dass zeigen unsere Zahlen, die sich die Gemeinde durchaus leisten kann.

Wir stehen gut da. Wir haben keine großen Altschulden, wofür ich den früheren Gemeinderäten und dem ehemaligen Ortsbürgermeister sehr dankbar bin. Sparsamer Umgang mit den Finanzen war oberste Priorität. Heute stehen wir jedoch vor neuen Herausforderungen. Wir müssen wettbewerbsfähig bleiben.

Unsere Gemeinde muss attraktiv sein. Dafür müssen wir auch die Gunst der Stunde, der niedrigsten Zinsen seither, nutzen und in unsere Zukunft investieren.

Wir wollen unseren Status als rheinland-pfalz weites Zentrum für den Tourismus nicht nur halten sondern ausbauen. Mit einer an der Mosel einmaligen Aussichtsplattform auf Zummet wollen wir ein touristisches Highlight schaffen.

Leider geht es dabei nicht so schnell voran, wie wir uns das wünschen würden. Aber dennoch sollten wir diese Maßnahme in 2015 nun anpacken und zur Umsetzung führen.

Wir gehen unseren zentralen Dorfplatz am Weinbrunnen an. Als Mittelpunkt der Gemeinde gilt es hier den in die Jahre gekommenen Platz wieder zur ersten Adresse in Leiwien zu machen. Mit einer neuen Planung soll dieser Platz wieder ein Aushängeschild für unser Dorf werden. Insgesamt gilt es das Ortsbild zu pflegen. Neben den vielen Bäumen, die aus Verkehrssicherungsgründen gefällt wurden oder werden, werden wir die Grünanlagen auch mit Neupflanzungen wieder sauber und gepflegt gestalten. Auch der Maschinenpark für die Pflege soll in diesem Jahr mit dem neuen Rasenmähertraktor erweitert werden. Nur mit ordentlichem Gerät können unsere fleißigen Gemeindearbeiter auch vernünftig arbeiten.

Zusätzlich steht auch im Bereich der Unterhaltungsmaßnahmen einiges an. Zukunftsfähigkeit heißt eben nicht nur Neues errichten, sondern auch Altes erhalten.

Die größten Posten werden hier die Mauersanierung in der Laurentiuslay, die Maßnahmen am Rasenplatz und die Instandsetzung des Lehrerwohnhauses sein.

Insgesamt lässt sich zum Haushalt eins sagen. Vielen Dank an die Bürgerinnen und Bürger. Ihre Steuereinnahmen sind es, die uns Handlungsspielraum geben um Leiwien voran zu bringen. Daher zeigen wir mit dem heute vorliegenden Haushalt, dass wir auch die moderate Erhöhung der Grundsteuer nicht ungenutzt lassen, sondern sie zum Wohl der Bürger wieder investieren.

Ich bedanke mich auch beim Gemeinderat, der aus zukunftsweisenden Beschlüssen und Haushaltstiteln Projekte werden lässt. Der Verwaltung in Schweich, die aus diesen Zahlen praktische Handlungen werden lässt und unseren Ort zukunftsweisend nach vorn bringen. Vielen Dank Frau Dixius, die in mühsamer Kleinarbeit aus unseren Ideen einen Haushalt gestrickt hat, der sich sehen lassen kann.“

Hieran anschließend nahmen die im Ortsgemeinderat Leiwien vertretenen Fraktionen zur Haushaltssatzung und zum Haushaltsplan 2015 wie folgt Stellung:

Für die CDU-Fraktion trug Ratsmitglied Christian Stoffel vor:

„Der uns zur Beratung und Verabschiedung vorliegende Haushaltsplan und Haushaltssatzung 2015 wurde am vergangenen Mittwoch im Haushaltsausschuss vorbereitet.“

Die Bilanz die daraus für das Jahr 2015 für die Gemeinde Leiwien zu ziehen ist, ist positiv. Das Jahr 2015 wird geprägt von zukunfts-gestaltenden Investitionen und wichtigen Ausgaben zur Erhaltung der Infrastruktur in Leiwien. In Zeiten von schwierigen finanziellen kommunalen Rahmenbedingungen, ist es gelungen einen Haushalt darzustellen, der die notwendigen und teilweise existenziell wichtigen Investition möglich macht und dabei die Verschuldung der Gemeinde in einem vertretbaren Rahmen hält.

Die geplanten Investitionen von insgesamt 1,13 Millionen Euro zeigen auf, dass im vorliegenden Haushaltsjahr die Gemeinde in die Zukunft investiert. Mit Projekten wie dem Dorfgemeinschaftshaus, der Neugestaltung des Weinbrunnenplatzes, einer touristischen Aussichtsplattform auf Zummet und dem weiteren Straßenausbau sind hier nur einige Beispiele genannt.

Auf der Einnahmenseite sind leichte Rückgänge zu verzeichnen. Trotz einer moderaten Anhebung der Grundsteuer, können die gesamten Steuereinnahmen der Gemeinde im Vergleich zum Haushaltsjahr 2014 nicht gesteigert werden. Im Gegenteil, sie sinken leicht, da weitere Belastungen durch Erhöhung der Kreisumlage und gesunkene Einnahmen bei der Einkommensteuer die Steuereinnahmesituation verschlechtern. Demnach kann der Haushalt 2015 nur mit einer entsprechenden Kreditaufnahme ausgeglichen werden. Der Neubau eines Dorfgemeinschaftshauses ist ein großes Ziel und eine große Aufgabe der Gemeinde und wurde im Haushalt 2015 entsprechend berücksichtigt. Die CDU Fraktion legt sehr viel Energie in dieses Projekt.

Leiwien ist bekannt für sein aktives Vereinsleben, welches die Orts-gemeinde in den vergangenen Jahren immer gut unterstützt hat und damit den unentgeltlichen Einsatz der Vereinsmitglieder würdigt und das ehrenamtliche Engagement weiter voranbringt. Diese Vereine sind eine wichtige Stütze im Ort um das Leben in Leiwien langfristig attraktiv zu gestalten. Deshalb ist es immens wichtig, ein neues Dorfgemeinschaftshaus zu bauen. Die aktuelle schlechte Lage beim Pfarrheim zeigt, dass es bereits aktuell zu Engpässen bei den Vereinsräumen kommt.

Natürlich ist ein solches Projekt ein Kraftakt für eine Gemeinde, aber hier müssen wir Mut beweisen und die notwendigen Investitionen tätigen, um in Leiwien die Dorfgemeinschaft auch in der Zukunft so aufrechterhalten zu können. Da die neue Halle im Bereich der Grundschule gebaut wird, können weitere einmalige Synergieeffekte hier genutzt werden. Natürlich dürfen wir die Kosten auch dabei nicht aus dem Auge verlieren und die Planungen kritisch begleiten. Wir von der CDU Fraktion werden das Projekt weiter fördern um eine schnellstmögliche Umsetzung zu ermöglichen.

Neben diesem Großprojekt gibt es weitere Projekte die im Haushalt berücksichtigt sind.

So wird in 2015 der Weinbrunnenplatz neu gestaltet, um den ortsbildprägenden Charakter dieses Platzes zu erhalten und die Sicherheit auf dem Platz wieder herzustellen, die teilweise derzeit durch in die Luft ragende Bodenplatten nicht mehr gegeben ist.

Die Straßenbauprojekte werden in diesem Jahr weiter fortgeführt. Hier ist der Ausbau der L48 eine wichtige Maßnahme, die größtenteils vom Land bezahlt wird. Einige Maßnahmen belasten aber auch hier den Haushalt der Gemeinde. Des Weiteren werden die Kosten für die Erneuerung der Straße zum Ferienpark Landal Greenpark, die bereits Ende letzten Jahres durchgeführt wurde, ergänzt um Leitpfosten und Fahrbahnmarkierung, in diesem Haushaltsjahr mit veranschlagt. Touristik und Fremdenverkehr spielen für die Gemeinde eine wichtige Rolle und somit werden hier die Gelder angemessen eingesetzt.

Die Gemeinde wird auch in diesem Bereich wieder investieren und auf Zummet beim „ehemaligen

Hubschrauberlandeplatz“ eine Aussichtsplattform mit integriertem Weinstand errichten. Vom Land Rheinland-Pfalz werden wir für dieses Projekt Förderungen in Höhe von ca. 50-80% erhalten, so dass wir die neue Plattform in 2015 errichten können und eine schöne, neue touristische Attraktion unseren Gästen bieten können. Im Bereich der Neubauten entwickelt sich Leiwien auch positiv. Die letzten Baustellen im Bereich „Lehnertsweg“ werden aktuell erschlossen, so dass diese Investitionen sinnvoll aufgewendet werden und neue Häuser hier entstehen können. Vorbereitungen für eine weitere Erschließung eines Neubaugebietes werden in diesem Haushaltsjahr weiter vorgebracht. Ebenso steht die Ortskernentwicklung mit auf der Agenda. Hier muss geschaut werden, wie die Gemeinde den Bürgern bei Erhaltung, Sanierung bzw. Schaffung neuen Wohnraums im Ortskern weiterhelfen kann. Nur durch die Kombination aus der Weiterentwicklung des Ortskerns und die Schaffung von Baustellen in einem kleinen Neubaugebiet, kann Leiwien sich zukunftssicher aufstellen. Damit setzen wir aktiv Maßnahmen gegen den bevorstehenden demographischen Wandel in unserer Region um.

Neben den Investitionen sind in diesem Jahr auch erhöhte Instandhaltungsaufwendungen zu verbuchen, so wird beispielsweise die Heizungsanlage beim Rasenplatz erneuert werden müssen, an der die Gemeinde sich beteiligen muss. Für den Bauhof der Gemeinde wurde bereits ein neuer Rasentraktor angeschafft, dessen Kosten den aktuellen Haushalt betreffen.

Die größte Belastung in diesem Bereich wird allerdings die Instandsetzung der Weinbergsmauer im Bereich Laurentiuslay sein. Hier ist eine ca. 6 Meter hohe Weinbergsmauer auf der Länge von ca. 8 Metern eingebrochen. Die Instandsetzungskosten sind im Haushalt mit 80.000 € eingeplant. Diese Kosten hätte man sicherlich verringern können, wenn man in den vergangenen Jahren die Mauer schon saniert hätte. Das Problem war bereits mehrfach im Rat angesprochen worden.

Die Gemeinde wird auch in 2015 bei der Angleichung der Wasserriegen in Weinbergsgeländen unterstützen, um eine bessere Bewirtschaftung der Weinbergflächen zu erreichen. Weitere Instandhaltungskosten sind im Bereich des Lehrerwohnhauses zu tätigen. Hier müssen Wohnungen saniert werden, da sie vom Schimmel befallen sind. Hier sollte man unserer Meinung nach langfristig über einen Verkauf der Immobilie nachdenken.

Zusammenfassend ist zuzugabe, dass Leiwien für die Zukunft gut aufgestellt ist. Mit Investitionen von rund 1,13 Millionen Euro zeigen wir, dass wir in die Zukunft unseres Ortes investieren. So große Investitionen hat die Gemeinde seit langem nicht getätigt. Diese sind allerdings für die Aufrechterhaltung unserer Infrastruktur unabdingbar. Die knappen Haushaltsmittel werden im Haushalt 2015 sorgsam eingesetzt und die einzelnen Maßnahmen sind solide finanziert. Der Haushalt der Ortsgemeinde Leiwien für 2015 kann leider nur durch Aufnahme eines Kredites ausgeglichen werden, was aber in einem vertretbaren Rahmen möglich ist, ohne die langfristige Handlungsfähigkeit zu gefährden. Die gegebenen Mittel wurden unter Berücksichtigung des Schuldenstandes sorgsam eingesetzt.

Für die CDU Fraktion kann ich sagen, dass wir der vorliegenden Haushaltssatzung sowie dem Haushalt 2015 zustimmen werden.“

Ratsmitglied Rudolf Tapp erläuterte für die SPD-Fraktion:

„Anhand des geplanten Jahresfehlbetrages für 2015, rd. 554.000,00 Euro, im Vergleich zu den Fehlbeträgen 2012, 2013, 2014, welche im Bereich von 240.000,00 Euro lagen, sieht man wohin die Reise geht, auch wenn dies einigen Unterhaltungsleistungen geschuldet ist.

Die Einwohnerzahlen sind in den letzten 5 Jahren, auch bedingt durch die Erschließung „Lehnertsweg“ um 25 angestiegen, die Zahlen der Grundschule schwanken in diesem Zeitraum um rd. 50 Schüler, die der Kindergartenkinder um rd. 40. In der Statistik aus dem aktuellen Amtsblatt ist zu ersehen, dass wir in 2014 erstmals seit langer Zeit. Mehr Geburten (13) als Todesfälle (10) hatten, das ist sehr positiv.

Die anstehenden Investitionen bzw. die Finanzierung bereits ausgeführter Maßnahmen spiegeln sich im vorliegenden Haushalt wieder. Die Fehlbeträge werden weiter ansteigen, bedingt durch die Finanzierung des Gemeindezentrums müssen die liquiden Mittel (Stand Januar 2015 rd. 526.000,00 Euro) gegen 0 gefahren werden.

So kann eine relativ kurzfristige Investition, wie der Teilausbau der Urbanusstraße im Bereich des Schantelbaches, welche ursprünglich nicht im Haushalt des Jahres 2014 vorgesehen war, nicht mehr in der Form ausgeführt werden, sofern nicht andere Haushaltsposten gestrichen oder kostengünstiger ausgeführt werden.

Infolgedessen sollten wir überprüfen, ob nicht eine gewisse Summe für Anpassungsarbeiten im Zuge des weiteren Schantelbachausbaues in 2015 (Bereich Eucharistusstraße, Tränkgasse) erforderlich ist.

Die Steuereinnahmen sind derzeit sehr hoch und helfen uns den Satz bei der Grundsteuer A sowie Der Gewerbesteuer noch unverändert zu lassen. Wir hoffen das die Steuerkraft der Gemeinde Leiwien weiterhin hoch bleibt, damit die Abgabenlast für unsere Bürger, für den Bereich, welchen wir beeinflussen können, erträglich bleibt.

Damit uns die Zahlen der mittelfristigen Planung bis 2018 nicht um die Ohren fliegen, muss alles weitgehend passen, die Zuschüsse für das Gemeindezentrum müssen wie geplant fließen (je 500.000,00 Euro in 2016 und 2017). Auf Dinge, wie die Sanierung der Weinbergsmauer in der Laurentiuslay, dessen Sanierung an die 100.000,00 Euro kosten wird, haben wir wenig Einfluss. Hier, genau wie in anderen Baumaßnahmen, muss die Gemeinde Leiwien immer bestrebt sein, zusätzliche Kostenträger im o. g. Fall das DLR Bernkastel, im Fall von Straßenbaumaßnahmen die VG - Werke Schweich usw. mit ins Boot zu bekommen.

Weiterhin bleibt zu hoffen, dass spätestens, wenn in 2017, 2018 ff. die Rückzahlung der geplanten Investitionen ansteht, die Einnahmen der Windkraft bei der Konsolidierung der Gemeindefinanzen helfen kann. Unser Dank gilt Frau Dixius von der Verbandsgemeindeverwaltung Schweich für die Aufstellung des Haushaltsplanes und allen Kollegen, die an der Erstellung des Haushaltsplanes mitgewirkt haben. Weiterhin gilt der Dank den Gemeindemitarbeitern Wolfgang Treinen und Alfred Jochem welche uns alljährlich durch Ihr handwerkliches Geschick viele tausend Euro im Bereich von Unterhaltungsmaßnahmen und Reparaturen einsparen.

Für die SPD - Fraktion stimme ich diesem Haushalt zu und hoffe wir können die mittelfristig optimistischen Zahlen einhalten.“

Für die FWG-Fraktion führte Ratsmitglied Claus Junk aus:

„Es wurde den reinen Zahlen zu diesem Haushaltsentwurf ja bereits in den Fraktionen, Ausschüssen und heute hier im Rat, ausreichend Zeit gegeben, um diese zu erörtern. Aus diesem Grund spreche ich für die FWG-Fraktion im Allgemeinen zu den verschiedenen Situationen im Ort Nach 25 Jahren ehrenamtlicher Arbeit ist unser jetzt Altbürgermeister Claus-Peter Feller nicht mehr zur Wahl des Ortsbürgermeisters angetreten. Für seine geleistete Arbeit verdient er unseren größten Respekt und Dank.

Wir hatten in Leiwien die glückliche Lage, dass sich mehrere Kandidaten um das Amt beworben hatten, was heute nicht mehr üblich ist. Es zeigt die gelebte Demokratie hier im Ort und 3 vollständige Listen sprechen gegen die soviel zitierte Politikverdrossenheit. Die Wahl brachte Sascha Hermes als neuen Ortsbürgermeister hervor. Für die geleistete Arbeit auch hier vielen Dank und gleichzeitig unsere Aufforderung weiterhin vorwärts und gemeinschaftlich für die Ortsgemeinde zu arbeiten.

Bedanken möchten wir uns auch bei den beiden Gemeindemitarbeitern, die durch Einsatz und Kompetenz viele Projekte der Gemeinde kostengünstig realisieren.

Des Weiteren bedanken wir uns bei dem alten und dem neuen Gemeinderat für die ehrenamtliche Arbeit zum Wohle der Gemeinde. Erwähnen möchte wir auch die Leiwener Bürger, welche sich für die Gemeinde engagieren, sei es als Gönner, in den Vereinen und Verbänden oder sich anderweitig einbringen.

Besonderer Dank gilt den Frauen und Männern, welche ihren Dienst in der freiwilligen Feuerwehr verrichten und wichtige Aufgaben der VG ehrenamtlich und unentgeltlich übernehmen.

Gehe ich nun auf den Haushalt im Einzelnen ein:

Es war unserer Auffassung nach richtig, dass wir auf einen Doppelhaushalt verzichtet haben und uns jährlich den jeweils neuen Herausforderungen stellen. Somit erhalten wir die gewünschte Flexibilität, was in Zeiten von immer neuen Verordnungen und rechtlichen Vorschriften wichtig ist.

Im Haushalt stehen, besonders unter dem finanziellen Aspekt, die Investitionen im Straßenbau im Vordergrund.

Im letzten Jahr haben wir die Laurentiusstraße, Auf der Perds und Teile der Post- und Urbanusstraße vollständig erneuert. Gefördert werden allerdings solche Maßnahmen voraussichtlich nicht mehr, wie die Erfahrungen aus der Kirchstraße zeigen.

Dies bedeutet, dass wir, wie im letzten Jahr bereits mit den VG-Werken vollzogen hatten, noch mehr Synergieeffekte nutzen müssen. Somit können wir die finanziellen Belastungen der Leiwener Bürger in Grenzen halten. Finanziell wird die Luft für die Gemeinde immer dünner, da die Kreisumlage kontinuierlich weiter steigt. Eine geforderte Erhöhung der Kreisumlage von 2% fand glücklicherweise im Kreistag keine Mehrheit, dennoch muss sich die Gemeinde wieder mit 1% weniger abfinden. Schlüsselzuweisungen sind auch hier Fehlanzeige. Wirtschaftlich gut arbeitende Ortsgemeinden werden in diesem System leider nicht wirklich gut gefördert.

Erfreulich ist der begonnene Ausbau der L 48. Auch hier treten wieder finanzielle Belastungen für die Gemeinde auf, welche sich aber im Rahmen halten. In diesem Zusammenhang sind wir froh, dass mit den Anliegern der L 48 eine letztendlich einvernehmliche Lösung gefunden wurde.

Die Wiederherstellung der L 48 als Straße ist auch für den Tourismus sehr wichtig, denn Besuchern der Region wurde auf der Zuhöhe die Entscheidung welche Richtung sie nehmen sollten, durch die Straße vorweggenommen. Nach Leiwener erinnerte die Strecke mehr an einen schlechten Feldweg als an eine Landesstraße. Wir hoffen hier auf baldige Fertigstellung durch den LBM.

Ebenfalls war die Sanierung der 3 Brücken bzw. Durchlässe im Rahmen der Aktion Blau bei der Renaturierung der Schantelbach richtig.

Hier konnte die Gemeinde 90% der Kosten sparen. Eine Aufwertung der Schantelbach für Leiwener Bürger und Gäste ist ohne Zweifel. Allerdings muss die Gemeinde, in Absprache mit der VG als Trägerin der Maßnahme, ihre Bemühungen verstärken, um auch im unteren Bereich der Schantelbach eine baldige Fertigstellung der Renaturierung zu erreichen. Bedenken und Anliegen der betroffenen Eigentümer sind zu berücksichtigen.

Abschließend zum Thema Straßenbau, weise ich auf die nicht zufriedenstellende Lage der Wirtschaftswege hin. Hier wurden Mittel in den Investitionsplan aufgenommen, aber nicht oder nur teilweise abgerufen. Das muss sich ändern.

Die Wirtschaftswege sind z. T. marode bis hin zu nicht mehr befahrbar. Hier bestehen wir auf Abhilfe, welche noch in diesem Jahr beginnen soll. Da die Wege immer mehr auch, neben den eigentlichen Anliegern den Winzern, von Spaziergänger, Gästen und Freizeitsportlern genutzt werden, sind sie in diesem Zustand kein Aushängeschild für die Tourismusgemeinde Leiwener. Ich verweise auf das Etappenziel Leiwener des Premiumwanderweges Moselsteig.

Blicken wir auf den nächsten großen Punkt des Haushaltsentwurfs das Gemeindezentrum, so dürfte allen Beteiligten klar sein, dass hier die Geschlossenheit des ganzen Rates benötigt wird.

Die Ansicht der ADD, im Bezug auf die Sitzplatzgestaltung, entzieht sich der Realität im Ort Leiwener.

Die Bedeutung in Weinbau und Tourismus findet keine Berücksichtigung und es wird sich ausschließlich auf die Einwohnerzahl beschränkt. Hier müssen in Kürze klare Gespräche mit der ADD und der SGD Nord geführt werden.

Wir sehen das Gemeindezentrum als Ganzes auch im Bezug auf den Sportplatz, welcher in absehbarer Zeit auch endlich umgewandelt werden sollte. Die Ganztagschule und die Vereine benötigen eine zeitgemäße Ausstattung der Sportstätte. Wir sind als Fraktion offen für welche Maßnahme wir uns entscheiden sollten.

Ein wichtiger Punkt ist hier auch das ehemalige Lehrerhaus. Aus unserer Sicht ist es völlig falsch zum jetzigen Zeitpunkt irgendwelche Gedankenspiele in Richtung Veräußerung der Immobilie zu verschwenden. Die schon geführten Diskussionen hier im Rat müssen ruhen.

Niemand von uns weiß, ob wir diese Immobilien während der Bauphase brauchen bzw. diese noch überplant werden soll oder kann. Wir, als FWG, wollen uns nicht daran beteiligen, solch eine angrenzende Immobilie zu veräußern und uns anschließend über Probleme mit ausreichender Fläche oder ähnliches Gedanken machen zu müssen. Ein Verkauf in nächster Zukunft bzw. vor Fertigstellung des Gemeindezentrums kommt für uns nicht in Frage.

Für die Winzerschaft steht im Augenblick die Flurbereinigung Buntental an. Aktuell laufen Gespräche zwischen dem Ortsverband des Bauern- und Winzerverbandes, der Verwaltung der Ortsgemeinde, der Verbandsgemeinde und des DLR Mosel.

Leider mussten wir feststellen, dass die VG Verwaltung in kürzester Zeit die Flächen belegte hatte und wir als Ortsgemeinde Leiwener keinen Einfluss mehr auf diese Flächen ausüben können. Dieser Sachverhalt war nicht die Absicht der Ortsgemeinde Leiwener. Augenblicklich wird hier versucht über eine Flurbereinigung Abhilfe zu leisten. Zusätzlich könnten somit strukturelle Probleme gelöst werden.

Genauere Gespräche müssen auch hier bald folgen, um schnelle Lösungen zu erhalten. Gerade dieser Bereich im Haupttal ist prägend für das Ortsbild und darf nicht vernachlässigt werden, zumal wir ja auch in diesem Bereich eine Aussichtsplattform planen und bauen wollen.

Einen weiteren Punkt sehen wir in der Verfügbarkeit des Tourismusbüros und der Wiedereinrichtung einer Postfiliale. Hier sehen wir die Gemeindeverwaltung in der Pflicht Unternehmungen zu planen, um eine Postfiliale zu etablieren.

Die zusätzliche Aushilfskraft ist ja bereits eingestellt und wurde nicht zuletzt durch das erhöhte Aufkommen im Paketwesen notwendig. Für uns zeigt sich hier die Wichtigkeit einer solchen Filiale. Die Bedeutung lässt sich auch darauf ablesen, dass die Paketannahmestelle auch von Bürgern der umliegenden Orte genutzt wird. Hier halten wir Gespräche mit den Vertretern der anderen Ortsgemeinden ebenfalls für sinnvoll, um eine Realisierung gute Aussichten zu ermöglichen.

Abschließend möchte ich die Zustimmung der FWG-Fraktion zu diesem Haushaltsentwurf bekunden.“

Alle Fraktionssprecher bedankten sich nochmals bei Frau Dixius für das vorlegte Zahlenwerk.

Nähere Erläuterungen zum vorliegenden Haushaltsplan und zur Haushaltssatzung wurden sodann durch Frau Dixius dem Rat erteilt. Sie wies darauf hin, dass der Ergebnishaushalt von hohen Unterhaltungsarbeiten geprägt ist. Der Ergebnishaushalt sieht einen Gesamtbetrag der Erträge von 1.780.516,00 € und einen Gesamtbetrag der Aufwendungen von 2.298.355,00 € vor, so dass sich ein Jahresfehlbetrag von 517.839,00 € errechnet.

Im Finanzhaushalt sind ordentliche Einzahlungen von 1.618.720,00 € und ordentliche Auszahlungen von 1.852.357,00 € vorgesehen. Im Ergebnis bedeutet dies ein minus von 233.637,00 €.

Die Ortsgemeinde Leiwener erhält in 2015 keine Schlüsselzuweisungen, da die Steuerkraft über dem Schwellenwert des Landes liegt. Die Pro-Kopf-Verschuldung beträgt 651,68 €.

Ratsmitglied Werner Rosch fragte nach, ob es in Kenntnis der derzeitigen Zinssätze die Möglichkeit gibt, die derzeit bestehenden Kredite umzuschulden.

Hierzu führte Frau Dixius aus, dass dies fortlaufend durch die Verwaltung überprüft und nach Möglichkeit auch getan wird.

Durch Ratsmitglied Dirk Michels wurden einige Fragen zum vorliegenden Haushaltsplan gestellt, die sodann durch Frau Dixius fachgerecht beantwortet wurden.

Beschluss:

Der Ortsgemeinderat Leiwener stimmt der vorliegenden Haushaltsatzung und dem Haushaltsplan 2015 zu.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

3. Sachstand Gemeindezentrum

Ortsbürgermeister Hermes informierte, dass nach dem Termin bei der ADD Trier im Dezember 2014 eine kleine Anfrage im Landtag ergeben hat, dass es keinen allgemeinen Schlüssel für die Reduzierung der Sitzplätze zur Gemeindegröße gibt. Dennoch wollen wir auf die Forderung zur Reduzierung eingehen und haben eine leicht verkleinerte Variante mit dem Architekturbüro Schuh + Weyer besprochen. Mit dieser werden wir nun, sollte der Rat, dem zustimmen, zur ADD gehen und ein Gespräch mit der SGD Nord gemeinsam führen, um die baufachlichen Prüfungen vorzubereiten.

Mit dem Ortsbürgermeister aus Köwerich ist besprochen, dass diese uns unterstützen und auf die ortsübergreifende Vereinsstruktur hinweisen. Für das Projekt muss nun die Ausführungsplanung beginnen, wenn wir in dem von der ADD gesetzten Zeitrahmen bleiben wollen. Dazu wird als Erstes am kommenden Freitag eine Besichtigung im Bürgerhaus Hetzerath stattfinden, um Planungsdetails und Ergebnisse aus der Nutzung dort aufzuzeigen, die dann in unsere Planung einfließen können.

Demnächst wird es einen regelmäßigen Termin geben für den zuständigen Ausschuss, der dann den Zeitplan von Architekt Schuh abarbeiten kann.

Des Weiteren steht die Ortsgemeinde Leiwener mit dem Projekt auf den Förderlisten der Verbandsgemeinde und des Landkreises auf Platz 1. Ratsmitglied Rudolf Tapp fragte nach, wie sich die Verlagerung des Schulhofes darstellt, wenn ein Baubeginn noch im Jahr 2015 wäre. Hierzu bemerkte Ortsbürgermeister Hermes, dass dies mit der Schulleitung bereits besprochen ist. In diesem Zusammenhang ist das „Blaue Klassenzimmer“ im Bereich des Schantelbaches zunächst umzusetzen.

Der Ortsgemeinderat nahm sodann die Informationen des Ortsbürgermeisters zur Kenntnis.

4. Vorgehen eingestürzte Mauer Laurentiuslay

Wegen Vorliegen von Sonderinteresse gem. § 22 GemO nahm Ratsmitglied Werner Rosch an Beratung und Beschlussfassung nicht teil und hatte den Sitzungstisch verlassen.

Ortsbürgermeister Hermes informierte über den aktuellen Sachstand. Durch das Landesamt für Geologie und Bergbau wird aufgrund des derzeitigen Schadensbildes aus geotechnischer Sicht empfohlen, die in steilen Weinbergen liegenden Gesteinsbrocken unverzüglich zu räumen, da hiervon eine erhebliche Steinschlagge-

führung für die unterhalb verlaufende Bundesstraße B 53 ausgeht. Da mit weiteren Mauerausbrüchen zu rechnen ist, sollte der Schadensbereich an dem Wirtschaftsweg für den öffentlichen Verkehr abgesperrt bleiben. Zur Sanierung und Stabilisierung des Schadensbereiches muss die Stützmauer wieder hergestellt werden. Hierbei kann die Mauer als herkömmliche Trockenmauer aufgemauert werden oder eine Schwergewichtsmauer aus Beton zum Einsatz kommen. In jedem Fall sollte die Baumaßnahme von einem erfahrenen Ingenieurbüro konzeptionell geplant, statisch berechnet und in der Bauausführung überwacht werden. Für die Bauphase muss die bergseitige Böschung ausreichend standhaft sein und ggfls. temporär gesichert werden. Auf eine stabile Fundamentierung und ausreichende Drainage der Stützmauer ist hierbei zu achten. Aufgrund der zu erwartenden weiteren Mauerausbrüche sollte die Maßnahme kurzfristig innerhalb der nächsten Wochen ausgeführt werden.

Laut Mitteilung des DLR liegt die Unterhaltungspflicht bei der Ortsgemeinde. Hinsichtlich der Fördermöglichkeiten ist derzeit eine Überprüfung beim DLR am laufen. Ratsmitglied Christian Stoffel fand es gut, wie die notwendigen Maßnahmen seitens der Verwaltung angegangen wurden. Er fragte nach, ob und inwieweit hierbei ein Versicherungsfall gegeben ist. Ortsbürgermeister Hermes bemerkte hierzu, dass der Schadensfall bereits bei der Versicherung gemeldet ist.

Ratsmitglied Claus Feller führte aus, dass die Problematik nicht ganz neu ist. Das Grundproblem liegt in der Flurbereinigung aus dem Jahr 1977. Der Ortsgemeinderat hat in den vergangenen Jahren mehrfach Kosten für die Unterhaltung der jetzt eingestürzten Mauer aufgebracht. Er schlug vor, mit dem DLR nochmals Gespräche hinsichtlich einer Kostenübernahme zu führen.

Ratsmitglied Claus Junk schlug vor, die VTG zur Problematik zu befragen.

Ratsmitglied Rudolf Tapp stellte die Frage, ob es unter Umständen versteckte Mängel gibt.

Beschluss:

Der Ortsgemeinderat beschloss, dass in Gesprächen mit dem DLR eine Kostenbeteiligung an der Schadensbehebung intensiv zu verhandeln ist.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

5. Information

a) Verkehrsberuhigung L48/Liviastr.-Asoniusstr.

Seitens des LBM sind 2 Tropfen zur Verkehrsberuhigung in den Kreuzungsbereichen Asoniusstr. und Liviastr. eingeplant. Hierzu schlug Ratsmitglied Claus Junk vor, dass durch eine Beschilderung die Geschwindigkeit auf 70 km/h beschränkt sowie das Ortseingangsschild zur Verkehrsberuhigung verlegt werden sollte.

Beschluss:

Der Ortsgemeinderat Leiwens stimmte der vorliegenden Planung zur Verkehrsberuhigung im Kreuzungsbereich L 48/Liviastr.-Asoniusstr. zu.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

b) Flurbereinigung Bubental

Das DLR startet mit einer Fragenbogenaktion in diesem Jahr. Anschließend erfolgt eine Begehung durch Experten für die Aufnahme von sinnvollen Maßnahmen und eine Infoveranstaltung, um zu klären, welche der in den Fragebögen geäußerten Wünsche sinnvoll erscheinen.

6. Verschiedenes

Ortsbürgermeister Hermes informierte zu folgenden Punkten:

- Weinkönigin: Senta Schmitt, Prinzessinnen: Helen Schmitt und Jaqueline Blees
- Verkaufsoffener Sonntag
- Telefonzelle
- Leichenhalle
- Touristinfo
- Baumkataster - Hierzu bemerkte Ratsmitglied Claus Feller, dass man die Baumfällungen künftig mit Augenmaß und nur dann durchführen sollte, wenn dies absolut notwendig ist.
- Weinbrunnen
- Kiesabbau - Neumagener Berg: Eine Kiesabfuhr über Leiwener Straßen und solche, die nach Leiwens oder durch Leiwens führen, ist absolut zu unterbinden.

Ratsmitglied Markus Jostock

- Einladung des Ausschusses für Familie, Jugend und Freizeit betreffend dem BMX-Trailpark.

Ratsmitglied Dirk Michels

- Sachstand FNP bezüglich Windenergie.
- Überarbeitung gemeindliche Homepage.
- Hof hinter Feuerwehrgerätehaus.
- Beschädigung von Schildern entlang des Weinlehrpfades.
- Schutzhütte Kaisergarten.

Ratsmitglied Christian Scholtes

- Baulicher Zustand von verschiedenen Weinbergswegen.

Ratsmitglied Rita Symann

- Lose Pflastersteine im Bereich der Kirchstraße.



Longen

buergermeister@longen.de

Tel. 06502/994053
Sprechzeiten:
nach tel. Vereinbarung

Unterrichtung der Einwohner

über die Sitzung des Ortsgemeinderates Longen am 23.02.2015

Unter dem Vorsitz von Ortsbürgermeister Hermann Rosch und in Anwesenheit von Frau Bürgermeisterin Christiane Horsch sowie Herrn Mathias Justen von der Verbandsgemeindeverwaltung Schweich fand am 23.02.2015 im Bürgerhaus in Longen eine Gemeinderatssitzung statt.

1. Mitteilungen

- Mitteilung bezgl. der Abarbeitung des Handlungsbedarfs zum Baumkataster. Am Samstag, den 21.02.2015 fand in der Ortsgemeinde Longen ein entsprechender Arbeitseinsatz statt, indem bei den betroffenen Bäumen Totholz entfernt und Kronenschnitte durchgeführt wurde oder gar eine Fällung notwendig war. Die nächsten Aktionen bzw. Arbeitseinsätze dieser Art sollen im Mai/April 2015 stattfinden.
- Mitteilung über die Mitfinanzierung der Seniorenveranstaltungen in Mehring. Seitens der Ortsgemeinde Longen wird sich diese zukünftig stärker an den Kosten für die Seniorenveranstaltungen in Mehring beteiligen. Der jährliche Zuschuss von bisher 100,00 EUR wird verdoppelt.
- Mitteilung der Verbandsgemeindeverwaltung Schweich über die Bereitstellung von Holz für das Abbrennen von Martinsfeuer. Die Verbandsgemeindeverwaltung weist darauf hin, dass für das Verbrennen im Freien besondere Anforderungen an das Brennholz gestellt werden. Demnach dürfen altes Bauholz oder Paletten nicht zum Abbrennen von Martinsfeuer verwendet werden.
- Das Fest der römischen Weinstraße wird in diesem Jahr in der Zeit vom 08. bis 10. Mai gefeiert. Der Ablauf des Festes und die Konditionen für die Betreuung des Weinstandes sind unverändert wie im Vorjahre. Es wäre schön, wenn die Gemeinde Longen wieder vertreten wäre. Interessierte Winzer, welche den Weinstand betreiben möchten, können sich bis zum 27.02.2015 beim Ortsbürgermeister melden.
- Hinweis der Verbandsgemeindeverwaltung Schweich, dass die Räum- und Streupflicht auch für die Ortsgemeinden besteht.
- Mitteilung über die Anfrage des Südwestrundfunks nach wichtigen Veranstaltungsterminen für das Jahr 2016. Der Südwestrundfunk plant im Jahr 2016 eine Berichterstattung über größere bzw. besondere Veranstaltungen wie z.B. Volksfeste, Märkte, Festivals, Stadt- oder Gemeindejubiläumsfeiern oder ganz neue Feste. Redaktionsschluss für die Terminvorschau 2016 ist der 27.03.2015. In Longen finden im Jahr 2016 keine solchen Veranstaltungen statt.

2. Beratung und Verabschiedung der Haushaltssatzung und des Haushaltsplanes 2015/2016

Zur Haushaltslage der Ortsgemeinde Longen führt Ortsbürgermeister Rosch aus, dass der Haushalt der Gemeinde immer ausgeglichen war. Dank einer sparsamen Haushaltsführung konnten Rücklagen angespart und sogar gesteigert werden. In den kommenden Jahren muss man jedoch davon ausgehen, dass sich aufgrund von Investitionen in die Infrastruktur und Wohnqualität diese Rücklagen verringern werden. Dennoch ist die Ortsgemeinde Longen auf Dauer gesehen bestrebt, ihre Einnahmen zu vergrößern und nur dringend notwendige Ausgaben zu tätigen. Anschließend erteilt der Vorsitzende Herrn Justen vom Fachbereich Finanzen der Verbandsgemeindeverwaltung Schweich das Wort. Herr Justen erläutert sodann die Haushaltssatzung und den Haushaltsplan der Ortsgemeinde Longen für die Haushaltsjahre 2015 und 2016. Der Ergebnishaushalt schließt im Jahr 2015 mit einem Jahresfehlbetrag in Höhe von 24.856,00 EUR und im Jahr 2016 mit einem Jahresfehlbetrag in Höhe von 38.376,00 EUR ab und ist somit in beiden Jahren nicht ausgeglichen.

Der Finanzhaushalt weist im Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen im Jahr 2015 einen Fehlbetrag in Höhe von 17.543,00 EUR und im Jahr 2016 einen Fehlbetrag in Höhe von 31.063,00 EUR aus. Der Finanzhaushalt ist nur im Jahr 2016 nicht ausgeglichen.

Die Auszahlungen für Investitionen betragen im Jahr 2015 insgesamt 13.000,00 EUR und im Jahr 2016 insgesamt 1.000,00 EUR.

Die Fehlbeträge (in 2015 i.H.v. 37.856,00 EUR und in 2016 i.H.v. 32.063,00 EUR) können jedoch aus dem vorhandenen Zahlungsmittelbestand (sog. liquide Mittel) abgedeckt werden, sodass für die geplanten Maßnahmen keine Kredite aufzunehmen sind.

Die Ortsgemeinde Longen ist somit weiterhin schuldenfrei.

Die wesentlichen Eckpunkte des Planwerkes sind:

Die Grundsteuer A wurde mit 1.400 EUR veranschlagt (Vorjahr: 1.500 EUR). Bei der Grundsteuer B werden 5.100 EUR erwartet. Gegenüber dem Vorjahr ist mit Mehreinnahmen von ca. 300 EUR zu rechnen. Diese resultieren im Wesentlichen aus dem Wechsel von unbebauten zu bebauten Grundstücken.

Die Gewerbesteuer wurde mit 3.200 EUR (Vorjahr 1.000 EUR) veranschlagt. Die Mehreinnahmen sind auf höhere Festsetzungen durch das Finanzamt zurückzuführen.

Ausgehend von diesem Aufkommen errechnet sich für 2015 und 2016 unter Berücksichtigung eines Umlagesatzes von 69 % (Vorjahr 69 %) eine abzuführende Gewerbesteuerumlage von rd. 650 EUR. Der Gemeindeanteil an der Einkommensteuer für das Jahr 2015 ist nach Maßgabe der Vorgaben des Landes mit 29.200 EUR anzusetzen und sinkt damit gegenüber dem Vorjahr um 7.500,00 EUR. Der Gemeindeanteil an der Einkommensteuer für das Jahr 2016 ist nach Maßgabe der Vorgaben des Landes mit 30.800 EUR anzusetzen und steigt geringfügig um 1.600,00 EUR.

Die Ortsgemeinde Longen erhält im Haushaltsjahr 2015 Schlüsselzuweisungen vom Land, da die je Einwohner errechnete Steuerkraft von 486,83 EUR um 214,77 EUR niedriger liegt als der Schwellenwert, der für das Jahr 2015 auf 701,60 EUR festgelegt ist. Somit wird die Schlüsselzuweisung für 2015 voraussichtlich rd. 21.900 EUR betragen (102 Einwohner x 214,77 EUR).

Gegenüber dem Vorjahr erhöht sich der Ansatz somit um rd. 5.600 EUR. Dies ist im Wesentlichen auf die gestiegene Einwohnerzahl (von 88 Einwohnern um 14 Einwohner auf 102 Einwohner) zurückzuführen.

Für das Jahr 2016 werden Schlüsselzuweisungen in Höhe von 20.300 EUR erwartet.

Die Umlagegrundlagen für die Berechnung der Kreis- und Verbandsgemeindeumlage sind gegenüber dem Vorjahr um 8.003,00 EUR auf 71.560,00 EUR gestiegen.

Der Hebesatz für die Kreisumlage hat sich gegenüber dem Vorjahr von 42 % auf 43 % erhöht. Auf Grund der gestiegenen Umlagekraft der Gemeinde bedeutet dies in absoluten Zahlen eine Erhöhung von rd. 3.400,00 EUR. Die Kreisumlage beträgt voraussichtlich rd. 30.800,00 EUR.

Der Hebesatz für die Verbandsgemeindeumlage beträgt wie im Vorjahr 23,50 %. Bedingt durch die gestiegene Umlagegrundlage erhöht sich die Verbandsgemeindeumlage um rd. 1.900,00 EUR und beträgt voraussichtlich rd. 16.900,00 EUR.

Hier ist allerdings anzumerken, dass neben der Verbandsgemeindeumlage noch eine „Sonderumlage für Grundschulen“ (Ansatz 2015 = 6.000 EUR) zu entrichten ist. Der Hebesatz hierfür beträgt 7,58 % und steigt gegenüber dem Vorjahr um 1,28 %.

Für das Jahr 2015 beträgt der Gesamtumlagesatz der Verbandsgemeindeumlage 31,08 % und steigt gegenüber dem Vorjahr um 1,28 %.

Die Umlagegrundlagen für das Haushaltsjahr 2016 stellen sich wie folgt dar:

Bei einer angenommenen Erhöhung des Hebesatzes für die Kreisumlage auf 44,0 % ergibt sich ein Ansatz für die Kreisumlage in Höhe von 31.500 EUR.

Bei der Verbandsgemeindeumlage liegt der Ansatz unverändert bei 16.900 EUR.

Die Umlagesatz der Sonderumlage Grundschule beträgt 7,74 %. Es ergibt sich ein Ansatz in Höhe von 6.000 EUR.

Insgesamt beträgt der Umlagesatz in 2016 dann 31,24 %.

Herr Justen erläuterte noch einzelne Haushaltsansätze und ging im Wesentlichen auf die für die Haushaltsjahre 2015 und 2016 geplanten Investitionsmaßnahmen ein.

I. Investitionsmaßnahmen 2015

- Witterschutz für Sitzgruppe	1.000,00 EUR
- Sicherheitstechnische Maßnahme (Zaun)	2.000,00 EUR
- Ortsverschönernde Maßnahmen	2.000,00 EUR
- Anschaffung von 1	
Geschwindigkeitskontrollgerät	3.000,00 EUR
- Herstellung Rastplatz beim Höpperborn	5.000,00 EUR

II Investitionsmaßnahmen 2016

- Ortsverschönernde Maßnahmen	1.000,00 EUR
-------------------------------	--------------

Der Ortsgemeinderat beschließt, die Haushaltssatzung und den Haushaltsplan in vorgetragener Form zu verabschieden.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

3. Zustimmung zur 12. Änderung des Flächennutzungsplanes wegen Bauland, Leitbild, Integration Trittenheim

Die in der Offenlage eingegangenen Stellungnahmen hat das Büro Böhme Partner zusammengestellt, kommentiert und in Abstimmung mit der Verbandsgemeindeverwaltung mit Beschlussempfehlungen versehen.

Der Verbandsgemeinderat hat in seiner Sitzung am 10.02.2015 die Änderung des Flächennutzungsplanes wegen Bauland, Leitbild, Integration Trittenheim beschlossen.

Ortsbürgermeister Rosch führt hierzu aus, dass die Ortsgemeinde Longen zum Flächennutzungsplan eine entsprechende Stellungnahme abgegeben hat. Es sollte möglichst Bauland ausgewiesen werden und der Ortsrandbereich dadurch abgegrenzt werden (Ortsrandabrundungssatzung). Seitens der Verbandsgemeinde Schweich wurde dem Anliegen der Ortsgemeinde Longen zugestimmt und die Ortsgemeinde in ihren Planungen unterstützt. Er schlägt daher vor, der 12. Änderung zuzustimmen.

Der Ortsgemeinderat beschließt, der 12. Änderung des Flächennutzungsplanes wegen Bauland, Leitbild, Integration Trittenheim, zuzustimmen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

4. Beratung und Beschlussfassung über die Teilnahme der Ortsgemeinde Longen am Wettbewerb „Unser Dorf hat Zukunft“

Der Vorsitzende informierte den Rat über das Schreiben vom Ministerium des Inneren, für Sport und Infrastruktur Rheinland-Pfalz zum Landeswettbewerb „Unser Dorf hat Zukunft“ 2015 zum Bundesentscheid 2016. Darin werden alle Gemeinden zur Teilnahme eingeladen.

Seitens der Ortsgemeinde Longen besteht kein Interesse an der Teilnahme am Landeswettbewerb.

5. Beratung über die Sanierung eines Wirtschaftsweges

Der Wirtschaftsweg „Friedberg“ (Fl. 3, Nr. 400“) wurden vor Jahren geschottert. Mittlerweile sind die Wirtschaftswege sanierungsbedürftig. Fraglich ist, ob der Wirtschaftsweg komplett saniert wird (voraussichtliche Kosten ca. 15.000,00 EUR) oder ob der Belag (Schotter) ausgebessert wird (voraussichtliche Kosten ca. 2.000,00 EUR).

Ortsbürgermeister Rosch teilt mit, Angebote für Material, Geräte und Arbeitsleistung für die Ausbesserung des Wirtschaftsweges einzuholen.

Ratsmitglied Egner erklärt sich bereit, die Wirtschaftswege in Augenschein zu nehmen.

Eine Beschlussfassung über die Sanierung erfolgt in einer der nächsten Ratssitzungen.

6. Beratung über die Gestaltung und Herstellung eines Rastplatzes beim Höpperbur

Ortsbürgermeister Rosch gibt zunächst einen Rückblick über die abgeschlossene Maßnahme „Sanierung Brunnen Höpperbur“. Die Sanierung des Brunnens kostete lediglich 1.362,55 EUR.

Sodann stellt der Vorsitzende das Projekt „Gestaltung und Herstellung eines Rastplatzes beim Höpperbur“ vor. Es ist geplant den Rastplatz zur Hälfte zu befestigen, damit dieser Teil begehb- und befahrbar ist. Des Weiteren soll eine Feuerstelle und Ruhebänke hergestellt bzw. angeschafft werden.

Die Kosten für das Projekt betragen ca. 5.000,00 EUR. Es besteht evtl. die Möglichkeit, dass die Maßnahme im Rahmen der Tourismusförderung der Verbandsgemeinde Schweich bezuschusst wird.

Das Grundstück, auf dem der Rastplatz errichtet werden soll, befindet sich im Eigentum der Stadt Schweich.

Auf Nachfrage von Ortsbürgermeister Rosch bei Stadtbürgermeister Rößler im September 2009 teilte dieser mit, dass die Stadt Schweich keinerlei Einwendungen gegen die Errichtung eines Rastplatzes hat.

Bevor die Ortsgemeinde Longen mit der Maßnahme beginnt, muss noch mit der Stadt Schweich abgestimmt werden, ob die Ortsgemeinde Longen das Eigentum an den Grundstücken erwerben kann. Über einen möglichen Grundstückserwerb muss dann gesondert beraten und beschlossen werden.

7. Verschiedenes

- Ratsmitglied Kuhnen wegen Weinbergsrinnen, die im Eigentum der Verbandsgemeinde Schweich stehen. Diese Rinnen müssen gereinigt werden.

Ortsbürgermeister Rosch leitet den Sachverhalt an die Verbandsgemeindeverwaltung weiter.

- Ratsmitglied Egner wegen Baum (Linde) am Parkplatz in der Ortsmitte. Herr Egner sieht den Baum bruch- und sturzgefährdet. Des Weiteren verurteilt er den Baum durch seine Wurzeln Schäden an Pflasterflächen und dem Bürgersteig. Daher spricht sich Herr Egner dafür aus, den Baum entfernen zu lassen.

Ortsbürgermeister Rosch teilt diesbzgl. mit, dass laut Baumkataster beim Baum eine Gefährdung der Bruchsicherheit besteht. Bei der nächsten Regelkontrolle soll der Baum nochmals sorgfältig überprüft werden.


Longuich

buergermeister@longuich.de

Tel. 06502/1364

 Sprechzeiten:
 Mi. 18.30 - 20.00 Uhr

Sprechstunde

 von **Mittwoch dem 18.03.2015**

 auf **Donnerstag, dem 19.03.2015 verlegt**

Sehr geehrte, liebe Bürgerinnen und Bürger, wegen einer Sitzung des **vrt** (Verkehrsverbund in der Region Trier) in Bitburg könnte ich nicht pünktlich zur Sprechstunde am Mittwoch, dem 18.03.2015 in Longuich sein. Deshalb verschiebe ich diese Sprechstunde auf Donnerstag, dem 19.03.2015.

Ich bin an diesem Tag wie gewohnt von 18.30 bis 20.00 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus und freue mich über Ihren Besuch.

Longuich, den 26.02.2015

Kathrin Schlöder, Ortsbürgermeisterin

Erneuerung der Wasserleitung in Longuich, „Kratzenhof“

In der Straße „Kratzenhof“ wird ab dem **9. März 2015** die vorhandene Haupttrinkwasserleitung erneuert.

Ausführendes Unternehmen ist die Firma Lehnen aus Schlem.

Wir bitten die Anwohner um Verständnis für die mit den Arbeiten einhergehenden Beeinträchtigungen.

Für Rückfragen stehen wir Ihnen zur Verfügung.

Verbandsgemeindewerke Schweich, Brückenstraße 26, 54338 Schweich Tel.: 06502-407706.


Mehring

Tel. 06502/2140

 Sprechzeiten:
 Di. 18 - 20 Uhr, Sa. 09 - 11 Uhr

Beschädigungen im Baugebiet Zellerberg

Derzeit werden im Baugebiet ständig Beschädigungen an den Abdeckungen der Niederschlagwasser- und Schmutzwasser-Kontrollschächten begangen.



Offensichtlich werden diese Schäden von spielenden Kindern vorgenommen.

Wir bitten die Eltern auf ihrer Kinder einzuwirken diese Beschädigungen zu unterlassen. Der Vollständigkeit halber weisen wir darauf hin, dass Eltern für die von ihren Kindern verursachten Schäden haften.

Mehring, den 02.03.2015

Jürgen Kollmann, Ortsbürgermeister

Weitere Hundetoilette aufgestellt

Nachdem die Hundetoiletten am Festplatz an der Mosel, unterhalb der Moselbrücke und bei der Grundschule von den Hundehaltern gut angenommen wurden, haben wir eine weitere in die Verkehrsinsel in der Weinbergstraße aufgestellt. Da auch dieser Standort von den Hunden gerne genutzt wird, hoffen wir, dass die Hundetoilette ebenso gut angenommen wird wie die übrigen. Unsere Mitarbeiter die schließlich unsere Anlagen insgesamt pflegen, würden es zu schätzen wissen, wenn die Hundehalter sich entsprechend verhalten würden.

Die funktionellen Entsorgungsstationen sind mit einem Tütenspendner und einer Einwurfklappe ausgestattet.

Alle Hundetoiletten **„dürfen auch benutzt“** werden.



Wir hoffen, dass mit dieser Maßnahme die Verunreinigungen sowohl in den öffentlichen Anlagen wie auch in den privaten Grundstücken unterbleiben.

Im Übrigen müssen wir leider feststellen, dass die Hinterlassenschaft der Hunde im gesamten Dorf dermaßen zugenommen hat, das die Erträglichkeitsgrenze überschritten ist. Bei allem Verständnis für das Ausführen der Hunde, ist es doch sicherlich nicht zu viel verlangt, das **„Herrchen“** die Hinterlassenschaft entsorgt.

Sollte sich das Verhalten der Herrchen nicht ändern, bleibt uns nichts anderes übrig als über die Erhöhung der Hundsteuer nicht nur nachzudenken.

Mehring, den 02.03.2015

Jürgen Kollmann, Ortsbürgermeister

Ablagerung von Bodenaushub

Die Ortsgemeinde bietet den Bauherren in Mehring die Möglichkeit den anfallenden Bodenaushub abzulagern.

Die Ablagerung ist mit unserem Mitarbeiter Herrn Oswald Brand Handy-Nr. 0174-3122574 abzusprechen und anzumelden, wo Sie auch die näheren Informationen erhalten. Herr Brand wird auch die Fahrtstrecke (nur auf befestigten Wegen) vorgeben.

Wir bedanken uns bei Herrn Johannes Löwen der für die notwendige Verbreiterung der Kurvenführung seine Weinbergsfläche zur Verfügung gestellt hat.

Für die Ablagerung erhebt die Ortsgemeinde einen Unkostenbeitrag von 2,00 € pro cbm. Das Angleichen an der Ablagerungsstelle ist durch den Nutzer sicherzustellen.

Mehring, den 02.03.2015

Jürgen Kollmann, Ortsbürgermeister


Naurath/E.

buergermeister@naurath-eifel.de

Tel. 06508/9180031

 Sprechzeiten: Mi. 18-19 Uhr,
 und zusätzl. nach Absprache

Bekanntmachung

Am **Donnerstag, 12. März 2015 findet um 19.00 Uhr im Bürgerhaus Schulstr. 6, Naurath/Eifel**, eine Sitzung des Ortsgemeinderates Naurath/E. statt.

Tagesordnung:

nicht öffentlich:

- 1 Jagdpachtangelegenheiten
- 2 Vergabe der Straßenunterhaltungsmaßnahmen 2015-2016
- 3 Verschiedenes

öffentlich:

- 1 Mitteilungen
- 2 Haushalt 2015 Beratung und Beschlussfassung
- 3 Zustimmung zur 12. Änderung des Flächennutzungsplanes
- 4 Sachstandslage DSL Ausbau
- 5 Verschiedenes

Naurath, 27.02.2015

In Vertretung:

Stephan Denis, 1. Beigeordneter

Jagdgenossenschaft Naurath/E.

Hiermit lade ich alle Grundstückseigentümer des gemeinschaftlichen Jagdbezirks Naurath/E. zu der am **Mittwoch, dem 11.03.2015 um 19.00 Uhr** im Gasthaus Zils, Waldstr. 1, 54340 Naurath/E. stattfindenden Jagdgenossenschaftsversammlung ein.

Tagesordnung:

1. Sichtung Angebote Jagdverpachtung (Zuschlagserteilung)
2. Verschiedenes

Hinweis:

(1) Grundstückseigentümer, auf deren Grundstücke die Jagd nicht ausgeübt werden darf (z. B. befriedete Bezirke), gehören der Jagdgenossenschaft nicht an und haben daher kein Stimmrecht.
 (2) Gemäß § 9, Absatz 3 des Bundesjagdgesetzes (BJG) bedürfen die Beschlüsse der Jagdgenossenschaft sowohl der Mehrheit der anwesenden und vertretenen Jagdgenossen, als auch der Mehrheit der bei der Beschlussfassung vertretenen Grundfläche. Zur Feststellung dieser Mehrheiten ist es daher zwingend notwendig, dass sich jeder Jagdgenosse vor Versammlungsbeginn in eine Anwesenheitsliste mit der von ihm vertretenen Grundfläche einträgt. Es wird darauf hingewiesen, dass bei Nichtangabe der vertretenen Grundfläche die Ausübung des Stimmrechts nicht ausgeübt werden kann.

Naurath/E., den 10.02.2015
 Rolf Willerscheidt, Jagdvorsteher



Pölich

buergermeister@poelich.de

Tel. 06507/3186

Bekanntmachung

Am **Dienstag, dem 10. März 2015 findet um 19.00 Uhr im Hotel Pölicher Held** in Pölich eine Sitzung des Ortsgemeinderates Pölich statt.

Tagesordnung:

- öffentlich -

1. Mitteilungen
2. Bebauungsplanverfahren „Moselvorland; 6. Änderung und Erweiterung“
3. Beratung und Verabschiedung der Haushaltssatzung und des Haushaltsplanes für das Jahr 2015
4. Beratung und Beschlussfassung über die 1. Nachtragssatzung zur Friedhofssatzung
5. Zustimmung zur 12. Änderung des Flächennutzungsplanes wegen Bauland, Leitbild, Integration Trittenheim
6. Beratung und Beschlussfassung über eine Geschäftsordnung
7. Verschiedenes

- nicht öffentlich -

1. Mitteilungen
2. Vertragsangelegenheiten
3. Vergabe Kauf Mobilar KiTa
4. Vergabe der Straßenunterhaltungsmaßnahmen 2015/2016, Grundsatzbeschluss
5. Verschiedenes

Pölich, 03.03.2015
 Walter Clüsserath, Ortsbürgermeister

Bürgeraktion Trockenmauerbau im Rahmen der Flurbereinigung Pölich II

Über Jahrhunderte wurden in den Weinbergen der Mosel unter größten Anstrengungen der Winzer Trockenmauern errichtet. Sie dienten der besseren weinbaulichen Nutzung, sind wichtiger Lebensraum für hiesige Charakterarten wie die Mauereidechse und prägen bis heute die Weinkulturlandschaft Mosel.

Doch vielerorts schwindet das Wissen um den Bau von Trockenmauern.

Die Teilnehmergeinschaft der Flurbereinigung Pölich II bietet nun zusammen mit der Ortsgemeinde Pölich und dem DLR Mosel die Gelegenheit, Kenntnisse für den Bau von Schiefer-Trockenmauern praxisnah zu erwerben.

Am **7. und 14. März 2015 ab 09.00 Uhr**

(Treffpunkt: Grünanlage römische Wasserleitung) werden zunächst unter fachmännischer Anleitung die Grundlagen zum Trockenmauerbau vermittelt.

Anschließend errichten die Pölicher Bürger aus alten Mauersteinen eine neue Trockenmauer entlang einer Landespflegefläche. Gäste aus umliegenden Ortschaften sind durchaus willkommen.

Entsprechende Arbeitskleidung und Werkzeug sollten mitgebracht werden.

Ebenso ist an Eigenverpflegung zu denken, weil die Bürgeraktion jeweils über den ganzen Tag läuft.

Rückfragen dazu können an Ortsbürgermeister Walter Clüsserath, Tel.: 06507/3186 oder Carsten Neß (DLR Mosel), Tel.: 06531/956-184 gerichtet werden.

Pölich, 11.02.2015
 Walter Clüsserath, Ortsbürgermeister

DEKRA Untersuchung

Am **Samstag, dem 14. März 2015 besteht ab 11.30 Uhr** beim Hotel Pölicher Held die Möglichkeit einer DEKRA Untersuchung für Traktoren und Anhänger.

Pölich, 02.03.2015
 Walter Clüsserath, Ortsbürgermeister



Riol

buergermeister@riol.de

Tel. 06502/93070

Sprechzeiten:
 Do. 18.00-20.00 Uhr
 und nach tel. Vereinbarung

Bekanntmachung

Am **Donnerstag, dem 12. März 2015, 08.00 Uhr** findet im Gebäude der Verbandsgemeindeverwaltung Schweich, Zimmer 23, eine Sitzung des Haupt- und Finanz-ausschusses Riol statt.

Tagesordnung

nichtöffentlich

1. Vorberatung der Haushaltssatzung und des Haushaltsplanes für 2015

Riol, den 26.02.2015
 Gemeindeverwaltung Riol
 gez. Dr. Christel Egner-Duppich, Ortsbürgermeisterin

Reklamationen
 wegen Nichtzustellung des
 Amtsblattes nimmt
 der Verlag entgegen
 unter folgenden Nummern:

06502/9147-335, -336 oder 713

Die neue E-Mail-Adresse
 für Reklamationen ist:

abo@wittich-foehren.de

Die Ortsgemeinde Riol veräußert folgende Grundstücke:

Fl. 12 Nr. 247: 501 m²
 Fl. 12 Nr. 248: 208 m², mit aufstehender Scheune

Gesamtfläche: 709 m²



QR-Code zum einscannen

Die Grundstücke werden **nur zusammen** gegen Gebot verkauft (kein Einzelverkauf).
Mindestgebot 110,- € pro qm.
 Den Zuschlag erhält das Höchstgebot, wobei sich die Ortsgemeinde Riol die Vergabe vorbehält.

Schriftliche Kaufangebote werden in einem verschlossenem Umschlag mit der Aufschrift „Kaufangebot Riol Grundstücke Bergstraße“ bis zum **28.03.2015** erbeten, an die Verbandsgemeindeverwaltung Schweich an der Römischen Weinstraße, Fachbereich 2-Liegenschaften, Brückenstraße 26, 54338 Schweich.

Weitere Infos erhalten Sie unter:

www.schweich.de => Bürger und Service => Baugrundstücke oder bei der Verbandsgemeinde Schweich Herr Berg/ Frau Kraff, Tel. 06502/407-608 bzw. -601.

54340 Riol, den **03.03.2015**
 Christel Egner-Duppich, Ortsbürgermeisterin


Schleich

buergermeister@schleich-mosel.de

Tel. 06507/3322

 Sprechzeiten:
nach tel. Vereinbarung

Haushaltssatzung

der Ortsgemeinde Schleich für die Haushaltsjahre 2015 und 2016

Aufgrund der §§ 95 ff der Gemeindeordnung für Rheinland-Pfalz vom 31.01.1994 (GVBl. S. 153), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 20. Dezember 2013 (GVBl. S. 538) wurde nach Beschluss des Ortsgemeinderates vom 15. Dezember 2014 folgende Haushaltssatzung erlassen, die hiermit bekanntgemacht wird:

§ 1

Ergebnis- und Finanzhaushalt

Festgesetzt werden	2015	2016
1. im Ergebnishaushalt		
der Gesamtbetrag der Erträge auf	220.341 EUR	222.316 EUR
der Gesamtbetrag der Aufwendungen auf	255.573 EUR	250.019 EUR
Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	-35.232 EUR	-27.703 EUR
2. im Finanzhaushalt		
die ordentlichen Einzahlungen auf	183.725 EUR	185.825 EUR
die ordentlichen Auszahlungen auf	198.871 EUR	193.361 EUR
Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen	-15.146 EUR	-7.536 EUR
die außerordentlichen Einzahlungen auf	0 EUR	0 EUR
die außerordentlichen Auszahlungen auf	0 EUR	0 EUR
Saldo der außerordentlichen Ein- und Auszahlungen	0 EUR	0 EUR
die Einzahlungen aus Investitionstätigkeit auf	47.200 EUR	21.600 EUR
die Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf	117.100 EUR	50.000 EUR
Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-69.900 EUR	-28.400 EUR
die Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf	111.389 EUR	63.219 EUR
die Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf	26.343 EUR	27.283 EUR
Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	85.046 EUR	35.936 EUR
der Gesamtbetrag der Einzahlungen auf	342.314 EUR	270.644 EUR
der Gesamtbetrag der Auszahlungen auf	342.314 EUR	270.644 EUR
die Veränderung des Finanzmittelbestandes im Haushaltsjahr auf	0 EUR	0 EUR

§ 2

Gesamtbetrag der vorgesehenen Kredite

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Kredite, deren Aufnahme zur Finanzierungstätigkeit von Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen erforderlich sind, wird festgesetzt für das Jahr

	2015	2016
zinslose Kredite auf	0 EUR	0 EUR
verzinsten Kredite auf	69.900 EUR	28.400 EUR
zusammen auf	69.900 EUR	28.400 EUR

Die Entscheidung über den Zeitpunkt der Kreditaufnahme, die Konditionen, sowie über den Darlehensgeber trifft die Verbandsgemeindeverwaltung im Einvernehmen mit der Gemeindeverwaltung; eines besonderen Beschlusses des Ortsgemeinderates bedarf es insoweit nicht.

§ 3

Gesamtbetrag der vorgesehenen Ermächtigungen

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Ermächtigungen zum Eingehen von Verpflichtungen, die in künftigen Haushaltsjahren zu Auszahlungen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Verpflichtungsermächtigungen) führen können, wird festgesetzt für das Jahr

	2015	2016
auf	0 EUR	0 EUR

Die Summe der Verpflichtungsermächtigungen, für die in den künftigen Haushaltsjahren voraussichtlich Investitionskredite aufgenommen werden müssen, beläuft sich für das Jahr

	2015	2016
auf	0 EUR	0 EUR

§ 4

Kredite und Verpflichtungsermächtigungen für Sondervermögen

Die Kredite und Verpflichtungsermächtigungen für Sondervermögen mit Sonderrechnungen werden festgesetzt für das Jahr

	2015	2016
1. Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen auf	0 EUR	0 EUR
2. Verpflichtungsermächtigungen auf	0 EUR	0 EUR

§ 5

Steuersätze

Die Steuersätze für die Gemeindesteuern werden wie folgt festgesetzt:

	2015	2016
- Grundsteuer A auf	400 v.H.	400 v.H.
- Grundsteuer B auf	420 v.H.	420 v.H.
- Gewerbesteuer auf	420 v.H.	420 v.H.

Die Hundesteuer beträgt für Hunde, die innerhalb des Gemeindegebietes gehalten werden

	2015	2016
- für den ersten Hund	43,00 EUR	43,00 EUR
- für den zweiten Hund	63,00 EUR	63,00 EUR
- für jeden weiteren Hund	85,00 EUR	85,00 EUR
- für den ersten und jeden weiteren gefährlichen Hund	600,00 EUR	600,00 EUR
Der Hebesatz für den Fremdenverkehrsbeitrag wird festgesetzt auf	100 v.H.	100 v.H.

§ 6

Eigenkapital

Stand des Eigenkapitals zum 31.12.2013	601.455,88 EUR
voraussichtlicher Stand zum 31.12.2014 lt. Haushaltsplan	557.797,88 EUR
voraussichtlicher Stand zum 31.12.2015 lt. Haushaltsplan	522.565,88 EUR
voraussichtlicher Stand zum 31.12.2016 lt. Haushaltsplan	494.862,88 EUR

§ 7

Über- und außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen

Erhebliche über- und außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen gemäß § 100 Abs. 1 Satz 2 GemO liegen vor, wenn im Einzelfall die Wertgrenzen nach Maßgabe der Hauptsatzung überschritten sind.

§ 8

Wertgrenze und Investitionen

Investitionen sind unabhängig von einer Wertgrenze einzeln im Teilhaushalt darzustellen.

Die Verwaltung wird ermächtigt, die Haushaltssatzung öffentlich bekanntzumachen und die Auslegung des Haushaltsplanes zu veranlassen.

Schleich, den 23. Februar 2015

Gemeindeverwaltung Schleich

(S)

gez. Körner, Ortsbürgermeister

Die Kreisverwaltung hat die gemäß § 95 Abs. 4 der Gemeindeordnung erforderliche Genehmigung mit Schreiben vom 2. Februar 2015 erteilt.

Haushaltsjahr 2015:

Von dem festgesetzten Gesamtbetrag der Kredite in Höhe von 69.900 EUR wurde vorerst nur ein Teilbetrag in Höhe von 10.900 EUR genehmigt.

Haushaltsjahr 2016:

Der festgesetzte Gesamtbetrag der Kredite in Höhe von 28.400 EUR wurde vorerst nicht genehmigt.

Die Haushaltssatzung wird gemäß den Vorschriften der Gemeindeordnung hiermit bekanntgemacht. Der Haushaltsplan liegt in der Zeit

vom 9. März 2015 bis einschließlich 17. März 2015

im Gebäude der Verbandsgemeindeverwaltung Schweich, Zimmer 16, von montags bis mittwochs von 08.30 Uhr bis 12.00 Uhr und von 14.00 Uhr bis 16.00 Uhr, donnerstags von 08.30 Uhr bis 12.00 Uhr und von 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr, freitags von 08.30 Uhr bis 12.00 Uhr, zu jedermanns Einsicht öffentlich aus.

Nach § 24 Abs. 6 der Gemeindeordnung für Rheinland-Pfalz (GemO) vom 31.01.1994 ist folgender Hinweis bekanntzumachen:

Satzungen, die unter Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften dieses Gesetzes oder auf Grund dieses Gesetzes zustande gekommen sind, gelten ein Jahr nach der Bekanntmachung als von Anfang an gültig zustande gekommen.

Dies gilt nicht, wenn

1. die Bestimmungen über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung, die Ausfertigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind, oder
2. vor Ablauf der in Satz 1 genannten Frist die Aufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet oder jemand die Verletzung der Verfahrens- oder Formvorschriften gegenüber der Gemeindeverwaltung unter Bezeichnung des Sachverhalts, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht hat.

Hat jemand eine Verletzung nach Satz 2 Nr. 2 geltend gemacht, so kann auch nach Ablauf der in Satz 1 genannten Frist jedermann diese Verletzung geltend machen. Bei der Bekanntmachung der Satzung ist auf die Voraussetzungen für die Geltendmachung der Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften und die Rechtsfolgen hinzuweisen.

Schweich, den 24. Februar 2015

Verbandsgemeindeverwaltung Schweich

an der Roemischen Weinstraße

(S) gez. Christiane Horsch, Bürgermeisterin



Schweich

buergemeister@stadt-schweich.de
ov-issel@stadt-schweich.de

Tel. 06502/9338-25 o. 9338-26,
Sprechzeiten: Mo.-Fr. 7.30-12.30 Uhr,
Die. 14.00-16.30 Uhr, Do. 14-18 Uhr
Schweich-Issel: Tel. 06502/918-215
Sprechzeiten: Fr. 16.00-18.00 Uhr

10. Grundstücksangelegenheiten
11. Vergaben
12. Zuschussanträge
13. Verschiedenes

Schweich, den 02.03.2015
Otmar Rößler, Stadtbürgermeister

Bekanntmachung

Die nächste **Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses der Stadt Schweich** findet am **Mittwoch, dem 11.03.2015 um 19.00 Uhr im kleinen Sitzungssaal des „Alten Weinhauses“**, Schweich, Brückenstr. 46 statt.

Tagesordnung:**-nichtöffentlich-**

1. Begrüßung, Feststellung der Tagesordnung
2. Mitteilungen
3. Bebauungsplanverfahren „Nachverdichtung Brückenstraße“
4. Bebauungsplanverfahren „Gewerbegebiet Am Bahnhof, 4. Änderung“
5. Bebauungsplanverfahren „Gewerbegebiet Schweich-Issel“, Änderung der Erschließung
6. Bebauungsplanverfahren „In den Pöhlengärten“, 9. Änderung - Sachstand
7. Städtebauliche Entwicklungen in Issel
8. Städtebauliche Entwicklungen in „Alt-Schweich“
9. Festsetzung des Beitragssatzes 2014 im Zusammenhang mit der Erhebung wiederkehrender Beiträge für öffentliche Verkehrsanlagen in der Stadt Schweich, Abrechnungseinheit Issel

Bekanntmachung

Die nächste **Sitzung des Bauausschusses der Stadt Schweich** findet am **Montag, dem 09.03.2015 um 19.00 Uhr im kleinen Sitzungssaal des „Alten Weinhauses“**, Schweich, Brückenstr. 46 statt.

Tagesordnung:**-nichtöffentlich-**

1. Begrüßung, Feststellung der Tagesordnung
2. Mitteilungen
3. Grundstücksangelegenheiten
4. Vergaben
5. Bauanträge, Bauvoranfragen, Nutzungsänderungen
6. Verschiedenes

Schweich, den 02.03.2015
Otmar Rößler, Stadtbürgermeister

Bekanntmachung**Vollsperrung der Uhlengartenstraße - Abrissarbeiten**

Aus Anlass der vorgenannten Aktivität wird die Uhlengartenstraße in Schweich, ab Höhe der gebührenfreien Parkplätze bis zur Kreuzung

zung „Corneliuspforte“, aus Gründen der Verkehrssicherheit ab dem 09.03.2015 von 07.00 Uhr bis zum 13.03.2015 gegen 18.00 Uhr, für den Kraftfahrzeugverkehr voll gesperrt.

Der Anliegerverkehr ist bis Baustellenbeginn frei.

Wir bitten um Ihr Verständnis.

54338 Schweich, 26.02.2015
Verbandsgemeindeverwaltung
Schweich a.d.R.W.
-Straßenverkehrsbehörde-

Verkehrsbeschränkungen

Verkehrsbeschränkungen Dietrich-Bonhoeffer Straße, Schwimmbad und am Moselradweg, anlässlich des 4. Schweicher Fährturmlaufs am 14.03.2015

Wegen der Durchführung des 4. Schweicher Fährturmlaufs am 14.03.2015 kommt es im Bereich der Dietrich-Bonhoeffer-Straße und des Schwimmbades sowie am Moselradweg zwischen Trier-Quint und der Autobahnbrücke Schweich von 12.30 Uhr bis voraussichtlich 17.00 Uhr zu Verkehrsbeschränkungen.

Die Zufahrt zum Dietrich-Bonhoeffer Gymnasium und dessen Parkplatz erfolgt über die Straße „in den Schlimmführen“.

Anfang und Ende der Laufstrecke sowie die Einmündungsbereiche werden durch Ordner gesichert.

Wir bitten insbesondere die Nutzer des Radweges um Beachtung und Verständnis für die Beschränkungen während des Veranstaltungszeitraumes.

Schweich, 24.02.2015
Verbandsgemeindeverwaltung
Schweich a.d.R.W.
-Straßenverkehrsbehörde-

Kultur in Schweich

Ehem. Synagoge Schweich



Gemäldeausstellung von 8. Februar bis 08.03.2015

Finissage am Sonntag, 8. März 2015 ab 14.00 Uhr.

Zum Abschluss der erfolgreichen Gemälde-Ausstellung von P. Rudolf Fritz SMM spielt ca. 16.00 Uhr die

Flötengruppe Rivenich unter Leitung von Frau Marianne Schönhoven.

Bei einem gemütlichen Umtrunk wird man noch Gelegenheit haben, mit P. Rudolf Fritz einige Worte zu wechseln.

Öffnungszeiten: Dienstag 10.00 - 12.00 Uhr, Donnerstag 14.00 - 16.00 Uhr, Samstag und Sonntag 14.00 - 18.00 Uhr.

Eintritt frei

Ehem. Synagoge Schweich

Samstag, 7. März 2015 - 19.30 Uhr

Eintritt: 10 € an der Abendkasse



Swing-Time mit den „Seniors of Swing“

Die „Seniors of Swing“ haben sich der wunderschönen Melodien von Irving Berlin, Georges Gershwin, Richard Rodgers und anderen genialen Komponisten des 20. Jahrhunderts angenommen und interpretieren diese Melodien, die zum Tanzen einladen in authentischer Weise.

Ehem. Synagoge Schweich



Ein Klavierkonzert in der ehemaligen Synagoge in Schweich gibt Sylvie Kremer auf Einladung des Vereins „Kultur in Schweich“ am Sonntag, 15. März 2015, 17.00 Uhr. Unter der Überschrift „Vom Spiel des Wassers bis zur Musik als Maskenspiel“ stehen kurzweilige virtuose Werke von Maurice Ravel (Jeux d'eau

Wasserspiele), Frederic Chopin und Robert Schumann (Carnaval op.9) auf dem Programm der freischaffenden Künstlerin aus Longuich. Karten gibt's im Vorverkauf bei Ticket Regional, an der Abendkasse und an den bekannten Vorverkaufsstellen.

Unterrichtung der Einwohner

über die Sitzung des Stadtrates Schweich am 29.01.2015

Unter dem Vorsitz von Stadtbürgermeister Otmar Rößler und in Anwesenheit von Schriftführerin Christine Lentes von der Verbandsgemeindeverwaltung Schweich fand am 29.01.2015 im „Alten Weinhaus“ in Schweich eine Sitzung des Stadtrates statt.

In dieser Sitzung wurden folgende Beschlüsse gefasst:

- öffentlich -

3. Mitteilungen

Stadtbürgermeister Rößler hatte folgende Mitteilungen bekannt zu geben:

- Oberstiftstraße Sägkaul

Am 19.01.2015 hat eine Besprechung beim LBM mit Stadt, VGV und LBM stattgefunden, bei dem der vom Stadtrat geforderten Überweg besprochen wurde. Auf Grund der Verkehrszählungen vom November 2014 besteht keine Notwendigkeit und ist seitens des LBM planerisch nicht vertretbar. Daraufhin wurde seitens der Stadt eine Querungshilfe, (wie im oberen Teil der Oberstiftstraße) vorgeschlagen. Der LBM sagte zu, die Machbarkeit zu überprüfen. Mittlerweile wird sie in die Ausführungsplanung eingearbeitet. Die Lage der Überquerungshilfe und die Abgrenzung zur Platzgestaltung sind mit LBM, der Stadt Schweich und Büro IGR abgesprochen.

- Parkplätze Tankstelle

Hier hat ein Gespräch mit dem Pächter, LBM, VGV und Stadtbürgermeister bezüglich der 2 Parkplätze stattgefunden. Hier gibt es noch 2 Optionen, über die der Pächter sich noch Bedenkzeit ausgeben hat. Ein Koordinierungsgespräch für die Einleitung der Ausschreibung ist am 25.02.2015. Die Vergabe soll im Sommer erfolgen.

- Wettbewerbsverfahren „Integratives Schulzentrum Schweich“

In einem über 11-stündigen Verfahren wurden von 18 vorgelegten Arbeiten 6 ausgewählt. Für die Plätze 4 - 6 wurden Anerkennungen ausgesprochen; die Plätze 3 - 1 als Sieger gekürt. Die Preisverleihung findet am 23.02.2015 um 15.00 Uhr im Sitzungssaal der Verbandsgemeindeverwaltung Schweich statt.

Alle 18 vorgelegten Arbeiten werden ab Aschermittwoch für eine Woche im Sitzungssaal der Verbandsgemeindeverwaltung ausgestellt

4. Integrative Kindertagesstätte der Lebenshilfe, Kostenüberschreitung

Zu diesem Tagesordnungspunkt konnte Stadtbürgermeister Rößler Herrn Schuh vom Büro Schuh + Weyer Architekten und Herrn Gerardy von der Lebenshilfe Trier begrüßen.

Die Thematik war Gegenstand der letzten Sitzungen des Bau- sowie des Haupt- und Finanzausschusses. Durch die Herren Heinz und Gerardy von der Lebenshilfe Trier sowie dem Architekten Rolf Schuh wurden die deutlichen Kostenüberschreitungen in Höhe von insgesamt 820.000,- EUR für den Neubau der integrativen Kindertagesstätte der Lebenshilfe vorgetragen, von denen 440.000,- EUR ausschließlich von der Lebenshilfe getragen werden. Von dem Restbetrag in Höhe von 380.000,- EUR würden nach dem vereinbarten Kostenschlüssel 60: 40 ca. 230.000,- EUR auf die Stadt Schweich entfallen.

Die Kostenüberschreitungen wurden damit begründet, dass die jetzt vorliegenden Kosten erst nach intensiver Beteiligung von Fachingenieuren festgestellt wurden. Hauptursachen der Mehraufwendungen sind die problematische Bodenstruktur, erhöhte Energieeffizienz, Verbesserungen bei der Lüftungsanlage im Sanitärbereich der Kindertagesstätte und im Schlafräum, Nachtauskühlung sowie beim Brandschutz. Die Kostenüberschreitungen wurden in den Ausschüssen scharf kritisiert, zumal nicht sichergestellt ist, dass damit das Ende der Fahnenstange erreicht sei, auch wenn seitens der Lebenshilfe erwartet wird, dass im Rahmen der europaweiten Ausschreibung günstigere Preise zu erzielen sind.

Nachdem ein hoher Kostenanteil im Zusammenhang mit Energieeinsparungen steht, soll bis zur Stadtratssitzung eine nachvollziehbare Wirtschaftlichkeitsberechnung vorgelegt werden.

Der Haupt- und Finanzausschuss hatte beschlossen, dass die dargelegten Kostenüberschreitungen in den Fraktionen diskutiert werden. Dabei wurde als möglicher Lösungsansatz diskutiert, ob eine Kostendeckelung, z.B. Überschreitungen bis zu maximal 250.000,- EUR in Betracht kommt. Dann muss man im Stadtrat nicht über jede einzelne Position diskutieren, vielmehr könne die Lebenshilfe - sofern das Budget es hergibt - alleine entscheiden. Außerdem stelle es einen Anreiz zu einer sparsamen Bewirtschaftung dar.

Beschluss:

Der Stadtrat beschloss die Deckelung des auf die Stadt Schweich entfallenden Kostenanteils auf insgesamt maximal 1.250.000,- EUR.

Abstimmungsergebnis: 17 Ja-Stimmen, 1 Nein-Stimme

5. Bebauungsplanverfahren „In den Schlimmführen“; Satzungsbeschluss zur 4. Änderung

Zu diesem Tagesordnungspunkt konnte Stadtbürgermeister Rößler Herrn von Nethen vom Büro ISU begrüßen.

Die in der Offenlage eingegangenen Stellungnahmen hat das Planungsbüro ISU aufgelistet, kommentiert und mit einem Beschlussvorschlag versehen. Eine Änderung des Entwurfs ist hiernach nicht erforderlich. Die Änderung könnte daher als Satzung beschlossen werden. Der Haupt- und Finanzausschuss hat am 14.01.2015 dem Stadtrat den Satzungsbeschluss empfohlen.

Beschlüsse:

Der Stadtrat beschloss die Aufnahme der Hinweise in die textlichen Festsetzungen und die darstellerische Änderung der Planzeichnung gemäß der in der Stadtratssitzung am 29.01.2015 behandelten Abwägung zum Bebauungsplan „In den Schlimmführen“, Teilbereich A - 4. Änderung mitsamt der diskutierten Inhalte und notwendigen Änderungen. Eine erneute Offenlage ist nicht notwendig.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Der Stadtrat billigt den Bebauungsplan „In den Schlimmführen“, Teilbereich A - 4. Änderung inklusive der Ergebnisse der Abwägung, der zugehörigen Dokumente und Anlagen und beschließt ihn als Satzung gemäß §10 Abs.1 BauGB.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

6. Jahresbericht der Jugendpflegerin der Stadt Schweich, Frau Isabelle Ziehm

Zu diesem Tagesordnungspunkt konnte Stadtbürgermeister Rößler die Stadtjugendpflegerin Isabelle Ziehm und den Verbandsgemeindejugendpfleger Dirk Marmann begrüßen.

Frau Ziehm trug sodann nachfolgenden Bericht vor:

Struktur der offenen Jugendarbeit in Schweich

- Angebote strukturell gebündelt unter dem Dach des Vereins Jugendarbeit in Schweich e. V.
- Vorsitz und Geschäftsführung liegen bei der Stadtjugendpflegerin
- Zwei Abteilungen: „JuZe“ (Jugendtreff) und „Skate-Plaza“ mit jeweils von den Jugendlichen ernannten „Abteilungsleitern“
- Ca. 30 aktive Mitglieder

Offene Jugendarbeit im Jugendtreff „JuZe“:

- Öffnungszeiten
- Januar bis August: Regelmäßige Öffnungszeiten (2 mal pro Woche) bei Anwesenheit der Stadtjugendpflegerin
- Seit September: Kein Offener Betrieb mehr, sondern ausschließlich eigenverantwortliche Nutzung einer Jugendgruppe (feste Clique, ca. 10-15 junge Erwachsene) auf Basis einer Nutzungsvereinbarung mit der Stadt, trotzdem Begleitung & Unterstützung der Gruppe durch die Jugendpflegerin
- Nutzung: Die Nutzung des Jugendtreffs ging in den letzten Jahren deutlich zurück, wie die Zahlen verdeutlichen:
- 2012: insgesamt 64 verschiedene Jugendliche (mind. einmalige Nutzung)
- 2013: insgesamt 49 verschiedene Jugendliche
- 2014: nur noch insgesamt 33 verschiedene Jugendliche à keine „neuen“ Jugendlichen über den Jahresverlauf
- Dann gab sie einen detaillierten Überblick über die Inhalte ihrer Tätigkeit.

Offene Jugendarbeit an der Skate-Plaza:

- Offenes Skate-Training für Kinder an jedem ersten Sonntag im Monat von Mai bis Oktober
- Drei Skateboard-Contests
- „Spring Break Skate Jam“ am Fest der Römischen Weinstraße am 09.05.14
- „skate & grill“ in Kooperation mit dem Skateshop X-Boot am 02.08.14
- „Sommer Finale 2014“ im Rahmen des Schweicher Stadtfestes mit Graffiti-Workshop und Slackline
- Container-Spende der Firma HSB Baumaschinen (Issel) an Stadt Schweich zu Zwecken der Offenen Jugendarbeit des Jugendvereins à Skater nutzen abschließbaren Container als Lagermöglichkeit für Skatezubehör, Besen, Musikbox, etc.

Weitere Aktionen und Projekte in 2014:

- „Jugend läuft für Jugend“ Teilnahme am 10km Fährturnlauf am 29.03.14 (mit 9er Team)
- „Singer- und Songwriterzelt“ für Jugendliche am Fest der Römischen Weinstraße am 09.05.14
- Politische Bildung: U18-Wahl in Schweich mit „Kandidat(inn) encheck“ im Jugendtreff am 08.05.14, U18-Wahltag in Schweich am 16.05.14 (491 Stimmabgaben) und „Meet & Greet“ im Schweicher Stadtrat am 22.05.14
- Prävention: Teilnahme an E.A.S.I (Erlebnis, Aktion, Spaß, Information) in Schweich in Kooperation mit dem Landeskriminalamt am 24.07.14
- Stadtwoche Schweich: Spiel- und Kletteraktion für Kinder vor der Synagoge am 11.09.14 sowie Skateboard-Contest mit Graffiti-Workshop und Slackline am 13.09.14
- Partizipation: Jugendbauprojekt „Ein Grillplatz für die Skateplaza!“ im Oktober 2014

- Jugend für Senioren: Getränkeverkauf beim Seniorentag im Bürgerzentrum am 03.07.14 und Skate-Aktion im Seniorenheim am 22.11.14
- Partizipation: Umgestaltung Jugendtreff am 28./29.11.14
- Nikolausgrillen an der Skateplaza am 06.12.14
- Kinder-Backaktion und Adventsfenster im Jugendtreff am 13.12.14
- Kooperation: Streetdance-Kurse im Bürgerzentrum (über das Jahr hinweg, je drei Kurse einmal wöchentlich)

Bericht über Netzwerkarbeit und Öffentlichkeitsarbeit/Administration.

Fazit und Perspektiven:

- Fazit: Viele gute Aktionen von, für und mit Jugendlichen in 2014, Offene Jugendarbeit in Schweich konnte weiter ausgebaut und Strukturen gefestigt werden
- Langfristiges Ziel: Bereitstellung eines umfassenden, qualifizierten und professionellen Angebots der Offenen Jugendarbeit für Jugendliche (unter Einbindung derselben), das eine breite Masse an jungen Menschen anspricht und die soziale Infrastruktur in der Stadt bereichert à gegenwärtig nicht möglich aus verschiedenen Gründen
- In Schweich fehlt eine zentrale Einrichtung (Offener) Jugendarbeit an einem für Jugendliche attraktiven Standort in der Nähe des Schulzentrums wie sie der Bedeutung, Funktion und Größe der Stadt angemessen wäre.
- Klärungsbedarf: Fehlende Sanitäranlagen an der Skateplaza
- Wünschenswert wäre zudem die Prüfung der Freigabe öffentlicher Flächen zu Zwecken legaler, pädagogisch angeleiteter Graffiti-Projekte (großes Interesse von Seiten der Jugendlichen, vermehrt Anfragen)

In der anschließenden Diskussion bedankten sich Ratsmitglieder bei Frau Ziehm für die kompetente Vorstellung der Schweicher Jugendarbeit.

Bezüglich der fehlenden Sanitäranlagen an der Skateplaza soll überprüft werden, ob nicht die ehemals öffentliche Toilette beim Feuerwehrgerätehaus genutzt werden kann.

Weiterhin soll ein Ansatz für die Planung einer zentralen Einrichtung in Höhe von 30.000 EUR im Haushaltsplan 2015 vorgesehen werden.

Der Rat nahm sodann die erteilten Informationen zur Kenntnis.

7. Bebauungsplanverfahren in Issel, „Im Kirchgarten“ und „Alt-Issel“

In der Sitzung des Stadtrates Schweich am 25.10.2012 wurde die Aufstellung eines Bebauungsplanes für den Bereich „Im Kirchgarten“ in Issel gefasst. Gleichzeitig wurde eine Veränderungssperre erlassen, die am 02.11.2012 in Kraft trat. Nach den gesetzlichen Vorgaben sowie der Regelung in § 4 der Satzung über die Veränderungssperre, tritt diese nach Ablauf von zwei Jahren außer Kraft. Insofern ist die Veränderungssperre Anfang November 2014 außer Kraft getreten. Das Bebauungsplanverfahren wurde vom Stadtrat bisher nicht weiter verfolgt.

Herr Stolz hat als Stadtplaner vorgetragen, dass ein Bebauungsplan lediglich für die rd. 1.100 qm große Gartenfläche dort rechtlich denklich sei. Man müsste hier das Plangebiet nach städtebaulichen Aspekten deutlich größer abgrenzen. Eine intensive Begleitung von Bauanträgen würde hier eher zum Ziel führen.

Dieser Empfehlung schließt sich der Ortsbeirat Issel in seiner Sitzung am 01.12.2014, der Bauausschuss in seiner Sitzung am 12. Januar 2015 sowie der Haupt- und Finanzausschuss in seiner Sitzung am 14. Januar 2015 an..

Beschluss:

Das Bebauungsplanverfahren „Im Kirchgarten“ wird nicht weiterverfolgt.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

8. Erneuerung Spielfläche Kunstrasen Sportplatz „Winzker Keller“

Wegen Vorliegen von Sonderinteresse gem. § 22 GemO nahm Ratsmitglieder Josef Rohr an der Beratung und Beschlussfassung nicht teil und hatten den Sitzungstisch verlassen.

Zu diesem Tagesordnungspunkt konnte Stadtbürgermeister Rößler Herrn Porten von der Verbandsgemeindeverwaltung Schweich begrüßen.

Das vorliegende Kostenangebot der Fa. Polytan in Höhe von rd. 240.000 EUR erscheint als realistisch angesetzt und deckt sich in etwa mit einer Kostenübersicht von Ende 2012 mit rd.

230.000 EUR brutto.

Bei der Beschaffenheit der neuen Kunstrasenoberfläche sind jedoch noch offene Fragen zu klären. Dies wären aus Sicht der Verwaltung z.B., welcher Kunstrasentyp (reiner Fußballrasen oder Kombinationsrasen) zur Ausführung kommt und ob die Kunstrasenfläche hochwassergeeignet ausgeführt werden soll. Diese Punkte müssen bei der Kostenbetrachtung berücksichtigt werden.

Auch sollte bei der Ausschreibung und Umsetzung ein für den ge-

wählten Oberbelag passendes Pflegegerät, ggfls. mit Zugmaschine beschafft werden. Ebenfalls sollten die beiden Tore mit erneuert werden.

Aus v. g. Gründen wird seitens der Verwaltung empfohlen, die Maßnahme durch ein fachkundiges Ingenieurbüro betreuen zu lassen. Vom Haupt- und Finanzausschuss wurde die Notwendigkeit der Maßnahme grundsätzlich anerkannt. Mögliche Zuschüsse und Förderungen müssten über die Verwaltung abgeklärt werden. Aufgrund der veranschlagten Bausumme und geltender Förderrichtlinien ist eine öffentliche Ausschreibung der Arbeiten erforderlich.

Beschluss:

Der Rat beschloss die Erneuerung der Spielfeldfläche und die Maßnahme im Haushaltsplan 2015 mit 250.000 EUR zu veranschlagen. Weiterhin soll eine Ausschreibung durch ein Fachbüro erfolgen und einen Arbeitskreis mit folgenden Personen Petra Klar (CDU), Willi Thul (FWG), Achim Schmitt (SPD) gebildet werden.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

9. Investitionsplan 2015 für den Zeitraum 2014 bis 2018

Zu diesem Tagesordnungspunkt konnte Stadtbürgermeister Rößler Herrn Porten von der Verbandsgemeindeverwaltung Schweich begrüßen.

Der Investitionsplan für das Jahr 2015, der die Planungszeiträume 2014 bis 2018 umfasst, wurde durch den Haushaltssachbearbeiter Herrn Kurt Dixius kurzfristig zur Verfügung gestellt. Er ist allerdings das Ergebnis der Klausurtagung „Haushalt“ im Dezember 2014. In der Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses wurde beschlossen, dass der Investitionsplan 2015 in den Fraktionen diskutiert werden soll.

In dem vorliegenden überarbeiteten Investitionsplan der Stadt Schweich wurden 50.000 EUR für das „Biotop am Heilbrunnen“ in 2015 sowie für den Erwerb der Zeitschrift „Schweicher Bote“ in den Jahren 2015 und 2016 jeweils 5.000 EUR vorgesehen.

Folgende weitere Ergänzungen und Änderungen sind vorzunehmen:

Für die Platzgestaltung Sägkaul soll im Jahr 2015 einen Betrag von 50.000 EUR und im Jahr 2016 einen Betrag von 20.000 EUR vorgesehen werden.

Die Beträge für den Allgemeinen Grunderwerb bei dem Neubau der Grundschule Schweich können nicht nachvollzogen werden. Die Beträge sollen noch mal überprüft werden.

Bei dem Bau einer integrativen Kindertagesstätte soll der Gesamtbetrag auf 1.250.000 EUR, wie bereits beim Tagesordnungspunkt 4 beschlossen wurde, reduziert werden.

Für die Planung eines Jugendtreffs soll im Jahr 2015 einen Betrag in Höhe von 30.000 EUR vorgesehen werden.

Die Aufwertung Grube „Morgenstern“ sah für das Jahr 2016 einen Betrag von 16.000 EUR vor. Dieser soll gestrichen werden.

Beschluss:

Der Stadtrat stimmte dem Investitionsplan 2015 für den Zeitraum 2014 bis 2018 unter Berücksichtigung der zuvor beschlossenen Änderungen zu.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

10. Formale Beauftragung des Zweckverbandes „Integratives Schulzentrum Schweich“ durch die Stadt Schweich zur Durchführung des Enteignungs- und Besitzeinweisungsverfahrens

Die Ratsmitglieder Gerd Rohr und Johannes Heinz nahmen an der Beratung und Beschlussfassung nicht teil und hatten den Sitzungstisch verlassen.

1. Der Grunderwerb für den „Zweckverband Integratives Schulprojekt Schweich“ im Bereich Gemeinbedarfsgebiet konnte bei einigen Flurstücken (vgl. Liste) trotz intensiven Bemühungen seitens der Verwaltung bislang nicht erreicht werden.

Aus diesem Grunde wird der Zweckverband das Enteignungsverfahren sowie das Verfahren auf vorzeitige Besitzeinweisung bei der hierfür zuständigen SGD Nord beantragen.

Die Stadt Schweich als Schulsitzgemeinde der Grundschule Schweich ist nach dem Schulgesetz verpflichtet, die für schulische Zwecke erforderlichen Grundstücke dem Schulträger, also der Verbandsgemeinde, unentgeltlich zu Eigentum zu übertragen und die damit zusammenhängenden Kosten sowie die Kosten der Erschließung nach dem BauGB und dem KAG zu übernehmen (§ 82 I S. 1 SchulG).

In diesem Fall ist es so, dass der Zweckverband unmittelbar Eigentümer der Flächen für die Grundschule und die Treverer Schule wird. Gemäß der Kostenübernahmeerklärung der Stadt Schweich und der Zweckverbandsordnung übernimmt die Stadt im Innenverhältnis an den Kosten der Beschaffung der Grundstücke:

- für die Grundstücke, die mit dem Schulgebäude der Grundschule bebaut werden: 100 %
- für die Grundstücke, die mit dem Schulgebäude der Förderschule bebaut werden: 25 %
- für die Grundstücke, die mit Sport-, Gemeinschafts- und Nebenanlagen bebaut werden: 50 %.

Somit ist u.a. die Aufgabe des Grunderwerbes im Rahmen der Verbandsordnung auf den Zweckverband übertragen worden.

Nach Mitteilung der SGD Nord ist es notwendig, dass die Stadt Schweich im vorliegenden Fall die Verwaltung sowie den „Zweckverband Integratives Schulprojekt Schweich“ beauftragt, das Enteignungs-/Besitzeinweisungsverfahren zu beantragen.

Ohne diese explizite Beauftragung kann ein Enteignungsverfahren nicht erfolgen.

2. Ferner ist im Rahmen dieser Antragstellung zu beachten, dass eigentlich der Zweckverband den Antrag auf Enteignung bei der Stadt Schweich einzureichen hat. Die Stadt Schweich wiederum hat eine Stellungnahme abzugeben und beides in Verbindung der SGD Nord vorzulegen.

Mit der SGD Nord wurde telefonisch am 13.01.2015 seitens der Verwaltung folgendes vereinbart:

Der Zweckverband richtet den Antrag unmittelbar an die SGD Nord und legt parallel hierzu eine Stellungnahme der Stadt Schweich mit vor. Die Stellungnahme muss lediglich umfassen, dass die Stadt Schweich sich dem Antrag des Zweckverbandes anschließt und die Fakten nochmals bestätigt.

Um eine zu diesem Zeitpunkt möglichst reibungslose und kurzfristige Abwicklung zu gewährleisten, ist es sinnvoll, dass der Stadtrat Schweich bereits heute beschließt, eine solche Stellungnahme abzugeben. Die Ausführung erfolgt im Rahmen der Zuständigkeit dann durch den Stadtbürgermeister.

3. Seitens der Verwaltung wird angeregt, die Beschlüsse alsbald zu fassen, damit die Anträge auf Enteignung/Besitzeinweisung unmittelbar nach der Verbandsversammlung Ende Februar gestellt werden können.

Beschluss:

Der Stadtrat beschloss:

- die Verwaltung sowie den „Zweckverband Integratives Schulprojekt Schweich“ zu beauftragen, das Enteignungs-/Besitzeinweisungsverfahren in den in der Anlage aufgeführten Grunderwerbsfällen zu beantragen;
- sich dem Antrag des Zweckverbandes auf Enteignung anzuschließen und eine entsprechende Stellungnahme gemäß Ziffer 2 bereits jetzt dahingehend abzugeben, dass sie dem Antrag/ den Anträgen des Zweckverbandes auf Enteignung in den in der Anlage aufgeführten Grunderwerbsfällen zustimmt.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

11. Errichtung eines Fuß-/Radweges entlang des Ermesgraben zur Mosel sowie entlang des Föhrenbaches zum Flürchen

Zu diesem Tagesordnungspunkt konnte Stadtbürgermeister Rößler Herrn Porten von der Verbandsgemeindeverwaltung Schweich begrüßen. Die Stadt Schweich hat das Ingenieurbüro Hömme, Pölich, mit der Planung am 08.05.2012 der Errichtung eines Fuß-/Radweges entlang des Föhrenbaches einschl. einer Stegkonstruktion unterhalb der B 53 und Errichtung eines Fuß-/Radweges entlang des Ermesgrabens beauftragt.

Das Ingenieurbüro Hömme hat die Entwurfsplanung der beiden Projekte am 08.08.2013 der Stadt Schweich vorgestellt. Danach wurden keine weiteren Stufen der Planung, die Bestandteil des Vertrages sind, an das Büro Hömme erteilt.

In der Stadtratssitzung am 28.08.2014 hat der Stadtrat beschlossen, EU-Mittel aus dem Förderprogramm „PAUL“ für das Projekt Anbindung der Stadt Schweich an das überörtliche Radwegenetz im Bereich „Ermesgraben“ und „Föhrenbach bis Flürchen“ durch die Verbandsgemeindeverwaltung zu beantragen.

Der Antrag wurde am 11.09.2014 gestellt. Die Stadt Schweich erhielt vom Ministerium für Umwelt, Landwirtschaft, Ernährung und Weinbau und Forsten mit Schreiben vom 19.12.2014 (eingegangen am 05.01.2015) mitgeteilt, dass die Maßnahme gefördert werden kann und dazu Mittel des Europäischen Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des Ländlichen Raumes bis zu 98.000,00 EUR und zusätzlich Landesmittel bis zu 60.000,00 EUR reserviert wurden.

In der Bauausschusssitzung am 12.01.2015 wurde über den Förderbescheid gesprochen und als kritisch angesehen, dass diese Maßnahme bis Mitte 2015 abgerechnet werden soll. Es wurde beschlossen, dass in der nächsten Haupt- und Finanzausschusssitzung diese kritischen Punkte in Bezug auf Zeitablauf und Förderquote erörtert werden.

In der Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses am 14.01.2015 wurde die Maßnahme und die mögliche Zeitschiene von dem Planer Herrn Hömme erläutert. Als Resümee ist festzuhalten, dass eine Abrechnung bzw. Fertigstellung der Maßnahme bis Mitte 2015 nicht möglich ist. Eine Abrechnung bis Ende des Jahres hält der Planer für realistisch. Aufgrund dieser Aussage fordert der HFA eine Klärung des konkreten Fördersatzes und die Möglichkeit der Abrechnung bis zum Jahresende zu überprüfen. Sofern dieses positiv beantwortet wird, empfiehlt der HFA dem Stadtrat die Leistungsphasen 4 bis 9 aus dem Vertrag vom 08.05.2012 zu beauftragen.

Auf Anfrage an die ADD am 16.01.2015 erhielten wir noch am gleichen Tag die Antwort, in der klar festgestellt wurde, dass eine Verlängerung, für den abschließenden Auszahlungsantrag mit Schlussverwendungsnachweis, über den 30.06.2015 grundsätzlich ausgeschlossen ist.

Auf Grund dieser Aussage war von seitens der Verwaltung klar, dass das Projekt am Föhrenbach in diesem Zeitraum nicht realisierbar ist, jedoch das Projekt am Ermesgraben umsetzbar sei. Darauf hin wurde eine weitere Anfrage an die ADD am 20.01.2015 durchgeführt, in dem angefragt wurde, ob die Teilmaßnahme als alleinige Maßnahme förderfähig sei.

Auf dieses Schreiben haben wir einen Zwischenbescheid vom 21.01.2015 der ADD Trier erhalten, in dem mitgeteilt wird, dass die vorliegenden Bewerbungsunterlagen zum Vorhaben „Errichtung eines Fuß- und Radweges entlang des Ermesgrabens und des Föhrenbaches“ gesichtet werden und dann die offene Fragestellungen/Punkte mitgeteilt werden.

Über die ausstehenden Antworten in Bezug auf Förderung der Einzelmaßnahme und die Förderquote kann dann bei neuen Informationen in der Stadtratssitzung berichtet werden.

Beschluss:

Der Stadtrat beschloss das Projekt am Ermesgraben und somit die Leistungsphasen 4-9 ausgeführt werden sollen. Für die auszuführende Maßnahme erfolgt die Beauftragung an das Planungsbüro Hömme.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

12. Förderprogramm „Ländliche Zentren“, Kooperation mit den Ortsgemeinden Föhren und Riol

Der Stadtrat Schweich hatte am 27.03.2014 beschlossen, in Kooperation mit der Ortsgemeinde Föhren die Aufnahme in das Landesprogramm „Ländliche Zentren - Kleinere Städte und Gemeinden“ zu beantragen. Daraufhin wurde am 11.04.2014 ein entsprechender Förderantrag an die ADD Trier gestellt. Wegen der Problematik bzgl. des zentralen Projekts „Kloster Föhren“ wurde die Entscheidung über den Förderantrag seitens der ADD zunächst zurückgestellt. Ende Dezember 2014 wurde sodann zwischen der Ortsgemeinde Föhren und der ADD Trier eine Zielvereinbarung betreffend dem weiteren Umgang mit der ehemaligen Klosteranlage abgeschlossen. Es wurde eine Aufnahme für die nächste Bewilligungsrunde im April 2015 für das Programmjahr 2015 in Aussicht gestellt.

Weiterhin wurde durch die ADD Trier erneut darauf hingewiesen, dass die Kooperationsverbünde aus zwei oder drei Gemeinden bestehen können. Aufgrund dessen wurden Gespräche mit der Ortsgemeinde Riol geführt, die entsprechenden Handlungsbedarf für den Bereich Ortsmitte (Bürgerhaus, Kindergarten, Ligny-le-Chatel-Platz, Kirche, Altes Pfarrhaus, etc.) sieht.

Der Ortsgemeinderat Riol hat am 17.12.2014 und der Ortsgemeinderat Föhren am 13.01.2015 beschlossen, in Kooperation mit der Stadt Schweich in das Landesprogramm „Ländliche Zentren - Kleinere Städte und Gemeinden“ aufgenommen zu werden.

Beschluss:

Der Stadtrat beschloss, in Kooperation mit den Ortsgemeinden Föhren und Riol die Aufnahme in das Landesprogramm „Ländliche Zentren - Kleinere Städte und Gemeinden“ zu beantragen. Vorher soll bei der ADD Trier nachgefragt werden, ob Issel auch in das Landesprogramm aufgenommen werden kann.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

13. Verschiedenes

Hans-Dieter Natus

Versand der Niederschrift per E-Mail

Haardhof / Heilbrunnen - Weg ist total kaputt gefahren

Michael Porten

Parkplatz „Herres“ - Pflastersteine gehen immer mehr auf

Willi Thul

Straßenschäden im Bereich Ermesgraben

Kirchliche Nachrichten

Dekanat Schweich-Welschbillig, Klosterstr. 1b, 54338 Schweich

Stellv. Dechant: Pfr. Dr. Ralph Hildesheim, Klosterstr. 1a, 54338 Schweich, Tel.: 06502/2327

Dekanatsreferentin: Beate Barg, Schweich, Tel.: 06502/93745-11

Pastoralreferent: Matthias Schmitz, Schweich, Tel.: 06502/9371602

Pastoralreferent: Roland Hinzmann, Schweich, Tel.: 06502/9371600

Dekanatskantor: Johannes Klar, Schweich, Tel.: 06502/7775

Dekanatssekretärin: Marion Thömmes, Schweich, Tel.: 06502/93745-0

E-Mail: dekanat.schweich-welschbillig@bgv-trier.de

Öffnungszeiten: Mo.: 09.00 - 16.00 Uhr, Mi.+ Do. 09.00 bis 12.00 Uhr

Gottesdienstzeiten vom 07.03.2015 bis 08.03.2015

Bekond: Sa., 07.03.: Vorabendmesse

Detzem: Sa., 28.02.: 17.00 Uhr Vorabendmesse, Mitgestaltung der Kommunionkinder

Fell: Sa., 07.03.: 16.00 Uhr Weggottesdienst am Ende des Einkehrtages mit den Kommunionkindern und den Eltern, So., 08.03.: 10.30 Uhr Hochamt

Föhren: Sa., 07.03.: 14.00 Uhr Versöhnungsfeier der Kommunionkinder, So., 08.03.: 09.15 Uhr Wort-Gottes-Feier

Kenn: Sa., 07.03.: 17.45 Uhr Vorabendmesse

Klüsserath: Sa., 28.02.: 18.30 Uhr Vorabendmesse (Alte Ökonomie) mit Vorstellung der Kommunionkinder

Leiwien: So., 01.03.: 10.30 Uhr Hochamt

Longuich: So., 08.03.: Ewig Gebet in Longuich, 17.00 Uhr Aussetzung des Allerheiligsten, 18.30 Uhr Feierliche Messe zum Abschluss des Ewigen Gebetes mit Te Deum u. sakramentalem Segen

Mehring: So., 01.03.: 10.30 Uhr Hochamt als Familiengottesdienst mit Vorstellung der Kommunionkinder

Riol: Sa., 07.03.: 19.00 Uhr Familiengottesdienst

Schweich: Sa., 07.03.: Ewig Gebet in Schweich, 10.00 Uhr Feierliche Laudes zur Eröffnung des Ewigen Gebetes, 18.30 Uhr Feierliche Messe zum Abschluss des Ewigen Gebetes mit Te Deum u. sakramentalem Segen, So., 08.03.: 18.30 Uhr hl. Messe für die Pfarreiengemeinschaft

Thörnich: So., 01.03.: 09.00 Uhr hl. Messe

Firmvorbereitung in der Pfarreiengemeinschaft Schweich - Firmbegleiter/innen gesucht!

Am 18. und 19. Juli 2015 wird Generalvikar Dr. Georg Bätzing in unserer Pfarreiengemeinschaft jungen Menschen das Sakrament der Firmung spenden.

Eingeladen sind in den 7 Pfarrgemeinden alle Jugendlichen, die jetzt im 9. Schuljahr oder in höheren Klassen und noch nicht gefirmt sind. Wir suchen für die Firmvorbereitung Frauen und Männer, die bereit sind, als Firmbegleiter die Jugendlichen in der Zeit der Vorbereitung zu begleiten.

Die Aufgabe des Firmbegleiters umfasst die Begleitung oder Unterstützung einer Projektgruppe (z.B. Kennenlernen einer sozialen Einrichtung, Bolivienpartnerschaftsprojekt, Hochseilgarten u.a.) im Zeitraum Mai bis Juni und/oder ein 3-stündiges Treffen mit den Jugendlichen an einem Samstag im Juni bzw. Juli.

Wenn Sie Interesse haben mitzumachen, melden Sie sich bitte bei der Gemeindefreirentin, Fr. Hesseler., Tel. 06502 9389509, Pfarramt Fell. Ein erstes Treffen aller Firmbegleiter findet statt, am 17. März 2015, 20.00 Uhr, Pfarrheim Schweich.

Pfarrgemeinde St. Martin Schweich

Am **dritten Fastensonntag, dem 8. März 2015** findet eine weitere musikalische Mitgestaltung des **Abendgottesdienstes um 18.30 Uhr** statt.

Ausführende sind das **Saxophonquartett „Stiletto“**, bestehend aus Karoline Feltes (Sopran-Saxophon), Claudia Kratz (Alt-Saxophon), Rosi Bernd (Tenor-Saxophon), sowie Anja van Bellen (Bariton-Saxophon).

Es erklingen u.a. Werke von P. Stanek und A. Reed.

Evangelische Kirchengemeinde Ehrang

Sonntag, 08.03.2015

09.00 Uhr Gott in Hetzerath (Pfarrerin Kluge)

Dienstag, 10.03.2015

19.00 Uhr Passionsandacht in Schweich (Pfarrer Wermeyer)



Trittenheim
buergermeister@trittenheim.de

Tel. 0172/6874689, o. Tourist-Info: 06507/2227, Sprechz.: Dez. - März je. Fr. 19-20 Uhr oder nach Vereinbarung

Änderung der Sprechstunde des Bürgermeisters

Die Sprechstunde des Ortsbürgermeister Franz-Josef Bollig findet in den Wintermonaten von Januar bis einschließlich März, jeden Freitag von 19.00 - 20.00 Uhr im Gemeindebüro, Moselweinstr. 55, Tel.: 2907 statt.

Weitere Termine nach Vereinbarung, Telefon: 0172 6874689 oder während der Öffnungszeiten der Touristinfo Tel.: 06507 / 2227.

Trittenheim, 02.03.2015

Franz-Josef Bollig, Ortsbürgermeister

WIR SIND MIT DABEI! VERKAUFSOFFENER SONNTAG

125
JAHRE
Hieronimi
BAUEN & VERTRAUEN

8. März 2015
von 13 - 18 Uhr

...viele interessante
Jubiläumsangebote

im Bereich Baustoffe, Garten,
Fußboden, Haustüren und
Fenster sowie Gardinen

NUR AN
DIESEM TAG
12,5%*

**RABATT
AUF ALLE FACH-
MARKTARTIKEL**

Für Ihr leibliches Wohl
ist gesorgt, und auf
unsere kleinen Kunden
wartet der Kinderspaß.



* Nur am Sonntag Jubiläumsrabatt auf alle Fachmarktartikel, nur Barzahlung!

Bauzentrum
i & M Hieronimi

54516 Wittlich
Schloßstr. 25
Telefon 06571 9718-0
Telefax 06571 9718-25

www.hieronimi.de • info@hieronimi.de • Free-Call 0800-443 76 64 64
Öffnungszeiten Wittlich: Mo.-Fr. 9.00-19.00 Uhr, Sa. 8.00-16.00 Uhr
(Eine Niederlassung der P. W. Hieronimi Moderner Baubedarf GmbH & Co. KG,
Gewerbegebiet Süd, 56814 Faid (Sitz der Gesellschaft), Tel. 02671/606-0, Fax -16)

Verkaufs- offener Sonntag

mit Frühlingsmarkt

Ab 11.00 Uhr in der Innenstadt:

- Frühlingsmarkt mit regionalen Besonderheiten
- Wein- und Imbissstand
- Kinderkarussell

Viele **P** in
Innenstadtnähe
Sonntags frei Parken
auf allen Parkplätzen.



WITTLICH Stadt 8. März

ab 13.00 Uhr
für Sie geöffnet



WIR SIND SEHR GUT (MDK 13+14)

Der Pflegedienst mit

Sr. Carmen

Römerstraße 29

54347 Neumagen-Dhron

Wir l(i)eben Pflege!

Tel.: 0 65 07 / 70 13 00

Tagespflege bald auch in Neumagen!

Preis-anfrage im Internet

Fahrschule

ECHTERNACH
TRIER // SCHWEICH

Flanderstraße 1

Markus-Konder-Str. 2

Tel. 06 51 / 1 02 23 • www.fahrschule-echternach.de

Aus Freude am Wohnen



VR Immo

GmbH

Sie suchen eine Immobilie, die zu Ihnen passt?
Oder möchten Sie Ihr Wohnhaus verkaufen?
Sie wünschen eine Wertermittlung für Ihr Wohnhaus?
Wir unterstützen Sie bei allen Fragen rund um das
Thema Immobilien. Rufen Sie uns einach an.

Eine Tochtergesellschaft der Raiffeisenbank Mehring-Leiwen eG
Volksbank Hochwald-Saarburg eG

www.vr-immo-gmbh.de • 06581 / 913-777

Anzeige



IMMOBILIENWELT

Kaufen · Verkaufen · Vermietung · Mietgesuche

Immobilien Anzeigenannahme **0 65 02 / 9147-0**

Haus- u. Zimmertüren

Schreinerei Michael Leisen GmbH
 Im Paesch 12 (Gewerbegebiet) • 54340 Longuich/Mosel
 Telefon: 0 65 02 / 2 06 00 • Fax: 0 65 02 / 70 16
 Mobil: 01 71 / 2 38 03 33
www.treppenbau-leisen.de • E-Mail: info@treppenbau-leisen.de

MEISTERBETRIEB

ERNST WILHELMI

GmbH

TRIER

BAU-, STUCK- UND VERPUTZ-GESCHÄFT
 Weißdornweg 21 • 54338 Schweich
 Tel. 0651/13416 • 0170/7677778
 Fax 0651/23812

Wir führen sämtliche
 - Innen- und Außenputzarbeiten
 - Trockenausbauarbeiten
 - Vollwärmeschutzarbeiten aus.

Wiederbepflanzungsrechte abzugeben.

Die Katholische Kirchengemeinde Fell bietet von 4.350 m² Weinbergsgelände die Wiederbepflanzungsrechte zum Kauf an.

Anfrage bitte bis 15.03.2015 an:
Katholische Kirchengemeinde Fell
 Kirchstraße 31, 54341 Fell, Tel. 06502 / 2390

Wohnung in Leiwenz zu vermieten

3 ZKB, ca. 92 qm, Balkon, Einbauküche, Stellplatz, frei ab 1. April 2015, Miete 450,- € + Nebenkosten.

Telefon 0171/2770367

Wohnung in Toplage Schweich

63qm 2 ZKB Balkon und Kellerraum

schöner Schnitt und moderne Ausstattung,
 Küche kann übernommen werden 450€ KM

Direkt vom Vermieter: 06502/913110

Mehring

4 ZKB, Gäste-WC, HWR, ca.110 m², auf 2 Etagen,
 900 € warm, inkl. 2 Stellplätze.

Telefon 06502/7388

STUCKATEUR MEISTERBETRIEB

WÄRMEDÄMMFASSADEN
INNEN- & AUSSENPUTZARBEITEN
TROCKENBAU

AUF DEM STEINHÄUFCHEN 19 • D-54343 FÖHREN
 TEL: +49 (0) 65 02 - 93 56 - 0 • INFO@STUKKATEUR-SAHLER.DE
WWW.STUKKATEUR-SAHLER.DE

Tischlerei Adam + Koster
 Gewerbegebiet 20
 D-54344 Kenn
 adam.koster@t-online.de
 www.tischlerei-adam-koster.de

- Möbel • Innenausbau • Türen
- Treppen • Fenster • Holzfußböden

Tel. +49 (0) 6502-99 696 00 • Fax +49 (0) 6502-99 696 99



Fühlen SIE sich wie zu Haus?

Ein neues Heim finden Sie bei IMMOBILIENWELT in Ihrem Mitteilungsblatt!

Anzeige

IMMOBILIENWELT
 Kaufen · Verkaufen · Vermietung · Mietgesuche
 Immobilien Anzeigenannahme 0 65 02 / 9147-0

Weinberg zu verkaufen

Neumagener Rosengärtchen, Steillage,
 Nähe Sonnenuhr, Riesling, 2.800 m².

Telefon: 01 73 / 3 23 73 45

Feuerwehrmann sucht Haus

für zwei (4-5 Zimmer, ca. 120 m²) in den Moselorten
 zwischen Mehring und Ruwer. Von privat an privat.

Tel.: 0173-6560156, bitte keine Maklerangebote.

Erzieherin mit gutmütigem Hund sucht Wohnung

mit Garten, Terrasse 60-70 m²,
 bis 550,- € Warmmiete, im Umkreis von Schweich.

Telefon: 01 63 / 4 31 95 28

Baugrundstück in Orenhofen

voll erschlossen, sofort bebaubar,
 preisgünstig zu verkaufen.

Telefon: 0176 - 52260730

DG-Wohnung in Fell zu vermieten,

93 m², 2,5 ZKB, EBK vorhanden, mit Einstellplatz,
 gr. Terrasse mit Markise vorhanden. Frei ab 15.04.2015.

Telefon: 0 65 02 / 47 24

Haus/Föhren, ca. 110 m²,

4 ZKDB, G-WC, Garten,
 610,- € + NK + 3 MM Kautions, ab sofort zu vermieten.

Telefon: 0 21 62 / 4 15 48

zuverlässig - seriös - kompetent

weyer ivd Föhren - Schweich - Konz
 (06502) 9384480
 Immobilien www.weyer-immobilien.de



GUTSCHEIN

Für eine kostenlose Wertermittlung Ihrer Immobilie und
 Beratung zur Erzielung von Höchstpreisen beim Verkauf.

Terminvereinbarung gerne unter 06 51 - 1 70 63 63
www.axel-ilbertz-immobilien.de

Bungalow – Salmtal

Freistehendes Objekt mit Garage, Bj. 1964, Wfl. ca. 81 m²,
 unterkellert, zusätzl. Nutzfl. ca. 180 m², Holz-Alu-Fenster,
 ÖZH, E-Ausweis vorbereitet, Grdst. ca. 792 m² **122.000,- €**

TEL. 0 65 78 - 9 88 44 - ESCH IMMOBILIEN



LEIWEN • Wohnung zu vermieten

3 ZKB, Terrasse, 112 m², ruhige Lage, geh. Ausstattung,
 Parterre, Parkplatz, Küche kann übernommen werden.
 111 kWh, 590,- € KM, kurzfristig frei.

Telefon: 0 65 07 / 32 69

Schweich - zu vermieten:

Helle 3 ZKB-Wohnung, 80 m², Balkon, sep. Kellerraum,
 Wasch- und Trockenraum, Einstellplatz, Gartenmitbenutzung.
 Ofen kann von Vormieter übernommen werden.

Tel.: 01 75 / 4 67 03 34 oder 0 65 02 / 99 49 26

BEILAGENHINWEIS

Unsere dieswöchige Ausgabe enthält eine Voll-/Teilbeilage

"Hier stimmen die Preise!"

der Hildegardis Apotheke.

WIR BITTEN UNSERE LESER UM BEACHTUNG!

BEILAGENHINWEIS

Unsere dieswöchige Ausgabe enthält eine Voll-/Teilbeilage

"Traum-Couch"

der Fa. Möbel Schuh.

WIR BITTEN UNSERE LESER UM BEACHTUNG!

Esszimmer

Eiche natur massiv, bio gewachst

Tisch rund, ø 110 cm, mit Einlegeplatte erweiterbar
 auf 110 x 160 cm + 6 Stühle, Preis VB.

Telefon: 01 51 / 46 70 17 40

**ANKAUF VON: Damen-, Herrenbekleidung sowie
 Leder-, Abendgarderobe, Porzellan, Sammeltassen,
 Bleikristall, Zinn, Kameras, Schallplatten,
 Näh- und Schreibmaschinen, Zahle bar.**

Telefon: 01 57 / 31 46 40 68



www.Metallbau - Mueller.info

54343 Föhren

Tel. 0 65 02 / 22 80

• **Wintergärten**

• **Terrassenüberdachungen**

STELLENMARKT

aktuell

Stellen Anzeigenannahme 0 65 02/91 47-0

**Nebenberufliche Schlosser auf 450-Euro-Basis**

für Abschmierarbeiten an Produktionsmaschinen samstags oder sonntags nach Trier von techn. Dienstleistungsunternehmen PSO Instand GmbH & Co. KG gesucht.

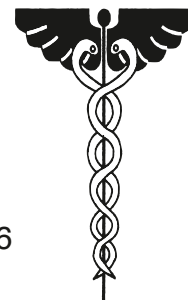
**Bewerbungen bitte an: PSO Instand GmbH & Co. KG
Engels-Platz 2, 51766 Engelskirchen, Tel. 02263-9034290**

REHA TECHNIKER m/w

**Teilzeit oder Vollzeit
ab sofort oder später gesucht**

**Sanitätshaus
Schichtel**

Inh. Jörg Schichtel
Hilfsmittel aller Art
54347 Neumagen, Römerstr. 76
Tel. 06507/701707



 SENIORENRESIDENZ
ST. ANDREAS PÖLICH

Nähe. Vertrauen. Und die Sonne im Herzen.

Haushaltshilfe nach Schweich

ab April für 1 x wöchentlich (Donnerstag),
für ca. 3-4 Stunden vormittags gesucht.

Bitte melden unter 0 65 02 / 9 93 13

Wir wachsen und suchen Verstärkung!

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir ab sofort:

Pflegefachkräfte (m/w)

Reinigungskräfte (m/w)

(Teilzeit, geringfügig beschäftigt)

Es erwartet Sie:

- eine unbefristete Festanstellung
- familienfreundliche und flexible Arbeitszeitmodelle
- die Honorierung von Flexibilität durch Zulagen und Zuschläge
- ein tolles Arbeitsklima in einem jungen, motivierten Team
- vielfältige Personalentwicklungs- bzw. Weiterbildungsmöglichkeiten
- Unterstützung rund um den Einstieg und regelmäßige Reflexion Ihrer Arbeit

Bei Interesse senden Sie bitte Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen ohne Mappe an:

Seniorenresidenz St. Andreas Pölich GmbH
Christiane Schmitt - Heimleitung
Halfenstraße 5 - 54340 Pölich/Mosel
oder per E-Mail an: bewerbung@sanktandreas.com

www.sanktandreas.com

DIEL

**EVENT-CATERING
& PARTYSERVICE**

Tel.: 06503 / 95 20 10 | info@catering-diel.de

Wir suchen ab sofort

Mitarbeiter/in (kalte Küche)

Mitarbeiter/in (Spülküche)

Mitarbeiter/in (Kantine)

Fahrer

in Bereitschaft auch an Wochenenden
auf 450-€-Basis für unseren Standort Kenn.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung

STELLENMARKT

aktuell

Stellen Anzeigenannahme 0 65 02/91 47-0



Produktionshelfer (gerne Winzer) in Teilzeit gesucht

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt einen flexiblen, technisch versierten und zuverlässigen Mitarbeiter für sämtliche Tätigkeiten an unserer vollautomatisierten Füllstraße für 2-3 Tage/Woche.

Bewerbungen (schriftlich/mündlich) bitte an:
WEINHAUS GEBR. STEFFEN GMBH, Ettenstr. 3,
54349 Trittenheim

Tel. 06507-2182 Mail: gebr-steffen@steffen-wein.com

Karriereorientierte Mitarbeiter

Combined Insurance, einer der größten Zusatzversicherer weltweit, sucht für Rheinland-Pfalz und das Saarland **Bezirksdirektor(inn)en. Zieleinkommen: 5.000 €.**

Aufgaben: Mitarbeiterführung, Bestandskundenpflege, Kundengewinnung. Fundierte Ausbildung ist gewährleistet. Kontakt: Steffen Schulz 0170.7968903, steffen.schulz@de.combined.com



Als Biogasanlagen-Hersteller und -Planer zählt ÖKOBIT heute mit über 150 nationalen und internationalen Projekten zu den gefragtesten Komplettanbietern der Branche.

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir aktuell (m/w);

Fremdsprachenassistenz sowie Monteure

mit deutsch-französischen Sprachkenntnissen

Dieses und weitere Stellenprofile finden Sie auf www.oekobit-biogas.com/karriere

ÖKOBIT GmbH | Jean-Monnet-Str. 12 | D-54343 Föhren | Tel. +49 (0)6502-93859-28

Unser Team braucht Verstärkung. Daher suchen wir ab sofort:

Spezialist/in für Kreative Spachteltechnik

Was wir erwarten:

Abgeschlossene Ausbildung als Fliesenleger/in oder Fachkräfte, die Erfahrung mit der Verarbeitung von fugenlosen, dekorativen Wand- und Bodenbelägen haben. Freundlichkeit und Zuverlässigkeit gegenüber Kunden, gewissenhaftes, selbstständiges Arbeiten sowie Führerschein Klasse B.

Was Sie erwarten dürfen:

Unbefristeter Arbeitsvertrag (Vollzeit), leistungsgerechte Bezahlung, gutes Betriebsklima in jungem Team. Wenn Sie sich angesprochen fühlen, freuen wir uns über Ihre Bewerbung, gerne auch per Mail.

Helfer/in

für die Pflege unserer Außenanlagen und kleinere Instandhaltungen an Gebäuden auf 450-€-Basis (ganzjährig) nach **FÖHREN** gesucht!

Telefon: 01 72 / 5 37 61 46



Wir sind ein mittelständisches Familienunternehmen und gehören durch unsere Spezialisierung auf besonders hygienische Abfülltechnologie zu den führenden der Mineralbrunnenbranche.

Mit engagierten Mitarbeitern stellen wir an den Standorten Schwollen und Thalfang hochwertige Markenprodukte her.



Wir stellen für unsere PET-Anlagen in Schwollen und Thalfang ein:

- **Maschinen- und Anlagenführer als Teamleiter m/w**
- **Produktionsmitarbeiter m/w**

Nähere Informationen erhalten Sie auf unserer Internetseite www.hochwald-sprudel.de

Ihre aussagefähige Bewerbung senden Sie bitte an: Hochwald Sprudel Schupp GmbH -Personalbüro-, Am Sauerbrunnen 25 55767 Schwollen. Personaldienstleister bitten wir höflichst von der Kontaktaufnahme abzusehen. Bei Fragen: 06767 101-131



Wir bilden aus!

Jetzt bewerben!

- Fachkraft für Lebensmitteltechnik m/w
- Elektroniker m/w
- Kaufmann für Büromanagement m/w

Vermittlung bitte!

Die aktuellen Stellenangebote helfen Ihnen dabei!



Gewerbegebiet Am Bahnhof 1
54338 Schweich
Tel. 0 65 02-93 94 45
Mail fliesen@ck-rena.de

STEINMETZ STEFFENS

Naturstein vom Fachbetrieb

Im Paesch 9 | 54340 Longuich | Tel. 0 65 02-2 00 00
www.steinmetz-steffens.de

Was ist Ihre Immobilie wert?

Eine wichtige Frage, um Fehlentscheidungen beim Kauf (Kauf- und Baumängelberatung vor Notartermin) oder Verkauf zu vermeiden, für gerechte Vermögensaufteilungen bei Erbschaften und Ehescheidungen, für gerichtliche, behördliche, steuerliche oder private Zwecke. **Unabhängige Immobilienbewertung / -wertgutachten / -wertschätzungen** www.bued-lauer.de, Tel. 06872/888227.

BEILAGENHINWEIS

Unsere dieswöchige Ausgabe enthält eine Voll-/Teilbeilage
"Beschwingt durch die Allergiezeit!"
 der Eifeltor Apotheke.

WIR BITTEN UNSERE LESER UM BEACHTUNG!

Entspannen Wandern
 Relaxen Strand
 Sonne **URLAUB**
 Camping Genießen
Schweich
 Freude **DEUTSCHLAND**
 Feiern Museen

**Treffpunkt
 Deutschland.de**
 Reisemagazine

Familienanzeigen
 in ihrem Mitteilungsblatt

BEGINN NEUER KURSE FÜR:

- Gesang • Akkordeon • Keyboard
- Klavier • E-Piano • Heimorgel
- E-Bass • E-Gitarre • Konzertgitarre
- Saxofon • Klarinette • Querflöte • Blockflöte • Trompete
- Tenorhorn • Bariton • Waldhorn • Geige • Bratsche • Schlagzeug
- Unterricht aller Altersklassen • Vereinsausbildung • Seniorenkurse

Leihinstrumente & unverb. Kaufberatung & Proberaumvermietung
MUSIKSCHULE GENSCHOW
 Brotstraße 29, 54290 Trier, Info-Tel. 0651/74180

In: Trier, Saarburg, Schweich
 Lampaden, Wincheringen

www.musikschule-genschow.de

DANKE

Wie froh stimmt es doch zu erfahren,
 wenn man nach

60 Ehejahren
 von allen Seiten weit und breit
 durch Blumen, Glückwünsche und
 Geschenke wird erfreut.
 So danken wir als Jubelpaar
 der gesamten Gratulantenschar.

Ein besonderes Dankeschön der Nachbarschaft
 für den schönen Hausschmuck, dem Musik-
 verein Riol, der Bürgermeisterin,
 den Vertretern der Verbandsgemeinde
 und des Landtages für die persönlich
 überbrachten Glückwünsche

Erika und Josef Wener

**Krankenhaus der
 Barmherzigen Brüder Trier** - Anzeige -

Aktiv gegen Krebs - Präventionstag im Brüderkrankenhaus Trier Informationsveranstaltung am 7. März

Am Samstag, den 7. März 2015, laden das Onkologische Zentrum am Krankenhaus der Barmherzigen Brüder Trier und das Patienten-Informationszentrum (PIZ) zur Informationsveranstaltung „Aktiv gegen Krebs“ ein. Nach der Zertifizierung des Onkologischen Zentrums durch die Deutsche Krebsgesellschaft im vergangenen Sommer bietet das Onkologische Zentrum an diesem Tag ein vielfältiges Angebot aus Vorträgen und Beratungsmöglichkeiten zum Thema Krebsvorbeugung. Dabei stehen neben den Referenten auch Experten der einzelnen Organkrebszentren des Onkologischen Zentrums, Kooperationspartner und Selbsthilfegruppen zum persönlichen Gespräch bereit. Die Veranstaltung richtet sich an Betroffene, Angehörige und Interessierte. Beginn ist um 10.00 Uhr im Albertus-Magnus-Saal des Brüderkrankenhauses Trier. Der Eintritt ist frei.

Wir sehen unseren Auftrag als Onkologisches Zentrum neben der Behandlung von Krebspatienten auch darin, Aufklärung zu betreiben und so für ein gesundes Leben zu werben, um Krebs zu vermeiden.“, so Dr. med. Heinz Kirchen, Leiter des Onkologischen Zentrums am Brüderkrankenhaus und seine Stellvertreterin Monika Lankeshofer-Loch. Daher beschäftigen sich an diesem Präventionstag eine Reihe von Vorträgen mit dem Einfluss einer gesunden Lebensweise auf Krebserkrankungen. Prof. Dr. med. Christian Köbel, Chefarzt der Abteilung für Innere Medizin I im Brüderkrankenhaus geht in seinem Vortrag auf die Bedeutung der Ernährung ein. Gastreferent Dr. med. Thomas Scheib, Chefarzt der Klinik für Innere Medizin der Rehaklinik Hochwald-Kliniken Weiskirchen, erläutert den Zusammen-

hang zwischen Bewegung und Krebs. Mit der Prävention von Lungenkrebs befasst sich Dr. med. Christian Kaes, Leitender Oberarzt der Abteilung für Innere Medizin III des Brüderkrankenhauses.

Neben der Prävention von Krebs ist aber auch das Thema Krebsfrüherkennung an diesem Tag von großer Bedeutung. Dazu wird Dr. med. Claus Luxenburger, Leiter des Prostatakarzinom-Zentrums Trier der Frage nachgehen, welche Früherkennungsmöglichkeiten bei Prostatakrebs sinnvoll sind. Über die Angebote zur Beratung und Information durch das Patienten-Informationszentrum am Brüderkrankenhaus wird Kirsten Kolling, Leiterin des Patienten-Informationszentrum zum Abschluss einen Überblick geben.

Nach den Vorträgen wird es die Möglichkeit zum Gespräch mit den Referenten sowie weitere Informationen und Beratung geben. Dazu steht für das Darmzentrum des Brüderkrankenhauses Dr. med. Bernd Bretz als Leiter des Darmzentrums sowie für das Lungenkrebszentrum Dr. med. Günther Matheis als Leiter des Lungenkrebszentrums des Brüderkrankenhauses zur Verfügung. Als Ansprechpartner für das Uroonkologische Zentrum wird Zentrumsleiter Dr. med. Jürgen Keil vor Ort sein. Ebenso bietet sich die Gelegenheit zur Beratung und Information durch die Experten des Patienten-Informationszentrums, der Endoskopie, der Krebsgesellschaft Rheinland-Pfalz e.V., der AOK und den Selbsthilfegruppen.

Weitere Informationen zur Veranstaltung erhalten Sie beim Patienten-Informationszentrum des Brüderkrankenhauses Trier, Tel. 0651 208-1520 und unter www.bk-trier.de.



FREUDIGE EREIGNIS-ANZEIGEN:
 TELEFON: 0 65 02 / 91 47 - 0

terzo® Gehörtherapie

Gehör trainieren und geistig stark bleiben

Die einzigartige Kombination aus Gehörtraining und moderner Hörgeräteanpassung kann Ihnen dabei helfen, ...

- ⇒ ...die Signalverarbeitung Ihres Gehirns zu aktivieren.
- ⇒ ...Ihr Hörvermögen zu steigern.
- ⇒ ...Sprache auch in lauter Umgebung wieder besser zu verstehen.
- ⇒ ...Ihr Wohlbefinden zu steigern, aktiver zu sein und sich besser konzentrieren zu können.

Exklusiv
bei
Kerstin Ritter
Hörgeräte

Kerstin
RITTER
Hörgeräte

www.ritter-hoergeraete.de

Haben auch Sie ein Hörgerät, mit dem Sie in geräuschvoller Umgebung nicht gut hören?

Wir haben die Lösung: die terzo® Gehörtherapie.

- | | |
|--|---|
|  terzo-Zentrum Idar-Oberstein
Marktpassage
Tel.: 06781 - 4 55 66 |  terzo-Zentrum Bad Sobernheim
Großstraße 11
Tel.: 06751 - 85 62 71 |
|  terzo-Zentrum Birkenfeld
Hauptstraße 7
Tel.: 06782 - 98 95 55 |  terzo-Zentrum Bad Kreuznach
Wilhelmstraße 58
Tel.: 0671 - 9 21 34 35 |
|  terzo-Zentrum Kirn
Nahegasse 4
Tel.: 06752 - 83 32 |  terzo-Zentrum Simmern
Schloßstraße 7
Tel.: 06761 - 76 76 |
|  terzo-Zentrum Kastellaun
Marktplatz 22
Tel.: 06762 - 96 19 61 |  terzo-Zentrum Konz
Am Markt 16
Tel.: 06501 - 9 47 91 01 |
|  terzo-Zentrum Morbach
Birkenfelder Straße 10
Tel.: 06533 - 95 58 64 |  terzo-Zentrum Trier
Bruchhausenstraße 23
Tel.: 0651 - 9 91 42 24 |
|  terzo-Zentrum Hermeskeil
Donatusstraße 9
Tel.: 06503 - 98 03 00 |  terzo-Zentrum Schweich
Bernhard-Becker-Straße 4
Tel.: 06502 - 9 97 68 20 |

Kerstin Ritter Hörgeräte e. K. | Wildenburger Straße 115 | 55758 Kempfeld

Gut informiert durch Ihr Amts- oder Mitteilungsblatt!

Angebot des Monats.

4,99%*

effektiver
Jahreszins

Inkl. Tankgutschein
im Wert von 20 Euro

Finanziell mobil. Sparkassen-Autokredit.

- 4,99 %* effektiver Jahreszins
- Laufzeiten von 12 bis max. 84 Monaten
- gebundener Sollzinssatz 4,88 % p.a.

Das Angebot gilt bis zum 31. März 2015. Sprechen Sie uns an.

* Beispiel: 10.000 € Nettodarlehensbetrag, 36 Monate Laufzeit, monatliche Rate 299,18 €. (Voraussetzung: Einreichung Zulassungsbescheinigung Teil II innerhalb von 4 Wochen nach Auszahlung). Ihren Vertrag schließen Sie mit der S-Kreditpartner GmbH, einem spezialisierten Verbundpartner der Sparkassen-Finanzgruppe.



Sparkasse
Trier

Parteien / Wählergruppen

Freie Wählergemeinschaft e. V. in der VG Schweich an der Roemischen Weinstrasse

Die Freie Wählergemeinschaft e. V. in der VG Schweich an der Roemischen Weinstrasse lädt ein zur Fraktionssitzung am **Donnerstag, 12. März 2015 um 20.00 Uhr** im Gasthaus Moselland, Kirchstr. 2, Tel.: 06507/3135, 54340 Ensch.

Tagesordnung: 1. Mitteilungen, 2. Vorbereitung der VG-Ratssitzung am 16. März 2015, 3. Sachstände und Diskussion zu aktuellen Themen, 4. Verschiedenes. Zu dieser Sitzung sind neben den Fraktions- und Vorstandsmitgliedern auch alle interessierten Mitglieder der FWG der VG Schweich recht herzlich eingeladen.

SPD-Arbeitskreis in der Verbandsgemeinde Schweich

Eine gemeinsame Sitzung der VG-Ratsfraktion und des Arbeitskreises findet am **Mittwoch, dem 11. März 2015 um 19.30 Uhr im Hotel Grefen, Brückenstr. 31, 54338 Schweich**, statt.

Tagesordnung: 1. Mitteilungen, 2. Vorbesprechung der Verbandsgemeinderatssitzung vom 16. März 2015, 3. Verschiedenes. Wir bitten um pünktliches und vollzähliges Erscheinen.

Nachrichten und Kurzmitteilungen

Bekond

Heimat und Verkehrsverein e.V. Bekond

Aus unvorhersehbaren Gründen musste die Generalversammlung am 04.03.2015 abgesagt werden. Der neue Termin der Generalversammlung ist am **Mittwoch, dem 11.03.2015 um 20.00 Uhr** im Hotel Brunnenhof. Wir bitten um Ihr Verständnis

Sportverein Vecunda Bekond 1921 e.V.

Samstag, 07.03.2015

D-Jugend

12.30 Uhr JSG Vulkanland-Berndorf I - JSG Bekond/Föhren/Hetzerath I, Hillesheim, KR, Bezirksliga

C-Jugend

15.15 Uhr FSV Salmrohr I - JSG Bekond/Föhren/Hetzerath I, Salmthal-Salmrohr, KR, Bezirksliga

B-Jugend

14.30 Uhr JSG Bekond/Föhren/Hetzerath II - JSG DIST-Dahlem I, Bekond, KR, Freundschaftsspiel

15.00 Uhr JSG Bekond/Föhren/Hetzerath I - JSG Zeltingen-Rachtig I, Hetzerath, HP

A-Jugend

16.00 Uhr JSG Bekond/Föhren/Hetzerath - JSG Niederemmel, Föhren, RP

Samstag, 07.03.2015

16.30 Uhr SG Bekond/Klüsserath I - SV Trier-Olewig I, Bekond, KR, Freundschaftsspiel

Sonntag, 08.03.2015

11.00 Uhr SG Bekond/Klüsserath II - TuS Schillingen II, Bekond, KR, Freundschaftsspiel

Detzem

Verein für Bewegungsspiele Detzem 1927

Wie bereits angekündigt, wird der Sportverein am **Samstag, 14.03.2015** nachmittags einen Wandertag durchführen. Hierzu sind alle aktiven und ganz besonders auch die passiven Vereinsmitglieder, ihre Partner/innen und Kinder sowie Freunde und Sponsoren unseres Vereins herzlich eingeladen. Treffpunkt zum Abmarsch ist um 13.30 Uhr beim Parkplatz des Bürgerhauses. Wir wandern von dort über den Hoach zur Grillhütte nach Leiwien, wo wir einen ge-

mütlichen Nachmittag verbringen werden und Kinder reichlich Gelegenheit zum Toben haben. Der Sportverein wird für die Verpflegung aller Teilnehmer unterwegs und für Getränke und Abendessen in der Grillhütte sorgen. Deshalb bitten wir aus organisatorischen Gründen **um Anmeldung zur Wanderung bis spätestens Mittwoch, 11. März 2015 unter Tel.-Nr. 4281**. Über eine rege Teilnahme würden wir uns sehr freuen.

Abteilung Fußball

Für die 1. Mannschaft unserer Spielgemeinschaft geht bereits **am kommenden Sonntag** die Saison 2014/15 mit einem Nachholspiel weiter. **Das Heimspiel in der B-Liga gegen den TuS Reinsfeld wird am Sonntag um 14.30 Uhr auf dem Rasenplatz in Pölich** ausgetragen. Wir bitten um zahlreiche und lautstarke Zuschauerunterstützung. Im Jugendbereich finden am Wochenende die folgenden Heimspiele statt:

Samstag, 07.03.2015 (Kunstrasenplatz Mehring)

D-Jugend I: 12.00 Uhr gegen JSG Könen

C-Jugend II: 13.15 Uhr gegen JSG Hermeskeil

C-Jugend I: 14.45 Uhr gegen JFV Hunsrückhöhe Morbach II

B-Jugend Bezirksliga: 17.00 Uhr gegen FSV Trier-Tarforst

Die Kinder und Jugendlichen freuen sich auf Ihren Besuch.

Jahreshauptversammlung

Der Vorstand lädt alle Mitglieder nochmals zur ordentlichen Generalversammlung ein. Sie findet am **Sonntag, 8. März 2015 um 18.00 Uhr im Gasthaus und Hotel „Zum Anker“** statt.

Tagesordnung: 1. Eröffnung und Begrüßung durch den Vorsitzenden, 2. Entgegennahme der Berichte, 3. Kassenbericht und Kassenprüferbericht, 4. Aussprache zu den Berichten, 5. Entlastung des Vorstandes, 6. Verschiedenes.

Auch wenn in diesem Jahr keine Wahlen zum Vorstand anstehen, würden wir uns über ein zahlreiches Erscheinen, insbesondere auch der inaktiven Mitglieder, sehr freuen.

Fell

Bergmannskapelle Fell

Das Jubiläumskonzert „60 Jahre Bergmannskapelle Fell“ findet am **Samstag, dem 7. März 2015 um 20.00 Uhr** im Silvanussaal in Fell statt. Musikalische Leitung: Thomas Lex. Jugendorchester Fell & Aach, Musikalische Leitung: Helena Franzen. Kartenvorverkauf: Gasthaus Fellertal, Bäckerei Dietz, Restaurant „Zum Winzerkeller“. Eintritt: 4 €, Kinder und Jugendliche bis 12 Jahre frei.

Förderverein Besucherbergwerk Fell e.V.

Die Saisonöffnung des Besucherbergwerkes Fell steht kurz bevor. Deshalb macht der Förderverein Fell e.V. das Besucherbergwerk fit für die neue Saison. Wir treffen uns am **Samstag, 14.03.2015 um 09.00 Uhr** am Besucherbergwerk Fell. Jede helfende Hand ist herzlich willkommen. Für das leibliche Wohl ist gesorgt.

MGV „Eintracht 1879“ Fell e.V.

Der MGV „Eintracht 1879“ lädt seine Mitglieder, Ehrenmitglieder sowie alle Feller und Fastrauer MitbürgerInnen herzlich zum traditionellen Unterhaltungsabend am **Samstag, 14. März 2015, 20.00 Uhr** in den Silvanussaal im Winzerkeller ein. Die Sänger haben mit ihrem Chorleiter wieder abwechslungsreiche, moderne und stimmungsvolle Chormusik einstudiert. Auf der Bühne unterhält Sie der Männerchor der Feller und Rioler Sänger. Als weiteren Höhepunkt des Abends sehen Sie den Feller Heimatfilm „Bei uns zuhaus“ aus dem Jahre 1957. Eine spannende Verlosung u.a. mit Schinkenschätzung wartet auf Sie. Anschließend laden wir Sie zum Tanz mit Live-Musik von Anja und Erhard ein. Über euren Besuch freuen sich die Sänger des MGV.

Föhren

Aktion 3%, Weltladen

Die Aktion 3% und die KAB Föhren bieten auch in diesem Jahr ein Fastenessen an. Wie bereits im letzten Jahr erhalten die Opfer der Katastrophe durch den Taifun „Haiyan“ auf den Philippinen den Erlös der Veranstaltung. Der Projektpartner der Aktion 3% „medico International“ arbeitet bereits seit vielen Jahren auf den Philippinen. Gemeinsam mit dem philippinischen Nothilfenetzwerk SOS wird Hilfe für die Menschen geleistet. Die Aktivitäten des Netzwer-

kes haben seitdem mehrere Zehntausend Menschen erreicht. Doch noch immer ist die Not vielerorts groß. Der Erlös des Fastenensens trägt dazu bei, die ärmste Bevölkerung bei dem Wiederaufbau zu unterstützen. **Das Fastenessen findet am Sonntag, dem 15. März 2015 ab 11.30 Uhr im Bürger- und Vereinshaus Föhren statt.** Angeboten werden zwei Gerichte (Linsensuppe und Gemüserisgericht) zum Preis von 4 € für Erwachsene und 2,50 € für Kinder. Die Essensbons können im Weltladen der Aktion 3% Föhren, Hauptstr. 15 gekauft werden. Eine weitere Möglichkeit besteht, die Essen telefonisch (Tel.: 06502/1687) oder per e-mail (aktion3proz@gmx.de) vorzubestellen. Da der Besuch des Fastenessens erfreulicherweise stetig zugenommen hat, möchten wir darum bitten, die Essensbons im Vorverkauf zu erwerben.

Mithilfe beim Fastenessen

Damit die Veranstaltung gelingen kann, sind einige Arbeiten zu erledigen. Wir sind froh um jede Unterstützung bei den Vorbereitungen, beim Spülen und Aufräumen oder durch Kuchenspenden. WeltladenmitarbeiterInnen, die mithelfen möchten, können sich in die Liste im Weltladen eintragen oder sich beim Ladenteam melden.

?Coffee Stop - Einladung zu einer fairen Kaffeepause

Misereor schlägt auch für 2015 die Aktion „Coffee Stop“ vor und der Weltladen der Aktion 3% macht gerne wieder mit. „Coffee Stop“ heißt, fair gehandelten Kaffee (oder auch Tee...) gegen eine kleine Spende auszuschenken. Menschen treffen sich zu einer gemeinsamen fairen Kaffeepause und für die Kaffeebauern bedeutet der Verkauf ihrer Kaffeebohnen an den fairen Handel, dass sie ohne Existenzängste arbeiten und ihren Kindern eine vernünftige Schulbildung zukommen lassen können. Der Teufelskreis der Armut ist damit durchbrochen. Von fairen Kaffeepreisen profitieren Produzenten, Verbraucher und die Umwelt. Guter Kaffee und Gutes tun: Der Coffee Stop im Weltladen in Föhren ist geöffnet am Freitag, 20. März 2015 von 10.00 Uhr bis 12.00 Uhr und von 15.00 Uhr bis 18.00 Uhr und am Samstag, 21. März 2015 von 09.00 Uhr bis 12.00 Uhr.

Frühlingschals aus Bio-Baumwolle

Die Nachfrage nach umweltverträglich hergestellter Kleidung wird immer größer. Neu im Weltladen der Aktion 3% sind in diesem Frühling bunte Schals und Loops aus Bio-Baumwolle. Sie werden hergestellt von der indischen Produzentengruppe Ema. Durch den Verkauf im Fairen Handel erhalten die Produzenten einen fairen Lohn, der deutlich über dem indischen Mindestlohn liegt. Dies bedeutet eine sicherere Lebensgrundlage für die ganze Familie.

Förderverein und Freundeskreis der Kindertagesstätte „Am Föhrenbach“ e.V.

Am **12. März 2015 um 19.30 Uhr** findet die diesjährige **Jahreshauptversammlung** des Förderverein und Freundeskreises der Kindertagesstätte „Am Föhrenbach“ e.V. in der Kindertagesstätte statt.

Hierzu laden wir alle Mitglieder und auch alle, die es werden wollen herzlich ein. Tagesordnung ist: 1. Eröffnung und Begrüßung durch die 1. Vorsitzende, 2. Änderungsanträge, 3. Jahresbericht des Vorstandes, 4. Bericht des Kassenwarts, 5. Bericht der Kassenprüfer, 6. Entlastung, 7. Neuwahlen, 8. Verschiedenes/Anregungen/Gedankenaustausch.

Anträge zur Tagesordnung sind bis spätestens 06.03.2014 schriftlich zu richten an den Vorstand des Förderverein und Freundeskreises der Kindertagesstätte „Am Föhrenbach“ e.V., Bachstraße, 54343 Föhren. Wir freuen uns auf eine rege Teilnahme.

KAB Föhren

Unser nächstes **Geistlichwa Gespräch** mit unserem Präses Hans Josef Puch findet am **Dienstag dem 10.03.2015, 19.30 Uhr** statt. Wir treffen uns im KAB-RAUM (Bürger und Vereinshaus). Wir arbeiten an dem Thema Enzyklika. Herzliche Einladung an alle interessierten Bürger/innen.

Katholischer Kirchbauverein Pfarrei Föhren e.V.

Für **Mittwoch, dem 11.03.2015, 20.00 Uhr** im Pfarrheim Föhren, laden wir alle Mitglieder des Kirchbauvereins Föhren zur diesjährigen **Mitgliederversammlung** herzlich ein.

Tagesordnung: 1. Eröffnung und Begrüßung, 2. Jahresbericht, 3. Kassenbericht, 4. Bericht der Kassenprüfer, 5. Aussprache, 6. Entlastung des Vorstandes, 7. Neuwahl der Kassenprüfer, 8. Planungen für das Jahr 2015, 9. Verschiedenes.

Abschluss: Bilder zum Jahresbericht 2014

Kart-Slalom-Sport Föhren e.V.

Wir haben es sich zur Aufgabe gemacht, Motorsport begeisterte Kinder und Jugendliche im Alter von 6-18 Jahren die Möglichkeit zu geben, in einem motorisierten Kart Geschicklichkeit, Konzentration und Schnelligkeit zu trainieren. **Was ist Kart Slalom Sport?** Auf einem großen befestigten Platz wird mit Pylonen (Verkehrsleitkegel) ein Parcours aufgebaut, der aus verschiedenen Aufgaben besteht. Mit Geschick und Speed sind die Tore, Gassen, Kreisel, Schweizer usw. möglichst fehlerfrei zu durchfahren. Es sind lediglich die Mitgliedsbeiträge sowie die Kosten für Helm, Schuhe und Handschuhe zu investieren. Trainiert wird jeden Samstag von 13.00 bis ca. 17.00 Uhr auf dem Parkplatz der FA. IT-Haus in Föhren. Wer Interesse hat diesen Motorsport mit seinem Kind oder Kindern auszuüben, ist bei uns herzlich willkommen. Weitere Info und auch Videos finden sie auf unserer Webseite www.KSS-Föhren.de. Gerne können sie uns in Föhren zu unserem Training besuchen. Ab Mitte März geht's wieder los.

SV Föhren

Abteilung Karate

- 05.03.2015 Selbstverteidigungskurs für Erwachsene in Schweich. 5 Abende Donnerstags 19.30 Uhr bis 21.00 Uhr. 30€
- 07.03.2015 Training in Föhren bereits um 12.30 Uhr, aufgrund Volleyballspieles
- 22.03.2015 Bundeslehrgang thai chi in Gutenacker
- 31.05.2015 Turnier in Bergen Enkheim. Ausschreibung folgt
- 12.07.2015 Bundeslehrgang Kinder mit Grillen in Gutenacker
- 01.08.- Sommertrainingslager in Wetzlar
- 07.08.2015 27.11.- Trainingswochenende in Horath, Teilnahme ab 16 Jahren oder Kinder ab grün Gurt

Abteilung Tischtennis

Unsere Mannschaften spielen wie folgt:

Freitag, 6. März 2015

19.30 Uhr Föhren II - Talling und Föhren I - Zeltingen I

Freitag, 13. März 2015

19.30 Uhr Buchholz II - Föhren I

Kenn

Bauern- und Winzerverband Kenn

Am **14. März 2015** findet in Kenn in der Mehrzweckhalle der 17. Kenner Weinmarkt statt. Es können Weine von 5 Winzerbetrieben verkostet werden. Außerdem nimmt jede Eintrittskarte an einer Verlosung teil. Der Weinmarkt beginnt am **Samstag, dem 14.03.2015 ab 18.30 Uhr und bis 24.00 Uhr** kann probiert werden. Eintrittskarten können an der Abendkasse und bereits im Vorverkauf zum Preis von EUR 9,00 erworben werden.

Die Eintrittskarte beinhaltet alle Verkostungen inklusive Wasser. Vorverkaufsstellen: bei den teilnehmenden Winzern Walter Jüngling, Johann Hilsamer, Peter Herrig, Georg Schu, Christian Regnery.

Männergesangsverein 1913 e.V. Kenn

Der MGV 1913 e.V. Kenn lädt hiermit zu der diesjährigen Jahresmesse für die lebenden und verstorbenen Mitglieder des Vereins recht herzlich ein für **Samstag, dem 7. März 2015 um 17.45 Uhr, in der Pfarrkirche St. Margareta, Kenn**. Die Messe wird gesanglich mitgestaltet mit Sängern des MGV 1913 und des Männergesangsverein Moselland 1882 aus Ruwer unter der Leitung der Dirigentin Jana Sell. Die Vereinsmitglieder sind im Anschluss an die Messe zu einem Empfang in das Pfarrheim herzlichst eingeladen.

Klüsserath

Passionsspiel Klüsserath e.V.

Zu unserer 1. Gesamprobe hat sich das SWR-Fernsehen angesagt. Wir bitten alle Darsteller und die Ordner in Kostümen zu erscheinen. Treffpunkt: Samstag, 7. März pünktlich um **14.00 Uhr im Saal der Alten Ökonomie**.

Tag des Ewigen Gebetes 2015

Am **Wochenende 14./15. März 2015** wird in unserer Pfarreiengemeinschaft der Tag des Ewigen Gebetes begangen (Näheres siehe

Pfarrbrief). Wie im vergangenen Jahr beteiligt sich auch unser Passionsspielverein an der Gestaltung. Am Sonntag, 15.03.2015 begleiten wir in Prozession das Allerheiligste unter dem extra dafür gestalteten „Himmel“ von Klüsserath nach Ensch. Wir gehen mit dem Pfarrer und den Messdienern unserem Motto gemäß „SEINEN“ Weg und benötigen dazu noch einige Baldachinträger. Bitte meldet euch bei Achim Durwen (802888) oder bei Brigitta Friedrich (4444). Es wäre sehr gut, wenn neben den Pfarreiangehörigen auch viele Mitwirkende des diesjährigen Passionsspiels an der Prozession teilnehmen würden. Start ist um 12.30 Uhr an der Kirche in Klüsserath.

Köwerich

Theaterverein Köwerich e.V.

Endlich hat das Warten ein Ende. Die Aufführungen unseres diesjährigen Stückes „Der Heiler von Köwerich“ stehen kurz bevor und finden an folgenden Terminen statt: Samstag, 7. März 2015, 19.30 Uhr, Sonntag, 8. März 2015, 18.00 Uhr, Samstag, 14. März 2015, 19.30 Uhr, Sonntag, 15. März 2015, 18.00 Uhr, Samstag, 21. März 2015, 19.30 Uhr, Sonntag, 22. März 2015, 18.00 Uhr. Einige Restkarten sind noch erhältlich unter der Tel.-Nr. **0160/59 27 477**. Für alle Aufführungen sind an der **Abendkasse** noch einige Karten erhältlich. Der Kartenverkauf an der **Abendkasse** beginnt 1 Stunde vor Aufführungsbeginn. Hier können **pro Person maximal 2 Karten** erworben werden.

Leiwien

Kath. Frauengemeinschaft Leiwien

Hiermit laden wir alle Frauen und Mütter zu unserem alljährlichen Nachmittag bei Kaffee und Kuchen sowie dem Theaterstück „Der Countdown läuft“ am Samstag dem 28. März im Gasthaus Schu ein. Die Förderinnen nehmen die Anmeldungen entgegen.

Einladung an alle Senioren

Die Gemeinde lädt alle Senioren, die das 70. Lebensjahr vollendet haben oder in diesem Jahr vollenden zu einem gemütlichen Nachmittag bei Kaffee und Kuchen, sowie dem Theaterstück „Der Countdown läuft“ am Freitag dem 27. März im Gasthaus Schu ein. Beginn ist um 14.30 Uhr. Bitte melden Sie sich bis zum 25. März bei Irene Treinen Tel.: 3621, Edith Berweiler Tel. 3285 oder Renate Leim Tel.: 3654.

Pastor Kenez Zeltlager

Das Pastor Kenez Zeltlager Leiwien veranstaltet **am Freitag dem 13.03.2015** eine Nachtwanderung. Dazu laden wir alle Kinder der Zeltlagerjugend Leiwien herzlich ein. Wir treffen uns um 19.00 Uhr an der Leiwener Grillhütte. Denk daran festes Schuhwerk zu tragen. Im Anschluss an die Nachtwanderung lassen wir den Abend auf der Leiwener Grillhütte ausklingen. Dort können die Kinder gegen 22.30 Uhr wieder abgeholt werden. Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt.

SV Leiwien-Köwerich 2000 e.V.

Im Seniorenbereich findet das folgende Meisterschaftsspiel statt: Sonntag, 8. März 2015

Bezirksliga West 15.00 Uhr SG Wallenborn 1 - SV Leiwien-Köwerich 1, Niederstadtfeld, Hartplatz

Wir bitten um guten Besuch dieses Spieles unserer 1. Mannschaft.

Im Jugendbereich werden die folgenden Spiele ausgetragen:

Samstag, 7. März 2015

D-Junioren I

12.00 Uhr in Mehring gegen JSG Könen

D-Junioren II

15.30 Uhr in Trier-Feyen gegen DJK St. Matthias Trier II

C-Junioren II

13.15 Uhr in Mehring gegen JSG Hermeskeil

C-Junioren I

14.45 Uhr in Mehring gegen JFV Hunsrückhöhe Morbach II

B-Junioren Bezirksliga

17.00 Uhr in Mehring gegen FSV Trier-Tarforst

Auch zu den Spielen unserer Kinder und Jugendlichen bitten wir um guten Besuch.

Tennisspielgemeinschaft Leiwien e.V.

Am **Samstag, 14.03.2015** findet unser traditionelles Nachtturnier statt. Dieses Jahr wieder in der Tennishalle Ruwertal in Kasel. Beginn ist um 18.00 Uhr. Teilnehmen können alle Mitglieder ab 18 Jahren und Jugendliche ab 16 Jahren in Begleitung eines Erwachsenen. Bitte meldet Euch bis spätestens Sonntag, 08.03.2015 wegen Platzreservierung und Planung, bei Sabine Jostock Tel.: 06507-8242 oder Marion Thömmes Tel.: 06507-8230. Alle Mitglieder sind recht herzlich eingeladen.

Wandertag

Aufgrund des schlechten Wetters ist unser Familienwandertag am Sonntag, 01.03.2015 leider ausgefallen und wir haben diesen um eine Woche auf Sonntag, 08.03.2015 verschoben. Los gehts wie geplant ab 10.00 Uhr ab Tennishaus Leiwien. Hier ist auch nach ca. 2,5 Stunden unser Ziel. Danach lassen wir den Tag beim gemeinsamen Essen (Grillen) und Trinken ausklingen. Grillgut bitte selbst mitbringen. Für Getränke ist gesorgt. Bitte meldet Euch nochmals kurz zwecks Planung bei Sabine Tel.: 06507-8242. Wir freuen uns auf Euch und hoffen auf gutes Wetter.

Theaterverein Leiwien e.V.

„Der Countdown läuft“ - nicht nur bei unseren Proben sondern auch beim Kartenvorverkauf. In diesem Jahr werden wir am Sonntag, 29.03.2015, Ostersonntag, 05.04.2015, Ostermontag, 06.04.2015, Freitag, 10.04.2015 sowie Samstag, 11.04.2015 jeweils um 19.30 Uhr unsere Komödie aufführen. Am **Samstag, 14.03.2015 und Sonntag, 15.03.2015** können im Gasthaus Schu in Leiwien ab **10.00 Uhr - 17.00 Uhr** Karten erworben werden.

Wir bitten darum, auch **bereits reservierte Karten** an den beiden Tagen abzuholen. Vorbestellungen nehmen wir gerne unter der Nummer: **0175-1907093** entgegen.

Longuich

kfd Longuich-Kirsch

Herzlich laden wir alle Frauen unserer Gemeinschaft zu unserer diesjährigen Mitgliederversammlung am **Mittwoch, dem 11. März 2015 um 19.00 Uhr ins Gasthaus Schlöder in Kirsch** ein. Alle Mitglieder haben vor ein paar Wochen persönlich die Einladung mit der Tagesordnung erhalten. Wir bitten um rege Beteiligung der Vollversammlung.

Moselländisches Blasorchester Longuich e.V.

Zu der am **Sonntag, dem 15. März 2015 um 18.30 Uhr** in das Weingut Josef Schmitt „Wein im Turm“ Longuich, stattfindenden Generalversammlung sind hiermit alle aktiven und insbesondere die inaktiven Mitglieder des Musikvereins recht herzlich eingeladen.

Tagesordnung: 1. Begrüßung durch den Vorsitzenden und Totengedenken, 2. Geschäftsbericht, 3. Kassenbericht, 4. Bericht der Kassenprüfer, 5. Entlastung des gesamten Vorstandes, 6. Wahl eines Versammlungsleiters, 7. Neuwahl des Vorstandes: - 1. Vorsitzender,- 2. Vorsitzender, - 1. Schriftführer, - 2. Schriftführer, - 1. Kassierer, - 2. Kassierer, - Notenwart, - Instrumenten- und Gerätewart, - 1. Beisitzer, - 2. Beisitzer, 8. Wahl der Kassenprüfer, 9. Verschiedenes und Aussprachen. Anträge an die Mitgliederversammlung sind gemäß Vereinsnatzung spätestens bis zum 9. März 2015 schriftlich an den Vorsitzenden, Heinrich Masselter, Fastrauer Weg 1a, 54340 Longuich oder Schriftführerin, Birgit Möhnen, In der Träf 8, 54340 Longuich, zu richten.

TuS Longuich-Kirsch

Hiermit laden wir alle aktiven und inaktiven Mitglieder des TuS Longuich-Kirsch ein zur diesjährigen Jahreshauptversammlung am **Freitag, dem 6. März 2015 um 20.00 Uhr** im Vereinslokal Schlöder in Longuich-Kirsch.

Tagesordnung: 1. Eröffnung und Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden, 2. Totengedenken, 3. Berichte der Abteilungsleiter, a) Geschäftsbericht, b) Jugendfußball, c) Fußball (Seniorenmannschaften), d) Fußball (Alte Herren), e) Tischtennis, f) Breitensport, 4. Kassenbericht, 5. Bericht der Kassenprüfer, 6. Aussprache zu den Berichten, 7. Entlastung des Vorstandes, 8. Verschiedenes. Über Anträge, die nicht in der Tagesordnung verzeichnet sind, kann in der Mitgliederversammlung nur abgestimmt werden, wenn diese Anträge mindestens 8 Tage vor der Versammlung schriftlich beim 1. Vorsitzenden des Vereins eingegangen sind.

Abteilung Jugendfußball**Samstag, 7. März 2015****D-Jugend:**

14.45 Uhr: JSG Geisfeld - JSG Fell/Longuich/Riol I (in Rascheid)

B-Jugend:

17.00 Uhr: JSG Mandern II - JSG Fell/Longuich/Riol (in Kell)

Mehring

Angel-Sportclub Mehring 1975 e.V.

Am **Freitag, 20.03.2015** findet die diesjährige Hauptversammlung statt, zu der alle Mitglieder recht herzlich eingeladen sind. Weitere Informationen zur Versammlung erhaltet ihr im nächsten Amtsblatt. Anträge zur Versammlung können bis zum 19.03.2015 beim 1. Vorsitzenden eingereicht werden.

SCHUKI Mehring e.V.

Am **Sonntag, dem 8. März 2015** veranstaltet der Schul- und Kindergarten-Förderverein Mehring e.V. seinen Kleider- und Spielzeugbasar. Er findet im Kulturzentrum „Alte Schule“ statt. Wer gut erhaltene Frühjahrs- und Sommerbekleidung (bis Größe 176), Kinderwagen und sonstige Baby- und Kinderausstattung sowie auch Spielzeug, Bücher, CD's etc. verkaufen möchte, kann dies am Samstag dem 7. März 2015 von 12.00 - 16.00 Uhr abgeben. Rückgabe und Auszahlung erfolgen am Sonntag dem 8. März 2015 von 19.30 - 20.00 Uhr. 15% des Verkaufspreises kommen dem Förderverein zugute. Informationen bei: B. Schmitt 0171 8114431 und K. Herber 0173 7026926. Verkaufslisten im Reisebüro Auszeit, Schulstraße 13, in Mehring erhältlich! Öffnungszeiten: Mo, Di, Fr 09.30 - 13.00 Uhr und 14.00 - 18.00 Uhr, Mi, Do, 09.30 - 13.00 Uhr.

SV Mehring 1921 e.V.

Abteilung Fußball

Nachstehende Meisterschaftsspiele unserer Seniorenmannschaften finden statt:

Freitag, 06.03.2015**Herren Kreisfreundschaftsspiele**

18.30 Uhr FC Züsich Neuhütten-Damflos - SV Mehring III in Damflos, Hp

Samstag, 07.03.2015**Herren Bezirksliga**

17.30 Uhr SG Schneifel-Stadtkyll - SV Mehring II in Jünkerath, Kp

Sonntag, 08.03.2015**Herren Rheinlandliga**

14.30 Uhr SV Mehring - FV Engers in Mehring, Kp

Nachstehende Meisterschaftsspiele unserer Jugendmannschaften finden statt:

Samstag, 07.03.2015**B-Junioren Bezirksliga**

17.00 Uhr JSG Leiwen - FSV Trier-Tarforst in Mehring, Kp

C-Junioren Kreisfreundschaftsspiele / Kreisklasse

13.15 Uhr JSG Mehring/Trittenheim II - JSG Hermeskeil in Mehring, Kp

14.45 Uhr JSG Mehring/Trittenheim - JFV Hunsrückhöhe Morbach II in Mehring, Kp

D-Junioren Kreisklasse

12.00 Uhr JSG Mehring - JSG Könen in Mehring, Kp

15.30 Uhr DJK St. Matthias Trier II - JSG Mehring II in Trier-Feyen, Kp

E-Junioren Kreisfreundschaftsspiele

11.00 Uhr SV Mehring - JSG Ehrang in Mehring, Kp

Über zahlreiche Zuschauerunterstützung würden sich die Mannschaften sehr freuen.

Winzertanzgruppe Mehring

Wir veranstalten auch dieses Jahr wieder einen großen Showabend „Winzertanzgruppe Mehring - live“. Wir freuen uns viele Tanzbegeisterte, Freunde und ehemalige Mitglieder der Winzertanzgruppe am 7. März 2015 in der Schulsporthalle in Mehring begrüßen zu dürfen. **Einlass** ist ab 19.00 Uhr, **Programmbeginn** um 20.00 Uhr, der **Eintrittspreis** beträgt 8 €. An unserem **Showabend** möchten wir wieder unser ganzes Können unter Beweis stellen und haben ein abwechslungsreiches und spannendes Programm für Sie zusammengestellt. Im Anschluss feiern wir eine „Aftershowparty“ mit DJ Danceborn und Getränke-Specials in unserer Bar.

Pölich

SV Pölich/Schleich

Nachholspiel am Sonntag, 08.03.2015**Kreisliga B**

SG Pölich/Schleich-Detzem I - Tus Reinsfeld I

14.30 Uhr

Riol

Kirchenchor St. Martin Riol

Die nächste Chorprobe des Kirchenchores findet statt am **Montag, dem 09.03.2015 wie gewohnt um 20.00 Uhr** im Bürgerhaus Riol. Wir proben in der Regel alle 14 Tage, wer Lust und Stimme hat, ist herzlich willkommen.

Senioren machen mobil

Seniorenkegeln und gemütliches Beisammensein am **Freitag, dem 13. März 2015 um 17.00 Uhr** in Riol, Brunnenschänke. Wir wollen auch noch über die Wahlen zum Seniorenbeirat sprechen. Wer kegeln will, bitte Turnschuhe mitbringen. Rückmeldung und Anfragen an: Bruno Christmann, Im Bungert 5, Tel.: 95000, Mail: bch.riol@t-online.de.

SV Wacker Riol

Jahreshauptversammlung am 27.03.2015 um 19.30 Uhr im Sportlerheim Riol.

Tagesordnung: 1. Begrüßung, 2. Feststellung der Tagesordnung, 3. Rechenschaftsberichte des Vorstandes und Berichte der Abteilungen: Vorsitzender, Abteilungsleiter Breitensport, Abteilungsleiter Fußball, Abteilungsleiter Tennis, Schatzmeister, 4. Aussprache über Berichte, 5. Satzungsänderung: Ehrenamtspauschale, 6. Bericht der Kassenprüfer und Entlastung des Vorstandes, 7. Beschlussfassung über vorliegende Anträge, 8. 70 Jahre Wacker in 2016, 9. Verschiedenes. Anträge und Änderungen zur Tagesordnung bis 22.03.2015 an den Vorsitzenden.

Abteilung Jugendfußball

Samstag, 7. März 2015**D-Jugend:**

14.45 Uhr JSG Geisfeld - JSG Fell/Longuich/Riol I (in Rascheid)

B-Jugend:

17.00 Uhr JSG Mandern II - JSG Fell/Longuich/Riol (in Kell)

Schweich

Förderverein der Grundschule Schweich

Der Förderverein der Grundschule Schweich e.V. veranstaltet am **Sonntag, dem 22.03.2015** in der Bodenländchen - Halle in Schweich einen Kleiderbasar. Tische zum Preis ab 8,- Euro können am Samstag, dem 07.03.2015 ab 08.00 Uhr unter der Telefonnummer 0175 80 61 918 reserviert werden.

Gut Blatt Schweich

Der nächste Spieltag findet am **09.03.2015** im Gemeinderaum neben Feuerwehr und Sportplatz in Föhren um 20.00 Uhr statt. Gäste sind herzlich willkommen.

Handball-Sport-Club Schweich e.V.

Unsere Mannschaften spielen am kommenden Wochenende wie folgt:

Samstag, 07.03.2015

17.00 Uhr weibl. A-Jugend HSG Mertesdorf-Ruwertal - HSC Schweich (Ruwertalhalle Mertesdorf)

17.30 Uhr Damen Rheinlandliga HSG Kastellaun-Simmern - HSC Schweich I (IGS-Halle Kastellaun)

19.30 Uhr Herren Rheinlandliga HSG Kastellaun-Simmern - HSC Schweich I (IGS-Halle Kastellaun)

20.00 Uhr Herren Verbandsliga TV Bitburg II - HSC Schweich II (Edith-Stein-Hauptschulhalle Bitburg)

Sonntag, 08.03.2015

Die Mannschaften des HSC Schweich freuen sich an diesem kompletten Heimspieltag auf eine gewohnt gute Kulisse durch die Unterstützung der treuen HSC-Fans!

10.30 Uhr männl. C-Jugend HSC Schweich - Fortuna Saarburg
 12.00 Uhr weibl. C-Jugend HSC Schweich II - HSG Wittlich
 13.45 Uhr männl. B-Jugend HSC Schweich - TV Welling
 15.30 Uhr weibl. C-Jugend Oberliga HSC Schweich I - SV Zweibrücken
 17.15 Uhr weibl. B-Jugend Oberliga HSC Schweich - SV Zweibrücken
 19.00 Uhr Herren Kreisliga HSC Schweich III - HSG Wittlich III

Heimat- und Verkehrsverein Schweich e.V.

Am **Mittwoch, dem 11. März 2015** treffen wir uns mit neuer Zeitangabe um 14.30 Uhr am Raiffeisenbrunnen. Unsere Wanderung führt diesmal in Richtung „Klein Venedig“, dann am Kindergarten vorbei, Klosterstr., weiter zur Mathenstr. Danach biegen wir links in die Weinberge ein, bis zum Bernhard Becker Kreuz. Von dort geht es weiter an der Aussiedlung Reh vorbei, links zur Autobahnunterführung, dann Corneliuspforte, Hinter Zeyen, des weiteren in die Weinsteube Zander auf Desborn. In freundlicher Umgebung beschließen wir bei Kaffee, Kuchen und anderen Köstlichkeiten unsere Monatswanderung. Alle Freunde und Gönner, sowie liebe Gäste sind hierzu herzlich willkommen.

Einladung zur Jahreshauptversammlung

Am **19. März 2015** findet im Römersaal Altes Weinhaus in Schweich um 19.00 Uhr unsere Jahreshauptversammlung statt. Hiermit lädt der Vorstand alle aktiven und inaktiven Mitglieder recht herzlich ein.

Tagesordnung: 1. Eröffnung und Begrüßung, 2. Gedenken der Verstorbenen, 3. Tätigkeitsbericht, 4. Bericht des Kassenwartes, 5. Bericht der Kassenprüfer, 6. Aussprache, 7. Entlastung des Vorstandes, 8. Wahl des Versammlungsleiters, 9. Wahl des Vorstandes, 10. Wahl der Rechnungsprüfer, 11. Verschiedenes

Anträge oder Eingaben an die Mitgliederversammlung sind spätestens eine Woche vor der Versammlung schriftlich bei der Vorsitzenden einzureichen.

Es wird darauf hingewiesen, dass keine weitere persönliche Einladung mehr erfolgt.

Laufftreff Schweich e.V.

Der Laufftreff Schweich e.V. lädt zum **4. Schweicher Fährturnlauf am 14. März 2015** ein. Start und Ziel der Läufe befindet sich auf der Sportanlage des Stefan Andres -Schulzentrums (Stadion). Es werden verschiedene Strecken angeboten. Die Kinderläufe werden auf der Laufbahn bei toller Stimmung im Stadion ausgetragen. Die Hauptstrecken verlaufen größtenteils entlang der Mosel. Sie sind sehr flach, schnell und somit auch für Einsteiger bestens geeignet. Die Startnummernausgabe sowie die anschließende After-Run-Party (mit Live Musik) einschließlich aller Siegerehrungen finden im Bürgerzentrum Schweich statt.

Wettbewerbe:

13.00 Uhr 5 KM Signal Iduna Gesundheitslauf inkl. Walking ohne Zeitmessung

14.00 Uhr 2 KM Volksfreund Lucky-Lauf (w/m Jahrgänge 2003/2004)

14.20 Uhr 5 KM Sparkassen Fitnesslauf (w/m Teilnahme ab Jahrgang 2002 möglich)

14.25 Uhr 400 m Volksfreund Lucky-Lauf (Mädchen, Jahrgänge 2007 und jünger)

14.30 Uhr 400 m Volksfreund Lucky-Lauf (Jungen, Jahrgänge 2007 und jünger)

15.00 Uhr 10 KM Bitburger 0,0% Hauptlauf (w/m, Teilnahme ab Jahrgang 2001 möglich)

15.05 Uhr 800 m Volksfreund Lucky-Lauf (Mädchen, Jahrgänge 2005/2006)

15.15 Uhr 800 m Volksfreund Lucky-Lauf (Jungen, Jahrgänge 2005/2006)

Die Volksfreund Lucky-Läufe erfolgen ausdrücklich ohne Zeitnahme. Jeder ist ein Sieger! „Kinder laufen für Kinder“, so unser Motto für alle Kinderläufe. Alle Startgelder (jeweils nur 1 EUR) der Kinderläufe werden 1:1 an die Kindertagesstätte Kinderland in Schweich gespendet. Alle Kinder erhalten eine Medaille nach dem Zieleinlauf direkt im Stadion. Für das leibliche Wohl ist im Bürgerzentrum Schweich bestens gesorgt. Am Veranstaltungstag werden keine Urkunden ausgehändigt! Diese können später im Internet abgerufen werden. Der große Parkplatz am Schwimmbad kann genutzt werden. Weitere Parkmöglichkeiten befinden sich direkt an der Mosel unterhalb der Brücke (Zufahrt über Einfahrt Schweicher Hafen). Bitte beachten Sie, dass die Zufahrt zum Sportplatz respektive die Durchfahrt zum Dietrich-Bonhoeffer-Gymnasium, vom Schwimmbad kommend, gesperrt ist. Während der Veranstaltung ist der Moselradweg zwischen Schweich-Issel (Richtung Ehrang) und der Autobahnbrücke Schweich für Fußgänger und Radfahrer nur sehr beschränkt nutzbar. Die Streckensicherung erfolgt durch Stre-

ckenposten. Bitte planen Sie am Veranstaltungstag ausreichend Zeit ein und holen Sie die Startnummern frühzeitig ab um unnötigen Stress zu vermeiden. Anmeldung und weitere Informationen zum Lauf auf unserer Homepage www.laufftreff-schweich.de. Meldeschluss ist Mittwoch, 11. März, 18 Uhr. Nachmeldungen sind nur zu erhöhten Preisen am Veranstaltungstag (bis eine Stunde vor dem jeweiligen Start) möglich.

TuS Issel 1952 e.V.

Abteilung Mädchen- und Frauenfußball

Unsere Spiele am Wochenende

Samstag, 07.03.2015

14.30 Uhr C-Juniorinnen, Bezirksliga

VfL Trier : TuS Issel

15.00 Uhr B-Juniorinnen, Bundesliga

1. FC Köln : TuS Issel

Sonntag, 08.03.2015

11.00 Uhr B-Juniorinnen, Bezirksliga

TuS Issel II : JSG Neumagen-Dhron

14.00 Uhr Frauen, Regionalliga

SC 2013 Bad Neuenahr : TuS Issel

14.30 Uhr Frauen, Rheinlandliga

TuS Issel II : SV Rheinbreitbach

TuS Mosella Schweich e.V.

Abteilung Fußball

Am kommenden Wochenende stehen für unsere Mannschaften folgende Spiele auf dem Programm:

Rheinlandliga

Sonntag, 08.03.2015, 15.00 Uhr

TuS Mosella Schweich - SV Konz

Kreispokal

Sonntag, 08.03.2015, 17.00 Uhr

TuS Mosella Schweich II - SG Ralingen

Vorbereitungsspiel

Sonntag, 08.03.2015, 12.30 Uhr

TuS Mosella Schweich III - SG Welschbillig II

Über die zahlreiche und lautstarke Unterstützung würden sich unsere Mannschaften freuen.

Abteilung Jugendfußball

Samstag, 07.03.2015

17.00 Uhr A-Junioren Rheinlandliga: JSG Immendorf - JSG Schweich/I

17.30 Uhr A-Junioren Kreisklasse: JSG Schweich/I II - JSG Kell (KR Schulzentrum)

17.00 Uhr B-Junioren Bezirksliga: JSG Schweich/I - JSG Prümer Land (KR Winzerkeller)

15.15 Uhr C-Junioren Rheinlandliga: JSG Schweich/I - TuS RW Koblenz (KR Winzerkeller)

12.30 Uhr C-Junioren Kreisklasse: JSG Schweich/I II - JSG Saarburg II (KR Winzerkeller)

14.45 Uhr C-Junioren Kreisklasse: SSG Mariahof Trier - JSG Schweich/I III

14.00 Uhr D-Junioren Bezirksliga: JSG Schweich/I - FSV Trier-Tarforst (KR Winzerkeller)

12.00 Uhr D-Junioren Kreisklasse: VfL Trier II - JSG Schweich/I II

13.00 Uhr D-Junioren Kreisklasse: JSG Schweich/I III (7er) - SV Wasserliesch II (7er) (KR Schulzentrum)

11.00 Uhr E-Junioren Freundschaftsspiel: JSG Schweich/I - JSG Kyllburg (KR Winzerkeller)

10.00 Uhr F-Junioren Freundschaftsspiel: JSG Schweich/I II - JSG Ehrang II (KR Winzerkeller)

Dienstag, 10.03.2015

18.30 Uhr C-Junioren Kreispokal: JSG Schweich/I III - JSG Schweich/I II (KR Schulzentrum)

Über die zahlreiche und lautstarke Unterstützung würden sich unsere Mannschaften freuen.

Abteilung Kinderturnen

Du hast Lust auf was Neues und Dich neu zu entdecken? Dann bist Du bei uns richtig! Wir, das Trainerteam der Abteilung Turnen des TuS Mosella Schweich e.V. wollen Dich zum Sport motivieren. Denn bei uns bedeutet Turnen Spiel, Spaß und Bewegung. Wenn du mind. 2 Jahre alt bist und Lust auf Turnen hast, dann schau mal freitags zwischen 16.00 und 20:30 Uhr in der Dietrich-Bohnhöfer Halle in Schweich rein und bewege Dich sofort mit. Das Eltern-Kind-Turnen beschäftigt sich mit den Aller kleinsten (2 - 4 Jahre). Hier werden die Kinder zusammen mit ihren Eltern unsere Turnstunde besuchen und erleben. Das Angebot kann auch von Opa oder Oma, als Groß-

Eltern-Kind-Turnen mit ihren Enkeln, genutzt werden. Das heißt, dass auch die Eltern und Großeltern ein Teil der Turnstunde werden und sich mit ihren Kindern spielerisch befassen. In der Turnstunde ist es unser Ziel den natürlichen Bewegungsdrang der Kinder zu unterstützen und zu fördern. Wir würden uns freuen, wenn Sie freitags zwischen 16.15 - 17.15 Uhr in der Dietrich-Bonhöfer-Halle in Schweich vorbeischaun und reinschnuppern. Mehr Infos zum Turnen bekommen Sie bei: Anne Schlöder, E-Mail-Adresse: turnen@mosella-schweich.de. Weitere Infos auf der Homepage unter www.mosella-schweich.de/turnen oder auf Facebook. Wir freuen uns auf Euch!

Abteilung Basketball

Junge Basketballtalente gesucht! Die Basketballabteilung des TUS Mosella Schweich e.V. bietet Training für die ganz jungen Talente an, die mal hoch hinaus wollen. Im kommenden Jahr möchte die Basketballabteilung des TUS Mosella Schweich wieder an alte glorreiche Zeiten anknüpfen. Ab Februar bieten wir nun ein Training für die noch „kleinen Talente“ an, die davon träumen, einmal wie die Bundesliga - Spieler des TBB in der Arena zu stehen. Unter der Leitung von lizenzierten Jugendtrainern können nun alle Kinder im Alter von 7-12 Jahren das Spiel mit dem roten Ball von Grund auf kennenlernen. Für die Kinder von 10-12 Jahren bieten wir ein Training immer montags von 17:30 Uhr - 19:00 Uhr in der Stefan - Andres - Halle an sowie für die Kinder zwischen 7-9 Jahren donnerstags von 18:00 - 19:00 Uhr in der Bodenländchenhalle. Weitere Informationen zu unserer Basketballabteilung findet man unter www.basketball-schweich.de oder auf unserer Facebookseite www.facebook.com/TuSMosellaBasketball.

Jahrgang 1929/30 Schweich und Issel

Unser Jahrgangstreffen im Monat März findet am **Donnerstag, dem 12.03.2015** statt. Gegen 15.30 Uhr kehren wir zum gemütlichen Beisammensein in das Hotel zum Stern, Brückenstr. 60, Schweich ein. Um Teilnahme am Jahrgangstreffen und Einkehr wird höflichst geboten.

Jahrgang 1946/47 Schweich und Issel

Wir treffen uns am **Donnerstag, dem 12. März 2015 um 14.00 Uhr** beim Hisgenhaus an der Moselbrücke. Den Wanderweg legen wir vor Ort fest. Für Nichtwanderer treffen wir uns um 16.00 Uhr im Ratskeller, Brückenstraße zu einem gemütlichen Nachmittag.

Jahrgang 1949/50 Schweich und Issel

Unsere nächste Wanderung ist am **Samstag dem 28.03.2015**. Treffpunkt: für die Wanderer um 15.00 Uhr Parkplatz Herres, Isseler Straße für die Nichtwanderer ab 17.00 Uhr im Hotel Grefen.

Trittenheim

Musikverein „Trithemius“ Trittenheim

Am **Sonntag, dem 15.03.2015** findet unsere ordentliche Jahreshauptversammlung, um 14.00 Uhr im Probesaal (ehem. Gemeindebüro) der Grundschule, statt. Hiermit laden wir alle Mitglieder und die, die Mitglied werden möchten recht herzlich dazu ein.

Tagesordnung: 1. Begrüßung und Eröffnung der Versammlung durch den 1. Vorsitzenden, 2. Gedenken an die verstorbenen Mitglieder, 3. Anträge und Genehmigung zur Tagesordnung, 4. Tätigkeitsbericht des Schriftführers, 5. Kassenbericht des Kassierers und Bericht der Kassenprüfer, 6. Bericht des Dirigenten, 7. Entlastung des Vorstands, 8. Aussprache zum derzeitigen Stand und Fortbestand des Vereins, 9. Wahl eines Wahlleiters, 10. Neuwahl des Vorstands, 11. Wahl der Kassenprüfer, 12. Termine und Veranstaltungen in 2015, 11. Zukünftige Jugendarbeit, 12. Verschiedenes. Anträge zur Versammlung reichen Sie bitte bis zum 13.03.2015 beim 1. Vorsitzenden Herr William Maybaum ein. Wir hoffen auf eine rege Teilnahme und freuen uns auf Ihr Kommen.

Sportverein Trittenheim

Abteilung Fußball

Am kommenden Wochenende stehen für unsere Mannschaften folgende Spiele an:

Sonntag, 08.03.2015

Kreisliga C2

12.15 Uhr SG Neumagen-Dhron/Trittenheim II - SG Bernkastel II

Kreisliga A

14.30 Uhr SG Neumagen-Dhron/Trittenheim - SV Hetzerath
Beide Spiele finden in Trittenheim statt. Über zahlreiche Zuschauerunterstützung würden sich die Mannschaften sehr freuen!

Erwachsenenbildung

Volkshochschule Leiwien

Die Volkshochschule Leiwien bietet einen „**Kochkurs für Herren**“ an. Der Kurs findet in der Kochschule des Sternekochs Alexander Oos, im „Tafel-Weinhaus“, Moselpromenade 4, 54349 Trittenheim, statt. Der Kurs umfasst insgesamt 10 Unterrichtsstunden und beginnt am 13. April 2015 um 18.30 bis 19.15 Uhr Folgetermine sind: 20.04./27.04./04.05.2015, jeweils von 18.30 bis 20.00 Uhr Die Kursgebühr beträgt 38,-€, zuzüglich einer Lebensmittelumlage von 15,-€ pro Abend. Mindestteilnehmerzahl 8. Höchstteilnehmerzahl 10. Weitere Informationen und Anmeldung an: Karl Heinz Pülgen, Tel.: 06507/9398655, Email: vhs-leiwen@kvhs-trier-saarburg.de

Französisch für Anfänger

Die Volkshochschule Leiwien bietet einen Kurs „**Französisch für Anfänger**“ an. Der Kurs beginnt am 17. März 2015 und umfasst insgesamt 12 Abende, jeweils in der Zeit von 19.00 bis 20.30 Uhr. Veranstaltungsort ist die Grundschule Leiwien. Kursgebühr 68 €. Informationen und Anmeldungen: Karl Heinz Pülgen, Tel.: 06507/9398655, Email: vhs-leiwen@kvhs-trier-saarburg.de

Volkshochschule Schweich

Richtstraße 1- 3, 54338 Schweich
Programm im Internet: www.kvhs-trier-saarburg.de
E-Mail: vhs-schweich@kvhs-trier-saarburg.de
Tel.: 06502/ 2332 / Fax : 06502/937935

Achtung: Bitte beachten Sie unser neues VHS-Programm für das 1. Halbjahr 2015, welches im Internet unter www.kvhs-trier-saarburg.de finden ist. Kursanmeldungen können per Mail, Fax oder Anrufbeantworter erfolgen.

Auszug aus dem Weiterbildungsprogramm I. Semester 2015

Abkürzungen: Stefan-Andres-Schulzentrum = SAZ
Levana-Schule Schweich = LevS

Recht

Betreuungsvollmacht - Vorsorgevollmacht

Wer trifft Entscheidungen für mich und meine Gesundheitsfürsorge? Di., 24.03.2015, 19.30 Uhr, SAZ, Astrid Dahmen, RA
Teilnahme nur nach vorheriger Anmeldung möglich.

Elternunterhalt - Kinder haften für Ihre Eltern

Di., 21.04.2015, 19.30 - 21.00 Uhr, SAZ, Irene Dischke, RA

Erziehung

Hilfe, mein Kind ist in der Pubertät

Di., 17.03.2015, 19.30 Uhr, SAZ, Doris Peters, Dipl. Sozialpäd.

Gartenbau/Floristik

Der pflegeleichte Garten

Vortrag für Senioren und Leute, die wenig Zeit für die Gartenarbeit haben, Mo., 23.03.2015, 19.00 Uhr, SAZ, Norbert Wagner

Tisch- und Raumfloristik für die Osterzeit

Mi., 18.03.2015, 18.45 Uhr, SAZ, Margret Reis, Floristik

Kultur

Ein Kaffee zum Mitholen, bitte! - Moselfränkisch lieben und verstehen lernen

Musikalische Lesung mit der Mundartautorin Yvonne Treis und dem Duo UNO. Fr., 06.03.2015, 19.30 Uhr, Synagoge Schweich, Eintritt 6 €, Kooperationsveranstaltung mit Kultur in Schweich e.V., Vorverkauf Ticket Regional

Der Dom zu Trier

Traditionelle Exkursion und Besuch der Ausstellung „Der Dom im Wandel“ Sa., 14.03.2015, 14.00 - 16.15 Uhr, Prof. Alois Peitz

Stadtdeckung in Luxemburg

Geführte Tagesexkursion mit der Bahn, Sa., 25.04.2015, 09.00 - 18.30 Uhr, Treffpunkt Bahnhof Schweich, Christoph Herrig

Musik

Singen in Kenn

Do., 18.30 - 20.00 Uhr, 12 Termine, 14-tägig, Rathaus Kenn, Günther Derbach, Info: 06502/5712

Keyboard - Piano - Akkordeon

Do., freie Plätze für Kinder und Erwachsene, Termine auf Anfrage, Einzelunterricht, LevS, Isaak Solomon

Kunst

Tagesseminar Acryl- / Aquarellmalerei

Kunst ist dazu da, den Staub des Alltags von der Seele zu wischen. (Picasso)
Sa., 25.04.2015, 09.30 - 16.30 Uhr, LevS, Ruth Krisam

Gesundheit

Klangschalenharmonisierung - Entspannungskurs

Sa., 25.04.2015, 10.00 - 13.45 Uhr, LevS, Jeanette Thull

Bei Hitze ist mir wenigstens nicht kalt

Ein Vortrag über die Wechseljahre

Di., 10.03.2015, 19.00 Uhr, SAZ, Melanie Wagner

Ernährung bei rheumatischen Erkrankungen

Di., 28.04.2015, 19.00 - 21.15 Uhr, Marion Heinz, Ernährungsberaterin.

Kochen

Kreative vegane Frühlingküche

Do., 05.03.2015, 17.45 - 21.00 Uhr, 3 x, LevS, B. Sudac

Indisch-Vegetarische Küche

Gesundheit und Harmonie aus dem Kochtopf

Di., 21.04.2015, 18.00 - 21.00 Uhr, 3 x, LevS, Theo Kuhn

Sprachen

Deutsch als Fremdsprache, 3 Kurse

Mo., 18.00, 19.00 und 20.00 Uhr, SAZ, 21 x, Ewa Pesie

Englisch A1, 5. Semester

Do., 18.30 Uhr, 15 Termine, SAZ, Christina Krames

Englisch A1, 7. Semester

Mi., 18.30 Uhr, 20 Termine, SAZ, Tatjana Ullrich

Pep up your English B1

Do., 19.00 Uhr, SAZ Schweich, Beate Plapper

Französisch A1 für Anfänger

Do., 19.02.15, 20.00 Uhr, SAZ Schweich, Christina Krames

Französisch für Teilnehmer mit geringen Vorkenntnissen

Di., 19.00 Uhr, 20 Termine, SAZ, Harald Luth

Di., 20.00 Uhr, 24 Termine, SAZ, Petra Bauer

Französisch für Teilnehmer mit Vorkenntnissen A1/A2

Di., 18.30 Uhr, 24 Termine, SAZ, Petra Bauer

Mo., 19.45 Uhr, 24 Termine, SAZ, Petra Bauer

Französisch für Fortgeschrittene B1

Mo., 18.15 Uhr, 24 Termine, SAZ, Petra Bauer

Spanisch für Anfänger

Mi., 19.30 Uhr, SAZ, Carmen Ponce

Spanisch für Teilnehmer mit Vorkenntnissen

Mi., 18.00 Uhr, 12x, SAZ, Carmen Ponce

Italienisch für Anfänger

Mi., 20.00 Uhr, 22 Termine, SAZ, Petra Bauer

Italienisch für Teilnehmer mit Vorkenntnissen

Mi., 18.30 Uhr, SAZ, 25 Termine, Petra Bauer

Luxemburgisch A1

Mo., 18.30 Uhr, 15 Termine, LevS, Mario Block

Kommunikation

Gelassenheit - So stoppen Sie den Stress!

Tagesseminar

Sa., 25.04.2015, 09.30 - 16.30 Uhr, Schweich, LevS, Karin Link

Small Talk

Problemlos und locker ins Gespräch kommen, den richtigen Ton finden, das sind Themen dieses Kurses.

Mi., 29.04.2015, 18.45 - 21.00 Uhr, LevS, Elisabeth Demmer

Frauen

Stärken und Schwächen - Zwei Seiten einer Medaille?

Immer wieder spielen vermeintliche „Stärken und Schwächen“ für uns eine brisante Rolle, sei es im privaten oder speziell im beruflichen Umfeld. Gerne tendiert „FRAU“ zuerst zu den Eigenschaften, die eher als „Schwächen“ ausgelegt werden, ihre „Stärken“ nimmt sie hingegen meist nur ungenau wahr. In diesem Seminar beleuchten wir u. a. verborgene Stärken und eingeredete Schwächen. Wir prüfen, inwieweit uns Verhaltens- und Persönlichkeitsmodelle mehr Klarheit geben können. Sa., 21.03.2015, 09.30 - 15.00 Uhr, Eva Hitzges, LevS

Bildungsfahrt zum Haus der Frauengeschichte in Bonn

Sa., 07.03.2015, 08.30 - 20.30 Uhr, Abfahrt Bhf. Schweich

Junge VHS

Kreativtag für Kinder ab 9 Jahren

Fr., 20.03.2015, 16.15 Uhr, LevS, Marlene Scholtes

Der Holzmichel

Kleine Schnitz- und Märchenwerkstatt für Grundschul Kinder

Di., 24.03.2015, 15.00 - 17.15 Uhr, unterer Parkplatz am Heilbrunnen, Gitta Pelzer

Selbstverteidigung - Kurs für Mädchen ab 13 Jahren

Fr. 21.03.2015, 16.00 - 18.00 Uhr, Sa., 22.03.2015, 09.30 - 12.00 Uhr, LevS, Hermann Meisberger

EDV – Büropraxis

Excel I - Tabellenkalkulation - 2 Kurse

Mo., 18:30 u. 20.00 Uhr, 15 x, SAZ, Werner Lehnen

Professionelles Tastschreiben

Mi., 04.03.2015, 18.00 Uhr, 12 Termine, SAZ, Andrea Quint

Anmeldungen: 06502/2332 / e-mail: vhs-schweich@kvhs-trier-saarburg.de



Junge Seite



KINDER- UND JUGENDBÜRO
der Verbandsgemeinde Schweich

Servicezeiten: Dienstag, Mittwoch, 8:00 - 11:30h sowie Donnerstag 14:00 - 17:00h

JUGENDPFLEGE / SACHGEBIETSLEITUNG
Dirk Marmann, Diplom-Pädagoge
Telefon: 06502 5066-460
Mobil: 0160 36 28 992
Email: dirk.marmann@KIJuB.net

OFFENE JUGENDARBEIT / STADTJUGENDPFLEGE
Isabelle Ziehm, Diplom-Pädagogin
Telefon: 06502 5066-470
Mobil: 0174 98 79 643
Email: isabelle.ziehm@KIJuB.net

SACHBEARBEITUNG
Birgit Kiel-Jordan (Di. + Mi. 8:00 - 11:30 Uhr / Do. 14:00 - 17:00 Uhr)
Telefon: 06502 5066-450
Email: info@KIJuB.net

PÄDAGOGISCHE MITARBEITER FÜR OFFENE JUGENDTREFFS

Ortsgemeinde Föhren	Mobil: 0173 71 25 934
Nina Shliakhova	Email: jr-foehren@KIJuB.net
Ortsgemeinde Klüsserath	Mobil: 0173 59 12 471
Matthias Huberty	Email: jr-kluesserath@KIJuB.net
Ortsgemeinde Longuich	Mobil: 0173 56 22 090
Denise Ziehm	Email: jr-longuich@KIJuB.net

KINDER- UND JUGENDBÜRO
DER VERBANDSGEMEINDE SCHWEICH TEL. 06502 5066-450 INFO@KIJuB.NET
BRÜCKENSTRASSE 14, 54338 SCHWEICH FAX: 06502 5066-480 WWW.KIJuB.NET



WIR SUCHEN DICH!

Betreuerinnen und Betreuer beim KIJuB werden - Spaß haben, Gemeinschaft erleben, dabei sein!

Das Kinder- und Jugendbüro der Verbandsgemeinde bietet in den Ferien eine breite Palette an Ferienmaßnahmen für Kinder und Jugendliche von 6 bis 18 Jahren an.

Eine große Vielfalt an Themen von Natur, Medien, Zirkus, Musical, Graffiti, Abenteuer, politischer Bildung, Spiel und Spaß stehen dabei im Mittelpunkt unserer Maßnahmen, die sich an den Interessen der teilnehmenden Kinder und Jugendlichen orientieren!



Wir suchen engagierte und interessierte Leute ab 16 Jahren, die Spaß am Umgang mit jungen Menschen und mit den Themen unserer Ferienmaßnahmen haben.

Wir bieten eine qualifizierte Ausbildung in einem motivierten Team von erfahrenen Jugendleiterinnen und Jugendleitern, sowie eine durchgängige, professionelle Begleitung durch die Jugendpflege; außerdem die Möglichkeit Praxiserfahrung im Feld der Kinder- und Jugendarbeit zu sammeln. Die Anerkennung als Praktikum ist grundsätzlich möglich! Für das ehrenamtliche Engagement wird eine Aufwandsentschädigung gezahlt.

Jetzt informieren!
www.ferien.KIJuB.net



KINDER- UND JUGENDBÜRO
DER VERBANDSGEMEINDE SCHWEICH TEL. 06502 5066-450 INFO@KIJuB.NET
BRÜCKENSTRASSE 14, 54338 SCHWEICH FAX: 06502 5066-480 WWW.KIJuB.NET

Sonstige Mitteilungen

Bezirks-Sportfischerverband Trier e.V.

Der Bezirks-Sportfischerverband Trier e.V. bietet einen Vorbereitungslehrgang an drei Wochenenden zur Erlangung der „Staatlichen Fischerprüfung“ an.

Die Schulungen finden am **28./29.03.2015 am 18./19.04.2015 und am 16./17.05.2015** im Vereinshaus des ASV Großlittgen e.V., 54534 Großlittgen, Mühlenweg 2b, statt. **Schulungszeiten:** Samstag: 09.00 - 16.00 Uhr, Sonntag: 09.00 - 16.00 Uhr.

Die Lehrgangskosten inklusive Prüfungsgebühr betragen für: - Erwachsene ab dem 18. Lebensjahr 179,00 €, - Jugendliche bis zum 18. Lebensjahr 129,00 €.

In den Kosten sind die Lehrmittel wie Bücher, Prüfbögen, etc. enthalten. Ebenfalls die Prüfungsgebühr für die Kreisverwaltung in Höhe von 29,- €. Die Anmeldung zur Prüfung erfolgt über den BSV Trier e.V..

Prüfungsvoraussetzungen:

Es werden insgesamt 42 Stunden in 5 Themengebieten geschult. Zur Prüfung am 5.06.2015 zugelassen wird, wer mindestens 35 Stunden absolviert hat.

Jugendliche werden zur Prüfung zugelassen, wenn sie am Tage der Prüfung das 13. Lebensjahr vollendet haben. Weitere detaillierte Informationen zur Fischerprüfung und zur Anmeldung zu diesem Lehrgang finden sie auf der Homepage des Verbandes unter: **www.BSV-TRIER.de**

Offener Kanal

Programmtipps im Trierer Bürgerfernsehen

Freitag, 6. März 2015

17.50 Uhr Mittel-Mosel-Magazin

Traktortreffen in Kröv 2014 mit dem „Anheizen“

18.02 Uhr Schweißperlen und andere Jugendsünden

Vier Musikliebhaber diskutieren über die Musik ihrer Jugendzeit - Ausgabe 7

18.23 Uhr Die Kleiderkammer

Eine kleine Spende bewirkt Großes - Die Kleiderkammer bei der Caritas in Trier

18.26 Uhr OK54 - Gesundheit

Dr. med. Peter Schäfer (Mutterhaus Trier) zum Thema Schnupfen

18.37 Uhr rePorta - Das Trierer Stadtmagazin

Die Themen: Sport für Flüchtlinge, Car-Sharing in Trier, Einrad und Umfrage

18.56 Uhr OK54 - nachgefragt

Heute zu Gast: Nikolaus Schmidt, BI „Stoppt Landfraß in Trier-Brubacher Hof“

19.15 Uhr triki-magazin

Das Magazin der Kinderredaktion vom triki-Büro - Thema: Schule früher und heute

19.30 Uhr Kopf Hörer

Musiker und Bands aus der Region im Porträt - Heute: Das Duo Wollmann & Brauner

20.15 Uhr Im Gespräch mit ...

Zu Gast heute: Wolfram Leibe, designierter Oberbürgermeister in der Stadt Trier

21.00 Uhr: rePorta - Das Trierer Stadtmagazin

Die Themen: Sport für Flüchtlinge, Car-Sharing in Trier, Einrad und Umfrage

21.18 Uhr Ein Buch entsteht - Die Buchbinderei Mohr in Trier

21.30 Uhr Schäfer aus Leidenschaft

Über den Schäfer Hans Schröck aus Kröppen

Das Fernsehprogramm von OK54 Bürgerrundfunk ist im Kabelnetz in Trier und in Teilen des Landkreises Trier-Saarburg (Raum Konz, Saarburg, Ruwertal und Raum Schweich) zu empfangen. Außerdem für alle anderen Orte per Livestream im Internet (www.ok54.de/iptv). Rund 1900 Sendungen stehen kostenlos in der OK54-Mediathek bereit (www.ok54.de/mediathek). Das komplette Programm findet man auch via Videotext Seite 300 oder im Internet unter www.ok54.de/programm. Mehr allgemeine Informationen zu OK54 im Internet unter dem Link www.ok54.de.

DEHOGA Rheinland-Pfalz e.V.

HACCP-Schulung nach dem Infektionsschutzgesetz und der EG Verordnung 852. Diese HACCP-Schulung, welche **einmal pro Jahr** vorgeschrieben ist sowie **Informationen zur Allergenkennzeichnung** bietet das DEHOGA Dienstleistungszentrum Trier für Sie und Ihr gesamtes Küchen- und Servicepersonal wie folgt an: **Dienstag, 17.**

März 2015 von 15.00 bis ca. 17.00 Uhr Hotel-Restaurant Leinenhof, Leinenhof 5, 54338 Schweich. Gebühr für DEHOGA-Mitglieder € 10,00 pro Person

Gebühr für Nichtmitglieder: € 30,00 pro Person, Gebühr bitte vor Ort begleichen! Anmeldung nicht erforderlich!

Ende des redaktionellen Teils



Gemeinde- und Städtebund
Rheinland-Pfalz

Anzeige

GStB www.gstb-rlp.de

Wettbewerb »HolzProKlima 2015«

Die Initiative »HolzProKlima« veranstaltet gemeinsam mit den kommunalen Spitzenverbänden einen Kommunalwettbewerb. Bis zum 30.06.2015 können Gemeinden, Städte und Kreise aus Rheinland-Pfalz am Wettbewerb teilnehmen. Ihre Konzepte und Projekte sollen vorbildliches kommunales Engagement durch einen verantwortungsvollen und effizienten Umgang mit dem Wald und dem wertvollen Roh-, Werk- und Baustoff Holz zugunsten des Klimaschutzes thematisieren. Gesucht werden Ideen und Beispiele der Holzverwendung aus allen kommunalen Bereichen, z.B. Bauen, Modernisieren, Stadtmöblierung, Wohn- oder Verkehrsraumgestaltung. Dabei muss ein bewusster Umgang mit der nachwachsenden (und dennoch endlichen) Ressource Holz nachgewiesen werden. Die Bewerbungsunterlagen und der Ausschreibungstext können unter www.holzproklima.de bezogen werden.

BEILAGENHINWEIS

Unsere dieswöchige Ausgabe enthält eine Voll-/Teilbeilage

"Monatsangebote März 2015"
der Reuland-Apotheken.

WIR BITTEN UNSERE LESER UM BEACHTUNG!

Banck & Schömann

Metallbau - Schlosserei

Markisen

Terrassenüberdachungen

Geländer

Tore

Eichenstraße 54

54516 Wittlich-Neuerburg

Tel. 0 65 71 / 35 71 • Fax 2 97 24

- Termine nach Vereinbarung -

www.banck-schoemann.de

Ärzte • Ärzte

Praxis Fr. Dr. med. B. Feltes

Allgemeinmedizin-Chirotherapie-Sonographie

Schweich · Brückenstr. 81 · Tel. 06502/20240

Die Praxis ist vom 09.03. bis
einschl. 13.03.2015 geschlossen.

Vertretung: Dres. Schneider/Stute/Rögels, Schweich,
Tel. 06502-1019; Dr. Spürk, Kenn, Tel. 06502-92050



Tief- und Pflasterbau
Garten- und Landschaftsbau

ANNEN GmbH & Co. KG · Gewerbegebiet Gusterath-Tal
Werkstraße 1 · D-54317 Gutweiler
Telefon +49(0)6588 - 9102 - 0

www.annen-pflasterbau.de



Schmuckanfertigung

nach Ihren Wünschen und Ideen

Schmuckumänderungen

aus alt mach neu

Schmuckreparaturen

fast alles ist möglich

Uhrreparaturen und Batteriewechsel

Doris Fiedler, Steinerbaum 10, 54338 Schweich
0176 / 62387622, ehemals Firma Schlichting

Energetische Heilpraxis

Stärkung des Immunsystems, Unterstützung des Bewegungsapparates bei Verspannungen und Blockaden.

Info: 0 65 81- 99 73 64



Brückenstraße 31
54338 Schweich
Tel. 06502/92400
Fax 06502/924040
info@hotel-grefen.de

„...da ist was los!!!“

Fastenzeit - Bockbierzeit

»Da das Trinken während der Fastenzeit ja nicht verboten war, erfand ein bayrischer Mönch: das Bockbier, welches zur kräftigen, flüssigen Nahrung wurde.«



Bockbierwochen ❖ 7. – 21. März 2015

mit original Allgäuer Bockbier vom Fass
sowie Gerichten mit und ums Bockbier

z.B. Schweinshaxe an Bockbiersauce
oder Bockbier-Krustenbraten oder Leberknödel u.v.m.

Haben Sie Lust bekommen?

Dann überzeugen Sie noch ein paar Freunde
und reservieren am besten gleich einen Tisch.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen
Familie Fuchs und alle Mitarbeiter

Eilige Anzeigen per E-Mail aufgeben: anzeigen@wittich-foehren.de

Senioren- und Pflegeheim
Holunderbusch GmbH
– In familiärer Atmosphäre sich selbst sein dürfen –

- Vollstationäre Pflege
- Kurzzeit- und Verhinderungspflege

Flachsfelder 2–4, 54317 Lorscheid, Tel. 06500-912-0
E-Mail: info@pflegeheim-holunderbusch.de
www.pflegeheim-holunderbusch.de

FÜR SIE IN SCHWEICH UND UMGEBUNG



Der Handwerkerdienst für Ihr Zuhause!

Ich helfe Ihnen bei Planungen und
Arbeiten aller Art in und ums Haus.

Imer Demaj Dienste

- Hausmeisterdienste
- Fliesen- & Plattenverlegung
- Garten- & Landschaftsbau
- Reparaturarbeiten aller Art
- Innenausbau (Trockenbau)
- Winterdienst

☎ **01 77-4 76 12 52**

Imer Demaj Dienste • Johannes-Haw-Str. 13
54338 Schweich • Tel. 0 65 02/40 21 97

IDDienste@hotmail.com



**Amtsblatt für die Verbandsgemeinde Schweich an der Roemischen Weinstrasse
für die Stadt Schweich und die Ortsgemeinden Bekond, Detzem, Ensch, Fell, Föhren, Kenn, Klüsserath,
Köwerich, Leiwen, Longen, Longuich, Mehring, Naurath/Eifel, Pölich, Riol, Schleich, Thörnich, Trittenheim
und Kreisnachrichten - Mitteilungen, Informationen und amtliche Bekanntmachungen der Kreisverwaltung Trier-Saarburg**
Herausgeber und verantwortlich für den amtlichen Teil:

Wolfgang Deutsch, Brückenstraße 26, 54338 Schweich, Tel. 06502/4070, Fax 06502/407180

Herausgeber der Kreisnachrichten: Kreisverwaltung Trier-Saarburg, 54290 Trier, Tel. 0651/7150

Druck und Verlag: Verlag + Druck LINUS WITTICH KG, 54343 Föhren, Europaallee 2,
Tel. 06502/9147-0 oder -240, Telefax 06502/9147-250, Internet: www.wittich.de

Postanschrift: 54343 Föhren, Postfach 1154

Verantwortlich für Nachrichten und Hinweise: Christine Lentes, Schweich, Verbandsgemeindeverwaltung,
Tel. 06502/4070, Telefax 06502/407180, Internet: <http://www.schweich.de>

Verantwortlich für Anzeigen: Dietmar Kaupp, Geschäftsführer

Erscheinungsweise: wöchentlich freitags. Zustellung durch den Verlag an alle Haushaltungen kostenlos.
Reklamation Zustellung bitte an: Telefon 06502/9147-335, -336 und -713; E-Mail: abo@wittich-foehren.de

Einzelstücke zu beziehen beim Verlag zum Preis von 0,50 € zuzügl. Versandkosten. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen
gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere zurzeit gültige Anzeigenpreisliste. Für Textveröffentlichungen gelten unsere
Allgemeinen Geschäftsbedingungen. Namentlich gekennzeichnete Artikel geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder.

Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz für ein Exemplar gefordert werden.
Weitergehende Ansprüche, insbesondere aus Schadensersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen.

Integratives Schulprojekt in Schweich: Preise verliehen

Entwürfe werden vom 9. bis 13. März im Bürgerzentrum ausgestellt

Im Rahmen des Architektenwettbewerbs für das Integrative Schulprojekt Schweich mit der Treverer-Schule und der Grundschule Schweich sind die Preise verliehen worden. Drei Preisträger wurden ausgezeichnet. Außerdem haben drei Planer, die sich an dem Wettbewerb beteiligt hatten, eine Anerkennung erhalten.

Insgesamt 18 Entwürfe waren für den Bau des Gebäudes eingegangen, das künftig die Treverer-Schule mit dem Förderschwerpunkt motorische Entwicklung und die Grundschule Schweich mit dem bisherigem Standort Am Bodenländchen beherbergen soll. Alle Modelle waren im Sitzungssaal der Verbandsgemeindeverwaltung Schweich ausgestellt, vom 9. bis zum 13. März werden sie außerdem im Bürgerzentrum in Schweich zu sehen sein. In der Verbandsgemeindeverwaltung fand auch die Preisverleihung statt.

Die Auszeichnungen wurden von Landrat Günther Schartz für den Kreis als künftigen Träger der Förderschule und von Bürgermeisterin Christiane Horsch für die Verbandsgemeinde Schweich als Träger der Grundschule überreicht. Prof. Kuno Mauritius Schneider, der an der Universität Frankfurt Architektur lehrt und der einer der Fachpreisrichter des Preisgerichts in dem Wettbewerb war, stellte die Arbeiten vor.

Die elfköpfige Jury hatte die Entwürfe Ende Januar gesichtet, bewertet und schließlich folgende Entscheidungen für die Preisvergabe gefällt:

1. Preis: Arbeitsgemeinschaft Numrich, Albrecht, Klumpp Gesellschaft von Architekten mbH mit KuBuS freiraumplanung GbR beide Berlin (Preisgeld: 36.800 Euro);
2. Preis: Arbeitsgemeinschaft Plus+Bauplanung GmbH Hübner Forster Hübner Remes aus Neckartenzlingen mit Specht Landschaftsarchitekten aus Tübingen (Preisgeld: 22.500 Euro);
3. Preis: Arbeitsgemeinschaft AV1 Architekten GmbH aus Kaiserslautern / Mettler Landschaftsarchitekten aus Berlin (Preisgeld: 13.500 Euro).

Eine Anerkennung in Höhe von 6000 Euro ist an diese Planungsbüros gegangen: die Arbeitsgemeinschaft Lamott + Lamott Freie Architekten BDA aus Stuttgart / Hepp + Zenner GmbH aus Saarbrücken / Rainer Schmidt Landschaftsarchitekten GmbH aus München, das Büro Köhler Architekten + Beratende Ingenieure GmbH aus Gauting sowie die Arbeitsgemeinschaft Architekturbüro Walz & Walz Freie Architekten, Heiters-

heim / Frank Heinz, Freier Architekt.

Mit den drei Preisträgern gibt es in einem weiteren Schritt nun Verhandlungsgespräche. Diese Verhandlungen werden mit den politischen Gremien - dem Kreis Ausschuss Trier-Saarburg und dem Verbandsgemeinderat Schweich - geführt. Dabei sind die folgenden Kriterien ausschlaggebend: das Ergebnis des Wettbewerbsverfahren, die Qualität der zu erwartenden Projektumsetzung unter dem Aspekt der Projektorganisation, der Terminkontrolle und der Sicherstellung der Kostenvorgaben sowie das Honorar der Planungsbüros. Anhand dieser Punkte werden die Gremien die Entscheidung treffen, welcher der drei Entwürfe tatsächlich den Zuschlag erhält und umgesetzt wird.

Die Ausstellung aller eingereichten Entwürfe ab dem 9. März im Bürgerzentrum Schweich, Stefan-Andres-Straße, ist täglich in der Zeit von 14.30 bis 17.30 Uhr geöffnet.



Das Foto zeigt die Vertreter der Planungsbüros, die Preise bzw. Anerkennungen erhalten haben sowie Landrat Günther Schartz (r.), Bürgermeisterin Christiane Horsch (4.v.l.) und Prof. Schneider (5.v.l.), der die Arbeiten vorstellte.

Weiteres:

Seite 2 | Freie Plätze an der Berufsfachschule I

Seite 3 | Sprechtag des Bürgerbeauftragten

Seite 3 | Kreis schreibt Umweltpreis aus

Seite 4/5 | Stellenausschreibungen

Seite 5 | Amtliche Bekanntmachungen

Kreis-Nachrichten

Redaktion

Kreisverwaltung Trier-Saarburg
Willy-Brandt-Platz 1, 54290 Trier
Pressestelle

Thomas Müller, Martina Bosch
Tel. 0651-715 -240 / -406
Mail: presse@trier-saarburg.de



Große Freude bei den Klassen M2 und M4 der kreiseigenen Levana-Schule in Schweich: Die beiden Mittelstufenklassen hatten an dem Mal- und Zeichenwettbewerb „Einfälle gegen Unfälle“ der Unfallkasse Rheinland-Pfalz und dem Zusatzwettbewerb „Inklusion - Unterschiedlichkeit ist Vielfalt“ teilgenommen. Aus den mehr als 3.900 eingereichten Arbeiten aus 105 rheinland-pfälzischen Schulen wurden die Bilder für Haupt- und Buchpreise ausgewählt und bei der in Andernach stattfindenden Preisverleihung prämiert. Justin Quadt (Klasse M4) erzielte beim Wettbewerb „Einfälle gegen Unfälle“ mit seinem Bild zum Thema „Sonnenschutz“ in der Gruppe der Förderschulen den 2. Platz und wurde dafür von Ministerialdirigentin Barbara Mathea mit einem Geld- und einem Buchpreis ausgezeichnet. Fünf seiner Klassenkameraden erhielten Buchpreise. Beim Wettbewerb „Inklusion - Unterschiedlichkeit ist Vielfalt“ überzeugte eine Gemeinschaftsarbeit der Klasse M2 mit sechs Schülern einer 7. Klasse des Dietrich-Bonhoeffer-Gymnasiums. Sie wurde ebenfalls mit einem 2. Preis bedacht. Neben den Hauptgewinnen vergaben die Initiatoren für besonders engagierte Einrichtungen Geldpreise für die Schulgemeinschaft. Die Levana-Schule wurde hier Preisträger in der Gruppe der Förderschulen. Die Jury würdigte in ihrer Begründung neben der Anzahl der eingereichten Bilder auch die Qualität der bildnerischen Umsetzung.

Anmeldungen sind noch möglich Freie Plätze an der Berufsfachschule I in Saarburg und Hermeskeil

Schülerinnen und Schüler, die das Zeugnis der Berufsreife (vormals Hauptschulabschluss) besitzen oder zum Ende des laufenden Schuljahres erhalten, können sich noch für die Berufsfachschule I (BF I) in der Geschwister-Scholl-Schule anmelden.

Die Berufsfachschule I der kreiseigenen Geschwister-Scholl-Schule, Berufsbildende Schule mit den Standorten in Saarburg und Hermeskeil vermittelt eine fachrichtungsbezogene berufliche Grundbildung in den Fachrichtungen:

- Ernährung und Hauswirtschaft (Saarburg und Hermeskeil);
- Gewerbe und Technik (Saarburg und Hermeskeil);

- Wirtschaft und Verwaltung (Saarburg und Hermeskeil);
- Gesundheit und Pflege (nur Saarburg).

Im Anschluss an die BF I kann unter bestimmten Voraussetzungen die Berufsfachschule II besucht werden, die zum qualifizierten Sekundarabschluss I führt. Die Schule bietet allen interessierten Schülern und Eltern eine individuelle Schullaufbahnberatung an. Terminvereinbarung sind möglich unter den Telefonnummern 06581 - 914050 (Saarburg) oder 06503 - 980651 (Hermeskeil). Weitere Informationen finden sich außerdem auf der Homepage der Schule unter www.bbs-saarburg.de

Kreisjahrbuch zum Thema Europa

Das Jahrbuch 2015 des Kreises zeichnet sich durch ein vielfältiges Themenspektrum aus den Bereichen Aktuelles Kreisgeschehen, Kultur, Geschichte, Wirtschaft, Natur und Umwelt aus. Das Schwerpunktthema ist „Europa“. Neun Beiträge befassen sich mit dem Titelthema. Insgesamt haben sich 34 Autoren mit mehr als 40 Beiträgen ans Werk gemacht.

Das Kreisjahrbuch hat rund 400 Seiten und ist in allen Buchhandlungen im Landkreis und in der Stadt Trier für 6,50 Euro erhältlich. Er kann auch im Bürgerbüro in der Kreisverwaltung in Trier erworben sowie über das Internet (www.trier-saarburg.de) bestellt werden.

Vortrag für Frauen: Infos über Infektionen und Vorsorge

Anlässlich des Welt-Frauen-Tages am kommenden Sonntag (8. März) führen die AIDS-Hilfe Trier und das Gesundheitsamt der Kreisverwaltung Trier-Saarburg in Kooperation mit dem Runden Tisch Sexarbeit der Stadt Trier sowie SCHMITZ e.V. Veranstaltungen zum Thema „Frauen und sexuelle Infektion“ durch. Der Informations- und Gesprächsabend findet am Donnerstag (5. März) im Café

der AIDS-Hilfe Trier, Saarstraße 55, statt. Die Veranstaltung ist nur für Frauen und beginnt um 19 Uhr.

Der Eintritt für die Teilnehmerinnen ist frei. Eine Voranmeldung ist nicht nötig.

Der Abend bietet Frauen die Möglichkeit, sich über sexuell übertragbare Infektionen und entsprechende Vorsor-

gemöglichkeiten zu informieren. Expertinnen stehen für Fragen zur Verfügung: Dr. Barbara Noldin-Bretz (Gynäkologin am Gesundheitsamt Trier-Saarburg), Ute Herrmann (Knotenfrau Rheinland-Pfalz im Netzwerk Frauen & AIDS) und Katja Sauer (AIDS-Hilfe Trier e.V.). Moderiert wird die Gesprächsrunde im Café der AIDS-Hilfe von Susanne Schwarz (SCHMITZ e.V.).

Kreis schreibt Umweltpreis aus – Vorschläge jetzt einreichen

Der Kreis Trier-Saarburg vergibt in diesem Jahr zum 25. Mal den Umweltpreis. Mit dieser Auszeichnung soll besonderes Engagement für den Umwelt- und Naturschutz gewürdigt werden. Auszeichnungswürdig sind Maßnahmen, die in vorbildhafter Weise dazu beitragen, die Umweltsituation nachhaltig positiv zu beeinflussen und fachlich über die gesetzlichen Anforderungen hinausgehen. Die Richtlinien für die Vergabe des Umweltpreises sehen vor, dass der Preis in den drei Kategorien „Bürger, Vereine und Kommunen“, „Kinder, Jugend und Schulen“ sowie „Wirtschaft, Verbände und Forschung“ verliehen werden soll.

Preisträger/innen können Privatpersonen, Personen- und Interessengruppen, Gemeinden, Schulklassen/Arbeitsgemeinschaften/Projektgruppen,

Gewerbetreibende und juristische Personen (z. B. Handwerks- und Industriebetriebe, Naturschutzverbände) sein, die im Kreis Trier-Saarburg ansässig oder dort tätig sind.

Mit der Preisverleihung sollen vorbildliche Aktivitäten ausgezeichnet werden, die im Landkreis Trier-Saarburg erbracht worden sind oder die in den Kreis hineinwirken. Es können Vorschläge für abgeschlossene Projekte und auch für laufende Vorhaben eingereicht werden, bei denen wesentliche Merkmale bereits erreicht sind und deren (voraussichtliche) Ergebnisse klar und nachvollziehbar dargestellt werden. Der Beginn von Projekten darf nicht länger als fünf Jahre zurückliegen. Der Umweltpreis ist in jeder Kategorie mit 1.000 Euro dotiert. Das Preisgeld wird von der Stiftung des

Landkreises „Zukunft in Trier-Saarburg“ gesponsert. Die Preisverleihung findet im Juni 2015 statt. Ausführlich begründete Vorschläge für die Preisverleihung, denen möglichst Bilder beigelegt sein sollen, können bis spätestens 27. März 2015 bei der Kreisverwaltung Trier-Saarburg, Willy-Brandt-Platz 1, 54290 Trier, eingereicht werden.



Die Schüler der Realschule plus in Kell am See gehörten zu den Preisträger des Umweltpreises 2013. Sie hatten einen Lehrgarten im Hof ihrer Schule angelegt.

Sprechtage des Bürgerbeauftragten

Dieter Burgard ist am 24. März in der Kreisverwaltung

Die nächste Möglichkeit für Bürgerinnen und Bürger aus dem Kreis ihre Anliegen mit dem Bürgerbeauftragten Dieter Burgard persönlich zu besprechen, besteht am 24. März (Dienstag) in der Kreisverwaltung. Anmeldungen nimmt das Büro des Bürgerbeauftragten, Tel. 06131-2899999, (Fr. Jaudes) bis zum 16. März 2015 entgegen.

Aufgabe des Bürgerbeauftragten ist es unter anderem, bei Problemen mit einer Verwaltung nach Lösungen zu suchen. Unabhängig setzt er sich für eine schnelle Klärung ein und versucht im Rahmen seiner Möglichkeiten eine Annäherung der Positionen zu erreichen. Burgard ist auch Beauftragter für die Landespolizei und somit Ansprechpartner für Bürgerbeschwerden oder Anregungen zur Polizei des Landes. Ebenso können

Polizeibeamte sich mit Eingaben im Zusammenhang mit der Ausübung ihrer Tätigkeit direkt und ohne Einhaltung des Dienstwegs an ihn wenden.

Anmeldungen bis 16. März

Schriftliche Eingaben/Beschwerden können per Brief, per Fax, per Email oder über die Internetseite und telefonisch an Dieter Burgard, 55116 Mainz, Kaiserstr. 32, Tel. 06131-28999-0, Email: poststelle@derbuergerbeauftragte.rlp.de, Fax: 06131-289 9989 eingereicht werden. Die aktuellen Termine von weiteren Sprechtagen finden sich im Videotext, Tafel 725 im SWR Fernsehen. Informationen über die Arbeit des Bürgerbeauftragten sowie das Online-Formular sind im Internet unter: www.derbuergerbeauftragte.rlp.de abrufbar.

Ausstellung „Alles Gender - oder was?“

„Alles Gender - oder was?“ lautet der Titel einer Ausstellung, die bis zum 20. März im Gesundheitsamt der Kreisverwaltung Trier-Saarburg in Trier zu sehen ist.

Gezeigt werden Plakatentwürfe, die sich dem Thema Gender Mainstreaming widmen, bei dem es um den gleichstellungspolitischen Ansatz und damit darum geht, Entscheidungsprozesse im Hinblick auf Geschlechtergerechtigkeit

zu optimieren. Das Ministerium für Integration, Familie, Kinder, Jugend und Frauen hatte einen Plakatwettbewerb mit der Hochschule Trier durchgeführt, um auf dieses Anliegen aufmerksam zu machen. Präsentiert werden das Siegerplakat „DNA-Tanz“ sowie 20 weitere Entwürfe. Die Ausstellung im Gesundheitsamt ist geöffnet montags bis donnerstags von 9 bis 16 Uhr, freitags bis um 13 Uhr. Der Eintritt ist frei.



Ausländerbehörde geschlossen

Wegen Umbauarbeiten im Kreishaus bleibt das Amt für Migration und Integration der Kreisverwaltung in Trier, Willy-Brandt-Platz 1 in der Woche vom 9. bis 13. März geschlossen.

Einladung zum Weltfrauentag Interkulturelles Frühstück

Zum traditionellen Frühstück zum Internationalen Frauentag lädt die Migrationsbeauftragte des Kreises, Gisela Krämer, zusammen mit den interkulturellen Fachkräften der Kindertagesstätten Lorenz-Kellner und St. Johann herzlich ein am 9. März (Montag) von 9 bis 12 Uhr im Konzer-Doktor-Bürgersaal, Wiltingerstr. 12 in Konz.

Jeder ist willkommen, der für eine kurze Zeit dem Alltagsgeschehen entfliehen und ein paar unbeschwerte Stunden verbringen will. Besondere Leckereien aus fernen Ländern sowie aus der Heimat werden angeboten. Wer etwas mitbringen möchte, kann dies gerne tun.



Eine Exkursion zur Ausstellung „Der Traum vom ewigen Leben: Ägypten. Götter. Menschen. Pharaonen“ im Weltkulturerbe Völklinger Hütte führte kürzlich die Volkshochschule Saarburg durch. Kaum eine Kultur fasziniert die Menschen so nachhaltig wie die Hochkultur des Alten Ägypten. Die Pyramiden, die Hieroglyphen oder die altägyptische Götterwelt beschäftigten seit jeher die Phantasie von Gelehrten und Laien - bis heute ist die Begeisterung für das Alte Ägypten ungebrochen. Die Ausstellung bot den 21 Teilnehmern einen kompletten Überblick zu 4.000 Jahren altägyptischer Hochkultur. Die 250 hochkarätigen Exponate stammen aus dem Museum Egizio Turin, dem ältesten ägyptischen Museum der Welt mit einer der international bedeutendsten Sammlungen zur altägyptischen Kultur. Diese Exponate waren erstmals in Deutschland zu sehen. Die Teilnehmer/innen der Exkursion zeigten sich begeistert von der gelungenen Ausstellung und der professionellen Führung vor Ort. Aufgrund der bislang sehr positiven Resonanz ist es Ziel der VHS Saarburg, das Angebot an Exkursionen und kulturellen Veranstaltungen zu erweitern.

Sitzung Jugendhilfeausschuss

Der Jugendhilfeausschuss Trier-Saarburg wurde zu einer Sitzung einberufen für Montag, 09.03.2015, 17:00 Uhr in das Haus des Jugendrechts, Gneisenaustraße 40, 54294 Trier.

Tagesordnung:
Öffentlicher Teil

1. Jugendgerichtshilfe im Landkreis Trier-Saarburg
 2. Kommunale Jugendhilfeplanung im Landkreis Trier-Saarburg; Antrag des "Forum Jugendhilfe Trier" vom 26.06.2014
 3. Jugendhilfeplanung - Planbereich "Kinder in Tageseinrichtungen"; Fortschreibung des Kindertagesstätten-Bedarfsplans 2015
 4. Förderung von Baumaßnahmen im Bereich Kindertagesstätten
 5. Mitteilungen und Verschiedenes
- Nichtöffentlicher Teil
6. Mitteilungen und Verschiedenes

Trier, 26.02.2015
Kreisverwaltung Trier-Saarburg
Günther Schartz, Landrat

Öffentliche Ausschreibung VOL/A

Kreisverwaltung Trier-Saarburg,
Brand- und Katastrophenschutz,
Willy-Brandt-Platz 1, 54290 Trier.
Tel.: 0651 715-323,
katastrophenschutz@trier-saarburg.de

Maßnahme/Leistung:

Lieferung und Aufbau eines Gerätewagen Messtechnik nach Technischer Richtlinie Nr. 7 Rheinland-Pfalz

Leistungsverzeichnis:

Die Vergabeunterlagen können ab sofort bei der Kreisverwaltung Trier-Saarburg, Referat 102 - BKRZ, Willy-Brandt-Platz 1, 54290 Trier oder unter Tel.: 0651 715-323 oder Mail: katastrophenschutz@trier-saarburg.de angefordert werden.

Angebotsabgabe bis:

24.04.2015, 09:00 Uhr

Ende der Zuschlagsfrist: 22.05.2015

Kreisverwaltung Trier-Saarburg

Referat 102, Brand- und Katastrophenschutz

Stellenausschreibung

Die Kreisverwaltung Trier-Saarburg sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt

**einen/eine Dipl. Sozialarbeiter/in bzw.
einen Dipl. Sozialpädagogen/eine Dipl. Sozialpädagogin
mit staatlicher Anerkennung –
oder einen Dipl. Pädagogen/eine Dipl. Pädagogin
oder Personen mit vergleichbaren Bachelor of Arts (B.A.) oder Master of Arts (M.A.) Abschlüssen**

in Vollzeit.

Die Aufgaben liegen im Bereich der Eingliederungshilfe für behinderte Menschen nach dem SGB XII und beinhalten u. a. Teilhabeplanungen und sozialdienstliche Stellungnahmen bei Maßnahmen zur Teilhabe am Leben in der Gemeinschaft, Aufnahme in teilstationäre und vollstationäre Einrichtungen der Behindertenhilfe, die Teilnahme an Fachausschuss-Sitzungen zur Teilhabe am Arbeitsleben in Werkstätten für behinderte Menschen, die Zusammenarbeit mit den Einrichtungen für behinderte Menschen und die Mitwirkung bei der regionalen Bedarfsplanung.

Das Beschäftigungsverhältnis richtet sich nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst. Die Entgeltzahlung erfolgt aus der Entgeltgruppe S 12 TVöD (SuE).

Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen (Lebenslauf, Zeugniskopien, etc.) werden erbeten bis zum 20. März 2015 an die

**Kreisverwaltung Trier-Saarburg, Zentralabteilung
Willy-Brandt-Platz 1, 54290 Trier**

Amtliche Bekanntmachungen

Stellenausschreibung

Die Kreisverwaltung Trier-Saarburg sucht im Rahmen einer geringfügigen Beschäftigung zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine

Küchenkraft (w/m)

zur Urlaubs- und Krankheitsvertretung der Küchenkraft des Kreisjugendhauses Kell am See. Zu den Aufgaben gehören das selbstständige Zubereiten der Mahlzeiten (Frühstück, Mittagessen und Abendessen) sowie der Einkauf von Lebensmitteln.

Da der Arbeitseinsatz nur zur Urlaubs- und Krankheitsvertretung erfolgt, wird zeitliche Flexibilität vorausgesetzt.

Erfahrungen im Gastronomiebereich sowie das Vorliegen aktueller Nachweise über die Teilnahme an einer Belehrung nach § 43 Infektionsschutzgesetz sowie an einer Lebensmittelhygiene-Schulung wären von Vorteil. Bei Fehlen dieser Nachweise besteht die Möglichkeit, auf unsere Kosten an den entsprechenden Belehrungen bzw. Schulungen teilzunehmen.

Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen (z. B. Lebenslauf, Zeugnisse) werden erbeten bis zum 20.03.2015 an die

**Kreisverwaltung Trier-Saarburg, Zentralabteilung
Willy-Brandt-Platz 1, 54290 Trier.**

Stellenausschreibung

Die Kreisverwaltung Trier-Saarburg sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt für den Einsatz im Gesundheitsamt Trier

eine/n medizinische/n Fachangestellte/n bzw. Arzthelfer/in

in Vollzeit. Die Beschäftigung ist zunächst befristet für ein Jahr.

Die Aufgabenwahrnehmung beim Gesundheitsamt erfolgt innerhalb eines Teams im Bereich der Patientenuntersuchungen und im Laborbereich.

Vorausgesetzt wird eine abgeschlossene Ausbildung als medizinische/r Fachangestellte/r bzw. Arzthelfer/in. Gefordert wird weiterhin der Nachweis über die Fachkunde und Kenntnisse im Strahlenschutz bei dem Betrieb von Röntgeneinrichtungen in der Medizin, Erfahrung in der technischen Untersuchung von Patientinnen und Patienten, der sichere Umgang mit dem PC und der gängigen MS-Office-Software für Textverarbeitung und Tabellenkalkulation. Fremdsprachenkenntnisse sind von Vorteil.

Das Beschäftigungsverhältnis und das Entgelt richten sich nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst.

Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen (Lebenslauf, Zeugnisse) werden erbeten bis zum 20. März 2015 an die

**Kreisverwaltung Trier-Saarburg, Zentralabteilung
Willy-Brandt-Platz 1, 54290 Trier.**

Öffentliche Ausschreibung

Der Landkreis Trier-Saarburg schreibt die Busse, die im Rahmen des diesjährigen Ferienspaßprogramms vom 27.07. – 07.08.2015 benötigt werden, öffentlich gemäß VOL/A § 3 Abs. 1 aus:

Beförderung der Ferienspaßkinder im Landkreis Trier-Saarburg in der Zeit vom 27.07. – 07.08.2015 (Wochenende ausgenommen, ganztags)

Die Verdingungsunterlagen können ab dem 09.03.2015 bei der Kreisverwaltung Trier-Saarburg, (Haus A, 4. Obergeschoss, Zimmer 410), Willy-Brandt-Platz 1, 54290 Trier schriftlich angefordert oder an allen Werktagen (außer Samstags) in der Zeit von 09.00 Uhr bis 12.00 Uhr abgeholt werden.

Für die Auftragserteilung kommen nur Beförderungsunternehmen in Frage, die eine ordnungsgemäße Durchführung der Beförderung gewährleisten können.

Mit der Angebotsabgabe ist eine Tariftreueerklärung nach dem Landestariftreuegesetz abzugeben. Näheres ergibt sich aus den Vergabeunterlagen.

Einreichungstermin (Ablauf der Angebotsfrist):	Donnerstag, 26. März 2015
Angebotseröffnung:	Freitag, 27. März 2015
Ablauf der Zuschlagsfrist:	Donnerstag, 30. April 2015
Ablauf der Bindefrist:	Donnerstag, 30. April 2015

Trier, den 25.02.2015
Kreisverwaltung Trier-Saarburg
i. V. Joachim Christmann, Geschäftsbereichsleiter

Sitzung Ausschuss ÖPNV

Der Ausschuss für den öffentlichen Personennahverkehr wurde zu einer nicht-öffentlichen Sitzung einberufen für

Donnerstag, 12.03.2015, 17:00 Uhr
im Konferenzraum
der Kreisverwaltung in Trier.

Tagesordnung:
Nicht öffentlicher Teil

1. Genehmigung der Sitzungsniederschrift der Sitzung am 18.11.2014
2. Vorbereitung der Sitzung des Zweckverbandes Verkehrsverbund Region Trier am 18.03.2015
3. Direktvergabe Stadt-/Umlandverkehre
4. Allgemeine Vorschrift
5. Verschiedenes

Trier, 26.02.2015
Kreisverwaltung Trier-Saarburg
Günther Schartz, Landrat

Kreis-Nachrichten online lesen

www.trier-saarburg.de
Ältere Ausgaben sind dort archiviert.



Foto: Marlies Schwarzin / pixelio.de

Familienanzeigen

in Ihrem Mitteilungsblatt

www.grabmale-schoenborn.de



Natursteine
SCHÖNBORN
TRIER . Blankenrath . Kirn (Altmannsberger)



Vom Rohblock zum fertigen Denkmal aus einer Hand.

- Kreative und individuelle Gestaltung von Grabsteinen.
- Über 500 Modelle ständig auf Lager von preiswert bis exklusiv.
- bis zu 50 % Preisnachlass auf Sonderposten (gültig bis 15. April 2015)
- 5 Jahre Garantie auf Standfestigkeit.

Schönborn GmbH & Co. KG

Am Hauptfriedhof · TRIER

Tel. 0651 / 23567

grabmale.schoenborn.trier@t-online.de





Herzlichen Dank

für die Beweise herzlicher Anteilnahme durch Worte Blumen und Geldspenden beim Tod unserer lieben Verstorbenen

Maria Mattes
* 18.2.1929 † 15.1.2015

Besonderer Dank gilt dem Pflegepersonal der Seniorenresidenz St. Andreas Pölich für die liebevolle Pflege und Pfarrer Axel Huber für die seelsorgerische Begleitung.

Familie Ilse und Josef Kohl
Familie Reinhold und Christel Mattes

Das 2. Sterbeamt ist am Samstag, den 14.03.2015 um 19.00 Uhr in der Pfarrkirche St. Martin, Riol.



Herzlichen Dank

sagen wir allen, die anlässlich des Todes unserer lieben Verstorbenen

Maria Schons
† 14.01.2015

ihre Anteilnahme in vielfältiger Weise zum Ausdruck brachten und sie auf ihrem letzten Weg begleiteten.

Im Namen aller Angehörigen
Familie Walter Schons
Familie Hiltrud Thunack
Familie Katja Orth

54340 Leiwen, im März 2015

Das Sechswochenamt ist am Sonntag, dem 08. März 2015, um 10.30 Uhr in der Pfarrkirche St. Stephanus in Leiwen.

DANK

Je schöner und voller die Erinnerung,
desto schwerer die Trennung.
Aber die Dankbarkeit verwandelt die
Erinnerung in stille Freude.
Man trägt das vergangene Schöne
wie ein kostbares Geschenk in sich.

(Dietrich Bonhoeffer)

Mechthild Kilburg

geb. Mainzer

* 27.11.1940 † 29.01.2015

In den schweren Stunden des Abschieds
von unserer geliebten Verstorbenen haben
wir viele Beweise herzlicher Anteilnahme
erhalten. Wir sagen allen Dank, die sich ihr
und uns auf so vielfältige Weise verbunden
zeigten. Danke allen, die sie zum Grabe
geleitet, ihrer mit Blumen und Geldspenden
gedachten und uns in Wort und Schrift
Trost gespendet haben.

Jürgen

Thomas, Petra, Horst, Mark mit Familien

Schweich-Issel, im März 2015

Das zweite Sterbeamt ist am Donnerstag,
dem 12. März 2015, um 18.30 Uhr in der
St. Georg-Kapelle in Schweich-Issel.

Koster SEIT 1834

BESTATTUNGEN

ERD- & FEUERBESTATTUNGEN | ÜBERFÜHRUNGEN | ERLEDIGUNGEN ALLER FORMALITÄTEN

Kenner Weg 1 | 54292 Trier-Ruwer | T: 0651-52240 | info@koster-trier.de | WWW.KOSTER-TRIER.DE

Wir kümmern uns.

peters

BESTATTUNGEN

Fachgeprüfter Bestatter

Jetzt in neuen Räumen:
54320 Waldrach • In der Köschwies 8
Tel.: 06500-9173960 • Mobil: 0170-3406286
Schöndorf • Tel.: 06588-7141

Bestattungen Schommer

Wir begleiten Sie im Trauerfall.

Isseler Straße 14 • 54338 Schweich
Tel. 0 65 02/10 66 • Info@Bestattungen-Schommer.de

Partner der Deutschen Bestattungsvorsorge Treuhand AG

KOLLMANN

Bestattungen

Erledigung aller Formalitäten
diskret • seriös • zuverlässig

Seit 1929
Der Bestatter

Bestattungs-Vorsorge - später eine Sorge weniger.

54346 Mehring • Kirchenvorplatz
Telefon 0 65 02 / 21 59

Statt Karten – FAMILIENANZEIGEN

Das Bestattungsinstitut in Ihrer Nähe

Jederzeit dienstbereit

PILGORGES

seit 1970

• Erd- und Feuerbestattungen
• Überführungen
• Ausstellung

54426 Heidenburg Feldstraße 3
Tel.: 0 65 09 / 2 01

54340 Leiwien Matthiasstraße 29
Tel.: 0 65 07 / 99 30 93

Inh. Rudolf Gorges

Bestattungen

KIRCHEN

• Überführungen
• Erledigung aller Formalitäten
• Bestattungsvorsorge

Klüsserath 0 65 07 - 45 60 • Hetzerath 0 65 08 - 99 10 30

Fachgeprüfter Bestatter
Mitglied der Innung

Sie wünschen ein
naturnahes Begräbnis?
Wir empfehlen die Baumbestattung.

www.kirsten-bestattungen.de

KIRSTEN

BESTATTUNGEN

DEM LEBEN EINEN WÜRDIGEN
ABSCHLUSS GEBEN

Tel. 0 65 02. 39 43



Ihre regionalen Partner
auf einen Blick...

Handel | Handwerk | Dienstleistungen von

„A BIS Z“

>> A >>



Altenpflege • 24-Std.-Pflegehaushaltshilfe aus Polen
Stiftung Europäische Begegnung • www.curae.de

Föhren • Mo.-Fr. 9.00-13.00 Uhr • Tel. 0 65 02 - 4 03 47 41
Bonn • Mo.-Fr. 9.00-15.00 Uhr • Tel. 02 28 - 82 32 00 11

>> D >>

W&S Bedachungen

Zur Kieselkaul 1
54317 Osburg-Gewerbegebiet
info@ws-bedachungen.de
www.ws-bedachungen.de

Tel. 0 65 00 / 77 38

Ihr Fachmann für:

- Dacheindeckung inkl. Holzbau
- Dachreparaturen
- Dachsanierungen
- Dachfenster u. Beschattung
- Flachdächer
- Dachentwässerung
- Kamin- u. Fassadenverkleidung
- Kranarbeiten

>> E >>



ergopoint
stephanie pelzer-jung

**PRAXIS FÜR ERGOTHERAPIE &
HANDTHERAPIE**

Auf dem Steinhäufchen 16 · 54343 Föhren
Tel.: 0 65 02 / 99 69 99 4 · ergopoint-foehren.de

>> F >>

Podologische Fußpflege

PODOLOGIN MECHTHILD KESSELHEIM

→ eigene Praxis und Hausbesuche

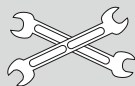
→ podopraxis-kenn@t-online.de

St.-Margarethen-Str. 3 • Tel.: 06502 / 6735 • **KENN**

Kostenlose
Parkplätze
am Haus



- **AUTO**reparatur
- **AUTO**waschanlage
- **AUTO**gasumrüstung
- **AUTO**gastankstelle 24h



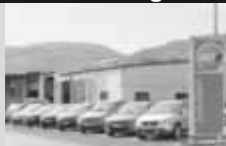
**KFZ-Meisterbetrieb • Autoservice
Udo Druckenmüller GmbH**

Auf dem Steinhäufchen 13 • 54343 Föhren
Tel.: 06502/9356700 • www.ud-autoservice.de

Wir liefern Ihr Wunschauto Mercedes Jahreswagen



**Top-Gebrauchtwagen
KFZ-Meisterbetrieb
PKW- und LKW-
Reparaturen**



06508/9180032
Sehlem
Bahnhofstraße 46

Leis & Adam

06534/8180
Mülheim/Mosel
Industriestraße 34

>> B >>

www.BRENNHOLZWERK-TRIER.DE

Bestell-Hotline: **0651 / 82 49 82 -13**

KIEMSTR. 12, D-54311 TRIERWEILER *Mo. - Do.: 08.00 - 13.00 Uhr



**Heizung - Sanitär - Badsanierung
Ihr neues Bad aus einer Hand!**

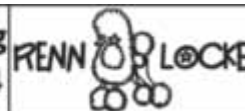
Tel. 0 65 02 / 24 32

Neustr. 46 • 54341 Fell • www.tine-gmbh.de

>> C >>

IGELTEC COMPUTER - NOTEBOOKS - REPARATUR ALLER MARKEN - VERKAUF
TEL.: 0 651 - 4 63 92 80 WWW.IGELTEC.DE
NUMERIANSTR. 8A 54294 TRIER - EUREN

Hundesalon - Hundetraining
Mehring, 0 176 - 614 325 84



HUNDESTUDIO
Trimm Dich



Gartenstraße 11 • 54344 Kenn
Tel.: 0 65 02 - 93 89 98

Fußpflege Valentin Van Delsen

- Praxis und Hausbesuche -

Medardusstr. 42 Tel.: 06502 - 6080984
54346 Mehring Mobil: 0171 - 6174730



>> H >>

**Hydraulikschläuche
ROMAN BAUER**

Die mobile
Schlauchwerkstatt
24 Stunden Vor-Ort-Service

++ Weinbergstr. 20 ++ 54341 Fell ++ ☎ **0160 - 7862490**

Hausmeisterservice Achim Walther

**Handwerksarbeiten im & ums Haus
Garten- & Landschaftspflege**



Seit 1.5.2004

In Lörch 3, 54346 Mehring
Handy: 0163/3677393



Ihre regionalen Partner
auf einen Blick...

Handel | Handwerk | Dienstleistungen von

„A BIS Z“

>> L >>

In Schweich Praxis für
Logopädie **0 65 02**
93 97 90
Sabine Altmeier, Madellstraße 1

>> N >>

NACHHILFE & BILDUNGSINSTITUT

LERNFÖRDERUNG FÜR SCHÜLER,
STUDENTEN & AUSZUBILDENDE EINZEL- & GRUPPENTRAININGS FÜR
ERWACHSENE & HERANWACHSENDE

PERSÖNLICHE BERATUNG & NÄHERE INFORMATIONEN JEDERZEIT GERNE!
Christoph Maerz, Master of Science & Katrin März, Dipl.-Pädagogin

Nachhilfe & Bildungsinstitut Maerz · Brückenstraße 9 · 54338 Schweich
Telefon: 06502 9384038 · www.nachhilfe-maerz.de · www.bildungsinstitut-maerz.de

Pädi Nachhilfe

© Einzelnachhilfe zu Hause od. in kleinen Gruppen
© Vermittlung effektiver Lerntechniken

Auf Ihren Wunsch integrieren wir ein Konzentrationstraining und pflegen
engen Kontakt zu Eltern und Schule. Sabine Schmitt (Diplom-Pädagogin)

Päd. Institut für Lernförderung und Weiterbildung
Telefon 0 65 02 / 98 81 64 • Schulamtlich anerkannt



LernTreff

Sprachkurse & Nachhilfe

schulamtlich anerkannt

Ulrike Thul

www.lerntreff-thul.de

Isseler Str. 4 · 54338 Schweich
Mobil: 0160 / 8 316 216 • Tel: 06502 / 83 35

>> P >>

PHOTOVOLTAIK-ANLAGEN

→ Verkauf + Montage

Ulli Ketter | Detzem | Tel. 0 65 07 - 93 93 49 | 01 51 - 12 72 00 26

Physio Point
David Pelzer

PRAXIS FÜR OSTEOPATHIE

54343 Föhren
Telefon: 06502 / 9 39 99 13

Hilft z.B. bei:
Kopf-, Rücken- & Bauchschmerzen, Schwindel, ...

>> R >>

[PlanB] Renovierung & Umbau - Ihr Projekt aus einer Hand

Stefan Regnery

In der Neuwies 4
54344 Kenn

Mobil: 0172/9089200

- Trockenbau

- Boden legen

- Hausmeisterdienst

info@regnery-planb.de

- Detaillösungen rund um

Ihr Haus

- kleine & große Reparaturen

www.regnery-planb.de

>> S >>

Daheim
STATT HEIM
HILFSTELLUNG IM ALLTAG

VG Schweich, Trier
und Hermeskeil

SENIORBEGLEITUNG - IMMER DA, WENN SIE ES WÜNSCHEN

Unterstützung und Entlastung im
Alltag für Sie und Ihre Angehörigen.
Seriöse, legale 24h Vermittlung.

Gisela Bläsius · Tel. 0 65 02 / 9 38 87 89 oder
0176-41 24 72 20 · www.daheimstattheim.com



Bürozeit: Mo.-Fr. 18-20 Uhr, Sa. 10-14 Uhr oder nach tel. Vereinbarung

Lohnsteuerhilfe

Hochwaldstraße 5 · 54317 Osburg
E-Mail: Juergen.Jaekels@vlh.de
www.vlh.de/bst/5242 · Fax 99006

06500
99007

DIE LOGOPÄDIE PRAXIS in Schweich

Elke Krones

- staatlich anerkannte Logopädin -

Tel. 06502 / 934 834

Brückenstraße 65
54338 Schweich

Therapie von Sprach-, Sprech-, Stimm- und Schluckstörungen
sowie auditiven Verarbeitungs- und Wahrnehmungsstörungen

- Bei Patienten jeden Alters -

Individuelle Therapien • Qualifiziertes Team • Stimm- und Ruhe-Raum
Zentrale Lage • Praxis-Parkplätze • Termine und Hausbesuche nach Vereinbarung



Nachhilfe · Coachings · Gutachten

Hohe Qualität · faire Konditionen · begeisterte Kunden

Prüfungsvorbereitung Ferienprogramm Mathe-Knacker
Nachhilfe
Elternsprechstunde Gutachten Leistungs-Diagnosen

Achim Köhnen - Freiberuflicher Lehrer & Sachverständiger
Schweich, Markus-Konder-Str. 39, Tel: 06502 996898

Ausgebildeter Lehrer mit 2 Staatsprüfungen und über 10 Jahren Berufserfahrung



LERNWERKSTATT NACHHILFE-INSTITUT

Monika Kaiser - Dipl.-Pädagogin
Richtstr. 1-3 | 54338 Schweich | Tel. 06502/9979974
www.lernwerkstatt-schweich.de

Praxis für Logopädie



Sabine Roos

Tel. 06502 - 9974607
Im Ermesgraben 8
54338 Schweich
info@logopaedie-roos.de
www.logopaedie-roos.de

LOGOPÄDISCHE PRAXIS in Mehring

Claudia Schmitt · Brückenstr. 45 · Tel.: 0 65 02 / 99 50 66

>> M >>

Maler
K. PLEIN
Leiwien

- Wand- & Bodenbeläge
- Raum- & Fassadengestaltung
- Verkauf von Malerbedarf

Mobil 01 57 / 31 53 41 75 ■ Tel. 0 65 07 / 93 93 700

Claudia Maria

Ganzheitliche Massagen
und Coaching für Frauen

Föhren, 0 65 02 / 93 19 68

- Ayurveda Massagen
- Hawaiianische Massagen
- Antistress Massagen
- Heilsame Berührung
- Coaching

www.frau-sein.eu



Ihre regionalen Partner
auf einen Blick...

Handel | Handwerk | Dienstleistungen von
„A BIS Z“

>> V >>

■ Absicherung ■ Wohneigentum ■ Risikoschutz ■ Vermögensbildung

Michael Rohles • Obere Ruwerer Str. 8 • 54341 Fell
Tel. 06502 988673 • www.Rohles.eu

ww wüstenrot

Wüstenrot & Württembergische.
Der Vorsorge-Spezialist.

>> Z >>



- Dachstühle
- Holzhäuser
- Aufstockungen
- Altbausanierung
- Dachgauben
- Bedachungen

Schulstr. 12 • 54317 Herl
Tel. (06500) 988710 • Mobil (0163) 4191133

www.zimmererei-koster.de • mail@zimmererei-koster.de

Mobil: 01 71 - 5 44 47 12
Telefon: 0 65 03 - 99 40 37
info@dupont-bausanierung.de
www.dupont-bausanierung.de
54421 Reinsfeld

Dupont
Bausanierung

Erdarbeiten
Betonarbeiten
Kellersanierung
Außenanlagen

KRANKENTRANSPORTE

LYDIA DIXIUS • Mehring

☎ 06502 / 6235 • Handy 0171 / 6760286

Krankenfahrten, Großraumtaxen, Dialysefahrten und mehr...

Rollstuhltaxi Druckenmüller
Schweich
6800

Subend-TAXI 06502 oder
6900

PETER SCHMITZ

- Bauunternehmung
- Altbausanierung



Auf Arthof 21 • 54338 Schweich

Mobil 0171 / 2736244

Tel. 06502/9973585 • peterschmitz58@t-online.de

EIN BESUCH LOHNT SICH

Große Hausausstellung am 14. & 15. März
in Piesport, täglich von 10.00 bis 18.00 Uhr

- ANDREOLI Raupe mit Steilhang-Vollerter
- neue Weinpresse, Eigenentwicklung by HOFFMANN
- ca. 30 gebrauchte Traktoren von CASE, EICHER, FENDT, SAME, HOLDER, CARRARO ...
- über 250 Gebrauchsmaschinen
- Messerabatte auf viele Artikel

Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt!

www.hoffmann-landmaschinen.de



- Sanitäre Installation
- Bad-Renovierung
- Ölheizungsanlagen
- Gasheizungsanlagen
- Solar- und Wärmepumpenanlagen
- Kaminsanierung
- Rohrreinigung
- Kernbohrungen
- Kundendienst
- Drachengas Verkaufsstelle

Fordern Sie bitte unser unverbindliches Angebot
54338 Schweich Zellenpützstraße 2
Tel. 0 65 02 / 99 42 44 Fax 0 65 02 / 99 42 45
Porten_Sanitaer@t-online.de

Metallbau Krier

Meisterbetrieb

Die Schlosserei in Ihrer Nähe



- Geländer / Fenstergitter
- Stahlbalkonanlagen
- Überdachungen u. Vordächer
- Treppen- u. Podestanlagen
- Sonderkonstruktionen • Toranlagen
- Edelstahlarbeiten • Stahlbauarbeiten

Schweicher Str. 12a Tel.: 0 65 02 - 98 82 49 od. 98 89 21
54338 Schweich-Issel Fax: 0 65 02 - 99 46 13

BEILAGENHINWEIS

Unsere dieswöchige Ausgabe enthält eine Voll-/Teilbeilage

"Mehr fürs Geld"

der Fa. NORMA.

● WIR BITTEN UNSERE LESER UM BEACHTUNG!

SCHREINERMEISTER
Christian Karrenbauer



- Fenster
 - Haustüren
 - Innenausbau
 - Trockenbau
 - Möbelbau
 - Treppen

Büro:
 Schweicher Straße 43a
 54338 Schweich
 Telefon 06502 / 93369-73
 Telefax 06502 / 93369-74

Werkstatt:
 Im Handwerkerhof 12
 54338 Schweich

E-Mail: c.karrenbauer@freenet.de
www.schreinerei-karrenbauer.com



Mobile Krankenpflege
 Pflegedienst
 seit 1996

06502-932617

Europaallee 6
 54343 Föhren

VITAL
www.pflegedienstvital.de

BEILAGENHINWEIS

Unsere dieswöchige Ausgabe enthält eine Voll-/Teilbeilage
"Ostermarkt"
 des Gewerbeverein Speicher.

WIR BITTEN UNSERE LESER UM BEACHTUNG!

Freudige Ereignis-Anzeigen: www.wittich.de

LAMBERT 

..... alles für den Garten.
www.lambert.de

Pflanzkartoffeln zum Vorkeimen:

Die echte Kleinsortierung 28/35 (z.B. 2,5 kg ausreichend für ca. 90 Pflanzstellen), Kleinpäckungen und Zentnerware.

**Zertifiziertes Saatgut,
 11 verschiedene Sorten,
 verschiedene Reifezeiten.**

Franz-Georg-Straße 50, 54292 Trier
 Tel. 0651-26022 info@lambert.de

Die LINUS WITTICH-Leserreise

PARIS bei **WOCHEN**

2,3 ODER 4 TAGE, JEDE WOCHE IN DIE STADT AN DER SEINE ...

Seit 1965 haben wir über 100.000 Reisegästen die Weltstadt Paris gezeigt. Als kleines Dankeschön halten wir für jeden Reisegast, der bei der Buchung „Linus-Leserreise“ angibt, an Bord einen Piccolo Kylltal-Sekt, sowie eine kostenlose Reiserücktrittversicherung bereit! Sämtliche Stadtrundfahrten, bei Tag und bei Nacht, sind im Reisepreis enthalten. Unterbringung in guten 3-Sterne Hotels!

2 TAGE: 28.02./21.03./30.03./18.04./09.05./13.06./04.07./18.07./08.08./29.08./19.10. ab **113,-**

3 TAGE: 13.03./27.03./10.04./17.04./24.04./01.05./23.05./29.05./27.06./10.07./25.07./31.07./03.08. ab **169,-**

4 TAGE: 03.04./14.05./04.06./16.07./06.08./20.08./29.10. ab **245,-**

DURCHFÜHRUNGS

GARANTIE

Buchbar in jedem Reisebüro, unter 0651-968900 oder www.kylltal.reisen

ABFAHRTSORTE:
 Weißenthurm, Andernach, Neuwied, Koblenz, Polch, Kaisersesch, Mehren, Wittlich, Prüm, Bitburg, Schweich, Sirzenich, Trier. Anschließend auf direktem Weg nach Paris!

Kylltal REISEN

UNSERE PARIS-EXPERTEN:



RUDI HEINEN
 25 Jahre bei Kylltal Reisen



DIETER HEINZ
 32 Jahre bei Kylltal Reisen





ab € **113**





„Den Schmerz einfach aus den Gelenken ziehen“



Gelenkschmerzen können Betroffenen das Leben schwer machen. Millionen Deutsche können davon ein Lied singen. Besonders das Kniegelenk, aber auch das Hüftgelenk, die Ellbogen und viele weitere Körperstellen sind betroffen. Wir erklären, wo Gelenkschmerzen meist entstehen und wie ein natürliches Arzneimittel (Rubax, Apotheke) dagegen helfen kann.

Wo treten Gelenkschmerzen am häufigsten auf?

Die Schmerzen machen sich vor allem an jenen Gelenken bemerkbar, die ein Leben lang große Lasten tragen müssen. Das sind vor allem die Kniegelenke und das Hüftgelenk. Generell können jedoch in allen Gelenken Schmerzen auftreten.

Viele Menschen haben das Gefühl, dass die Witterungsverhältnisse ihre Schmerzen beeinflussen. Ist da etwas dran oder bildet man sich das ein?

Einbildung ist das keinesfalls! Wer an Gelenkschmerzen leidet, für den können vor allem Regen und wechselhaftes Wetter tatsächlich ein regelrechtes Martyrium bedeuten. Schwankende Temperaturen, hohe Luftfeuchtigkeit und niedriger Luftdruck – diese Kombination ist für viele Menschen mit Gelenkschmerzen reines Gift.¹ Warum genau das Wetter Gelenkschmerzen noch verschlimmern kann, ist in Forscherkreisen noch unklar. Als sicher gilt aber: Bestehen bereits Beschwerden wie Abnutzungserscheinungen, dann schmerzen die Gelenke bei wechselhaften Wetterlagen noch mehr.²

Wie kann Betroffenen geholfen werden?

Erfahrungsberichte zeigen, dass bei rheumatischen Gelenkschmerzen ein pflanzlicher Wirkstoff mit dem Namen T. quercifolium helfen kann. Er ist inzwischen in einem natürlichen Arzneimittel (Rubax, rezeptfrei in der Apotheke) erhältlich. Der

Arzneistoff in Rubax entstammt einer Pflanze, die vor allem in Nord- und Südamerika verbreitet ist. Sie wurde von jeher zur Behandlung von Beschwerden des Bewegungsapparates eingesetzt. Betroffenen kann dieser Arzneistoff echte Linderung bei Gelenkschmerzen verschaffen. Einige Verwender beschreiben, die Wirkung habe sich sinnbildlich so angefühlt, als würden die Schmerzen nach und nach aus den Gelenken herausgezogen werden. Herausragend an Rubax ist dabei vor allem, dass bei so manchem Verwender die Schmerzen nicht nur vorübergehend gelindert wurden, sondern langfristig verschwanden. Das wird durch Erfahrungsberichte immer wieder bestätigt.

Tipp

Der faszinierende Wirkstoff T. quercifolium (in Rubax) wirkt nicht nur bei Gelenkschmerzen in Knie und Hüfte. Auch Rückenschmerzen sowie Muskel- und Gelenkschmerzen an anderen Stellen im Körper können mit Rubax erfolgreich bekämpft werden.

Unsere Empfehlung:

- 3 mal täglich 5 Tropfen Rubax bei chronischen Schmerzen
- 6 mal täglich 5 Tropfen Rubax bei akuten Schmerzen

¹ Neue Apotheken Illustrierte, 15. Oktober 2012, S. 32

² www.hr-online.de/website/rubriken/ratgeber/index.jsp?rubrik=55895&key=standard_document_40356101. Stand: 03.09.2014

RUBAX. Wirkstoff: Toxicodendron quercifolium Dil. D6. RUBAX wird angewendet entsprechend dem homöopathischen Arzneimittelbild. Dazu gehören: Rheumatische Schmerzen in Knochen, Knochenhaut, Gelenken, Sehnen und Muskeln. www.rubax.de.

Zu Risiken und Nebenwirkungen lesen Sie die Packungsbeilage und fragen Sie Ihren Arzt oder Apotheker.
Dr. Fischer Gesundheitsprodukte GmbH, 82166 Gräfelfing.

MOSELBEACH
Wein-Café • Restaurant
Öffnungszeiten ab 06.03.2015:
 Dienstag bis Samstag ab 17.00 Uhr warme Küche,
 Sonntag ab 11.30 Uhr warme Küche,
 Montag Ruhetag

Spezialitäten des Hauses:
 butterzarte 300-g-Steaks,
 T-Bone-Steaks 500 – 600 g, Scampis, mediterrane Küche,
 freitags Schnitzelabend all you can eat.

Es freut sich auf Ihr Kommen
Familie Fassian und Team

Moselweinstraße 4, 54346 Mehring
 Tel. 06502 / 9969972 oder 0175 / 1505496
 Weiteres erfahren Sie auf der Homepage des
 Moselbeach Wein-Cafés sowie auf Facebook.

ANGEBOTE GÜLTIG VON MO. 09.03. - SA. 14.03.15

Fleischspieße	1 kg	7,90 €
Berner Spieße	1 kg	7,90 €
Lendenbraten mit feiner Hackfüllung	1 kg	7,90 €
Blut- und Leberwurst im Ring, frisch	100 g	0,82 €
Wurstaufschnitt vielfach sortiert	100 g	1,09 €
NEU: „5-Tassen“-Salat	100 g	0,79 €

**KNÜLLER am Donnerstag, den 12. März:
KOTELETTES – 1 kg 3,99 €**

Wir liefern bis zu Ihnen nach Hause - rufen Sie uns an!

Silvia's Metzgerei

WWW.SILVIAS-METZGEREI.DE

SCHWEICH • BRÜCKENSTR. 69 • ☎ 06502 6080708

P
 Kunden-
 Parkplätze
 im Hof

Gasthaus Isseler Hof

**Wir machen Betriebsferien
 vom 06.03. bis 15.03.2015**

**Wir suchen ab April 2015:
 Jungkoch/-köchin sowie Küchenhilfen**

**Isseler Hof 19 • 54338 Schweich-Issel
 Tel.: 06502/8260 • www.isselerhof.de**

Fassadenanstrich zum Festpreis

Malermeister
 Rudolf Melchisedech
 Im Weingarten 9, 54340 Köwerich
 Tel. 0 65 07 / 20 13
 Fax 0 65 07 / 70 23 43
 e-mail: info@maler-melchisedech.de

- **Moderne Fassadengestaltung**
- **Edelputze**
- **Antike Malertechniken**
- **Wärmedämmsysteme**
- **Fassadensanierung**

Busausflug ins

“SPARADIES”**ZU WOLTER NACH LUXEMBURG!**

**PROFITIEREN SIE VON UNSCHLAGBAREN PREISEN DURCH STEUERVORTEILE UND
 GROSSEINKAUF BEI KAFFEE, SEKT, SPIRITUOSEN, TABAKWAREN U.V.M.**

Jeder Teilnehmer erhält eine Flasche Sekt “Schloss Böchingen” 0,75l gratis. Fahrt in einem modernen und komfortablen Reisebus. Kaffee und Kuchen im Hotel Igeler Säule im Reisepreis inbegriffen.

Abfahrt Mittwoch, 18. März:

Steigen Sie ohne Anmeldung an
 folgenden Haltestellen zu:

- 12.50 Wittlich-Busbahnnhof
- 13.25 Zeltigen-Brücke
- 13.30 Bernkastel-Busbahnnhof
- 14.00 Neumagen-Bahnnhof
- 14.15 Klüsserath-B53
- 14.30 Schweich-B53
- 15.00 Ankunft bei Wolter Wasserbillig
- 16.15 Kaffee + Kuchen im Hotel Igeler Säule
- 17.15 Rückfahrt

Reisepreis: nur **9,95 €** (Kostenbeitrag)

Aktuelle Angebote:

Söhnlein Brillant Trocken, Rosé, Mild oder Rot	0,75l	nur 1,99€
Dallmayr Prodomo gemahlen oder ganze Bohnen	500g	nur 3,99€
Vodka Nemiroff Original	1,00l	nur 8,99€
Vina Vilano Rosado 2013 - Spanischer Rosé	0,75l	nur 2,98€
und vieles mehr ...		

Unser komplettes Sortiment immer tagesaktuell unter:
www.wolter-wasserbillig.com



POPP CONCERTS PRÄSENTIERT

Amigos
Sommerträume
14.03. TRIER - EUROPAAHLE
20.06. MORBACH - BALDENAUAHLE

LYAMBIKO
JAZZ QUARTETT
Die JAZZ-ECHO Preissteglerin mit neuem Album: "MUSE 2015" Live in der Region!
15.03. BERNKASTEL-KUES MOSELLANDHALLE
GERNOT HÄSSKNECHT
TAT
27.03. BERNKASTEL-KUES MOSELLANDHALLE

DIE GROSSE ABSCHIEDSTOURNEE
James Last
& HIS ORCHESTRA
10.04. TRIER - ARENA
Trierischer Volksfreund

ATZE
richtig fremdgehen
16.04. TRIER ARENA
Trierischer Volksfreund

WELCOME TO THE MACHINE 2015
THE AUSTRALIAN
PINK FLOYD
SHOW
16.04.15
SAARBRÜCKEN
SAARLANDHALLE

faun
18.04. TRIER
EUROPAAHLE

NICOLE
19.04.
CONGRESSHALLE
SAARBRÜCKEN
SR3

Blind Guardian
23.04. TRIER
EUROPAAHLE

FARIN URLAUB
RACINGTEAM
ES BESTeht KEINE GEFÄHR
FÜR DIE OFFENTLICHKEIT
22.05. SAARBRÜCKEN - E-WERK

Die drei ???
LIVE TOUR
Phonophobia
29.05.15 Trier - Arena

Deep Purple
with special Guest
LIVE IN CONCERT
20.11.15 TRIER ARENA

13.12. LORD OF THE DANCE
L-ESCH/ALZETTE ROCKHAL
03.12. KASTELRUTHER SPATZEN
28.01.16 ANDREAS GABALIER
06.03.16 SEMINO ROSSI
TRIER - ARENA
01.04.16 SEMINO ROSSI
L-DIFFERDANGE - CENTRE SPORTIF

30.05. LOSHEIM STRANDBAD OPEN AIR
PETER MAFFAY
LIVE 2015
Trierischer Volksfreund
www.maffay.de

26.06. ST. WENDEL / BOSEN FESTWIESE BOSTALSEE OPEN AIR (bestuhlt)
DAVID GARRETT
CLASSIC REVOLUTION OPEN AIR 2015
Trierischer Volksfreund
SR3



Alle Jahre wieder ...
... feiert die Mode-Ecke Geburtstag!

20 %

auf Ihr teuerstes Teil beim Einkauf
(außer Accessoires, ital. Schuhe und Reduziertes)

Samstag, 28. Februar–07. März
– Die neue Frühjahrsmode –
*vielseitig – abwechslungsreich
bunt – witzig*

Wir beraten Sie gerne ...
*Anke, Edith, Uschi, Monika, Tanja,
Sabine & Ruth*



Ruth Michels-Bechtler
Residenzstraße 14
54293 Trier-Pfalzel
☎ 06 51 / 6 22 30
Fax: 06 51 / 96 79 67 37
www.mode-ecke-trier.de
Mo.–Fr. 10–12.30, 14.30–18 Uhr, Do. bis 19 Uhr, Sa. 10–13 Uhr

• Bad • Heizung • Haus- und Umweltechnik



• Solaranlagen
 • Solarstromanlagen
 • Hackschnitzelheizung
 • Pelletheizung
 • Erdwärme
 • Barrierefreie Bäder

• Wellnessanlagen
 • Regenwassersysteme
 • Klima
 • Planung
 • Verkauf
 • Kundendienst
 • Beratung

www.reis-neumann.de
54292 Trier-Ruwer - Fischweg 24 - Tel. 0651 / 9 66 86-0

Herbert Schu

Heizung · Sanitär · Haustechnik

Reichsgasse 5 · 54340 Leiwen
Tel. 0 65 07/31 15 · Fax 81 99
E-Mail: herbertschu@t-online.de
Internet: www.schu-leiwen.de

Mehring

moderne, helle Dachgeschoßwohnung, 71 m², 3 Zimmer,
Küche, Bad, Gäste-WC, Balkon Südseite, Abstellraum,
HW-Raum, Parkplatz, keine Haustiere, Bezug ab 01.04.15
Telefon: 0170 / 3059479

AWO-Möbelbörse

Ottostraße 19A, Trier-Euren, Tel.: 0651/80360
Preiswerte Haus- u. Wohnungsräumungen, Verkauf gebrauchter Möbel, Hausrat, Bücher, Kleidung, Umzugshilfe u. Transport
Täglich 9.00 - 18.00 Uhr, samstags 10.00 - 13.00 Uhr



City-POLSTER

Trier GmbH
Von Generationen, für Generationen!

Es wird weiter gefeiert!

Jubiläumsscheck-Aktion - verlängert!!!

Aufgrund der großen Nachfrage, verlängern wir für Sie unsere Jubiläumsscheck-Aktion bis zum 31.03.2015!

Besuchen Sie uns, feiern Sie mit und lassen Sie sich von den schönsten Einrichtungstrends inspirieren. Sie werden begeistert sein - da sind wir uns sicher.



Herzliche Grüße Familie Bücher



City-POLSTER! Von Generationen, für Generationen
Bitte benutzen Sie diesen Scheck zu unseren Lasten

Wert **125*,-**
Ausstellungsort **Trier - Quint**
Ausstellungstermin **Januar 2015**
Datum **Judith Bücher**
Unterschrift des Ausstellers

Bitte beim Einrichtungsberater einlösen bis Samstag 31.03.2015, 16:00 Uhr! (letzter Tag - danach verfallt) ab nur 1000 Euro Einkaufswert!

*Gilt auf Neuaufträge ab 1000 € Einkaufswert. Nur ein Gutschein pro Person und Kauf.

Pro Haushalt nur ein Extra Rabatt Scheck einlösbar!

Nimm unseren Scheck!

*Gilt nur für Neuaufträge. Nur ein Gutschein pro Person und Kauf. Keine Barauszahlung möglich. Ausgenommen Mustering, Erpo und aktuelle Prospektware.

City-Polster Trier GmbH • Koblenzer Straße 5 • 54293 Trier-Quint • Tel.: 0651 - 644 65 • www.citypolster.de
Öffnungszeiten: Mo. - Fr. 10.00 - 19.00 Uhr, Samstag 10.00 - 16.00 Uhr

Reparatur & Verkauf von

Wasch- und Spülmaschinen
Kühl- und Gefriergeräten
Wäschetrocknern
Herde usw.
(alle Fabrikate)

Fachkompetenz
seit 40 Jahren

Hausgerätekundendienst
Küppers
Reparaturen & Verkauf

© 06507 / 5846
Mobil
0160 / 96209624



Wir bauen Polstermöbel nach Ihren Wünschen

Meistergeprüfte Polstermanufaktur
Telefon: 0651/85195 • www.gelz.de

NEUWERTIGE MIETANHÄNGER bis 6,11 m
zu **BILLIGPREISEN! PREISE gesenkt!**

Anhänger
Kirsten

Mietangebot erweitert

Telefon 0 65 71 / 9 55 55 8
500 Anhänger zum Verkauf vorrätig
www.anhaenger-handel.de



Ihr leistungsstarker Partner

TKV VOGT Techn. Kaufhaus

• KAMINÖFEN • PELLETÖFEN
• HERDE

Besuchen Sie unsere Ausstellung mit ca. 140 Öfen!

RIKA Qualitätspelletöfen des europäischen Marktführers

Viele Ausstellungsgeräte zu abgebrannten Preisen! Beratung - Montage - Service

Dorfstraße 26 • 54538 Kinderbeuern
Tel. 06532 / 4694 • Fax 2764 • www.kaufhaus-vogt.de




LERCH GMBH
PUTZ U. STUCC

INNEN- / AUSSENPUTZ / WÄRMESCHUTZFASADE

Gusterath • Albert-Schweitzer-Str. 7
Tel. 0 65 88 / 79 31 • 01 71 / 4 16 51 33

R.M. BAU

MEISTERBETRIEB • RAINER MICHELS
Schweich | 0172-6978345 | www.michels-naturbau.de

ANGEBOTE WERDEN SOFORT BEARBEITET

- **JETZT NEU:** Bau von barrierefreien Zugängen
- Innenausbau
- Dachbodenisolierung (Gauben wie Boden)
- Garten-/Landschaftsbau
- Pflasterarbeiten
- Außenanlagen aus Natur- und Betonstein

Leicht in den Frühling!

Unsere Preishits vom 9. März bis 14. März 2015

Von Montag bis Mittwoch	
Sparpaket vom Schwein	9,99 EUR/kg
Winzerpfanne vom mageren Schinken geschnitten	0,89 EUR/100 g
Putenrollbraten mit feiner Brokkoli-Schinkenfarce gefüllt	1,09 EUR/100 g
Rumpsteaks zart abgehängt, aus eigener Schlachtung	2,49 EUR/100 g
Rauchfleisch in bester Qualität, täglich frisch über Buchenrauch geräuchert	0,69 EUR/100 g
Leichte Linie Putenaufschnitt extra gesundheitsbewusst und fettreduziert	1,49 EUR/100 g
Tortellinisalat hausgemacht	0,79 EUR/100 g

Von Donnerstag bis Samstag
Virginiasteaks vom Nacken 6,99 EUR/1 kg

Herres Fleischwaren
Telefon 0 65 02 - 22 31
www.fleischerei-herres.de



Schweich und Mehring

UNSER BESONDERER TIPP FÜR SIE: HABEN SIE SCHON UNSERE LECKEREN SALATE AUS EIGENER HERSTELLUNG PROBIERT?

MARX

Forst- und Gartengeräte

54426 Berglicht • Industriestraße 13 • Tel. 0 65 04 / 95 51 49 55

Der Sommer kann kommen!
Aktuelle Frühjahrsmodelle eingetroffen



Reinhardt & Weiersbach GmbH
Meisterbetrieb

für Dach-, Wand- und Abdichtungstechnik
z.B. von Balkonabdichtungen bis zum fertigen Terrassenbelag

Handwerkerhof 6 - 54338 Schweich-Issel
Tel. 06502-7031 • Fax. 06502-7032
E-Mail: reinhardt.weiersbach@t-online.de
www.Dachdeckerei-reinhardt-weiersbach.de

25-jähriges Jubiläum